AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

HEG

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 76 JOBANGEBOTE ! SEITE: 16 - 19

15. SEPTEMBER 2021

WOCHE	37
HE/AUFLAGE	19.275
GESAMTAUFLAGE	86.319
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

3 Fragen an die Bürgermeister in der Region Seite 3

Start in das Jahr der Nachgeholten Premieren Seite 4

Großer Bahnhof für die Radolfzeller Heimattage Seite 8

Wie geht es weiter mit der Flüchtlingspolitik? Seite 10

BSZ Stockach unter neuer Leitung Seite 20

ZUR SACHE:

Wendepunkt

Der Herbst fängt nächste Woche erst richtig an. Die Angst ist spürbar, dass es wieder so wird wie im letzten Jahr, als die »zweite Corona-Welle« die Politik überraschte, die dann alles dichtgemacht hat, zum Teil für sieben Monate. Seitdem hat die Impfkampagne Fahrt aufgenommen, aber ihr Ziel eigentlich verfehlt. Jeder hätte sich rechnerisch impfen lassen können, aber nur etwas über 60 Prozent haben das Angebot angenommen, um das am Anfang sogar noch heftig gekämpft wurde. Jetzt folgt sozusagen die »Strafe«: Das Land sorgt mit seiner Ankündigung einer »G2«-Verordung, bei der viele Teile des öffentlichen Lebens nur noch für Geimpfte oder Genesene zugänglich sind, für einen indirekten Impfzwang. Und damit ist das Ländle nicht alleine. In Österreich müssen Umgeimpfte beim Einkaufen nun eine Maske tragen, damit es jeder sieht. Und in der Schweiz gilt seit Montag eine »Zertifikatspflicht« für viele Bereiche, die dem »G3« entspricht.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Aus der Region

Für Ungeimpfte wird es schon bald ungemütlich

Neue Corona-Verordnung will mit G2 die Impfzahlen steigern / von Oliver Fiedler

Eine neue Corona-Verordnung, die vor allem Ungeimpfte betrifft, wollen die Landesregierung und das Gesundheitsministerium nun am Mittwochabend veröffentlichen. Mit einer »G2«-Regelung hätten dann ungeimpfte Personen nur noch sehr wenige Möglichkeiten, am öffentlichen Leben teilzunehmen.

Bereits aufs Wochenende war die neue Verordnung angekündigt gewesen, die in Deutschland derzeit als der schärfste Umgang mit Ungeimpften bezeichnet wird.
Weil aber das neue Bundesinfektionsschutzgesetz erst am Freitag den Bundesrat passierte, gab es eine Verschiebung, die freilich viele beunruhigte. Einige Details wurden schon im Vorfeld bekannt und auch die Begründung. Gesundheitsminister Manne Lucha will vor allem eines: die Wiederholung des zweiten Lockdowns vom letzten Herbst verhindern, wie er am Freitag noch deutlich machte. Fortsetzung auf Seite 15.

Den Satz kennt man noch von Metzgereien, wo früher darum gebeten wurde, die Hunde draußen zu lassen. Bei einer Auslastung von 390 mit Covid-19-Patienten belegten Intensivbetten im Land oder einer Hospitalisierungsinzidenz von 12 auf 100.000 Einwohner, gäbe es diesen Satz nicht nur an mancher Kneipentüre, sondern auch an Kultureinrichtungen, Fitnessclubs etc. *swb-Bild: of*

Landkreis Konstanz

Corona-Update aus dem Landkreis

Die aktuellen Zahlen aus dem Landkreis Konstanz im Überblick.

Weniger besorgt als noch vor zwei Wochen zeigte sich **Landrat Zeno Danner** am Dienstagmorgen. »Die Inzidenzen sehen im Moment wieder etwas besser aus. Sie steigen seit ein paar Tagen nicht mehr, ähnlich sieht es bei den Hospitalisierungen aus«, so Danner. Aktuell haben 334 Menschen im Landkreis Konstanz einen positiven Corona-Test. Die Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 79,1 und in den Krankenhäusern des Landkreises werden 14 Patientinnen und Patienten behandelt. Bei den Patienten, die stationär behandelt worden sind handle es sich zu 90 Prozent um Menschen, die nicht, oder nicht vollständig geimpft waren, betonte **Prof. Marcus Schuchmann vom Klinikum Konstanz.** Aktuell sind 61,1 Prozent der Menschen im Landkreis mindestens einmal geimpft, 57,7 Prozent haben bereits den vollen Impfschutz. -dh-

- Anzeigen -

HERZLICH WILLKOMMEN IN SINGEN

Lassen Sie sich inspirieren in Singen!

Wir freuen uns auf die Begegnung mit unseren Gästen und Kunden.

Jeden **Samstag von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr**
Unterhaltung, Thementage, Überraschungen
in der Innenstadt

Samstag, 18. September: „Herbstlich willkommen“
„Kunsthandwerk zu Gast“ – feines Kunsthandwerk
mit Unikaten.

SINGEN aktiv · SINGEN aktiv: City Ring · SINGEN aktiv: iG SingenSüd · SINGEN Sparkasse Hegau-Bodensee · CANO Shoppingcenter Singen

www.singen-totallokal.de

- Anzeigen -

Region

#HierWirdGeimpft

Millionen sind geimpft. Sie auch? Rund 54 Millionen Menschen in Deutschland verfügen bereits über den vollständigen Impfschutz. Doch diese Zahl reicht noch lange nicht. Um die zu schützen, die sich nicht selbst schützen können, gibt es vom 13.-19. September eine bundesweite Aktionswoche.
Mehr dazu auf Seite 5.

PEUGEOT · KIA · CITROËN
Suedmobile GmbH
In Singen und Radolfzell
07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
GROSSE Sommeraktion...
Tageszulassungen & Vorführfahrzeuge radikal reduziert!

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:
jobs.wochenblatt.net
• Für alle, die es digital lieber mögen ...
WOCHENBLATT

Hegau/Schaffhausen

Museumsnacht

Letztes Jahr gab es eine Zwangspause. Dieses Jahr klappt es mit der nachgeholten 20. Auflage. Am kommenden Samstag steigt die grenzüberschreitende Museumsnacht Hegau-Schaffhausen – und erstmals mit freiem Eintritt für alle Kulturorte und Aktionen in elf Städten und Gemeinden.
Mehr auf den Seiten 25/26.

RS RECK Rolladen-Sonnenschutztechnik
Unsere Produkte:
• Rollläden
• Markisen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Reparaturservice
• Fensterläden
• Terrassenüberdachung
• Motorisierung
Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!
Josef-Schüttler-Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

- Anzeigen -

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir lieben Autos.

DENZEL METZGEREI SEIT 1907

Spezialität des Hauses
Knoblauchwurst-Ring
im Naturdarm, mit viel frischem Rindfleisch
100 g € 1,99

jetzt nocheinmal auflegen!
Schweinerücken
gerne auch mariniert
100 g € 1,19

endlich wieder vespern
Schwarzwurst
im Ring und Chili-Schwarzwurst
100 g € 0,99

AKTION AKTION AKTION
Schweinehals
geräuchert, frisch aus unserem Tannenrauch
100 g € 1,09

zu jeder Jahreszeit lecker
Bauernbratwürste
frisch und geräuchert
100 g € 1,34

SCHWARZWALDSTR. 22 · TEL. 07731/62433 · WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

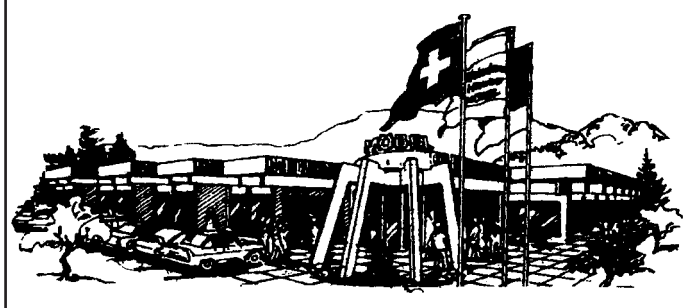
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Bitte beachten Sie unsere Beilage in der Ausgabe Singen/Hegau!



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99

Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.
Die Gegenwart bewusst erleben.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

IMMER EIN
GUTER WERBEPARTNER
» WOCHENBLATT «

KLEIN ABER FEIN

RANDEGGER.DE

Wir stehen Ihnen zur Seite
Tag und Nacht erreichbar • Auf Wunsch Hausbesuche • Erd- und Feuerbestattungen • See- und Naturbestattungen • In- und Auslandsüberführungen

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 14 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

- Anzeige -

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731/31138
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111, 08 00 / 11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112

Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522

Tierschutzverein: 07731/65514
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Aach

Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477

Engen

Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

18./19.09.2021
P. Panayotov, Tel. 07731/947213

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 53 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST · BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter · ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

WOCHENBLATT

☎ 07732 972929
(365 Tage / Tag & Nacht)
Parkplätze direkt am Büro
Markthallenstr. 18 - 78315 Radolfzell
E-Mail: kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
Homepage: www.bestattungsinstitut-keller.de

Bestattungsinstitut Keller

Wir lassen Sie nicht allein!

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 78224 Singen www.metzgerei-hertrich.de

Cabanossi
nach original böhmischem Rezept, auch als Minis
100 g 1,38

Metzger-Fleischsalat
mit echter Fleischwurst, 250 g 2,-, 125 g 1,-
100 g 0,80

Schweinebraten mild gegart
als Klassik/Chilli oder mediterran
100 g 1,58

Schweinekotelett
mager oder durchwachsen
100 g 0,89

Spanferkel in Teilen
Rücken 11,80, Keule 10,80, Schulter 9,80

Rinderrollbraten
mit Röstzwiebeln, Speck und Petersilie gefüllt
100 g 1,28

Handwerkstradition seit 1907

PLANA Küchenland
MEHR QUALITÄT FÜRS GELD
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

swb-Bild: Gemeinde

»Optimistisch trotz Krisenmodus«

Corona macht der Gemeinde Hilzingen finanziell zu schaffen. Trotzdem will die Gemeinde antizyklisch investieren, um die Wirtschaft in Schwung zu halten.

3 Fragen an Bürgermeister Holger Mayer

1. Frage: Das Jahr 2021 geht in sein letztes Drittel. Wie sieht Ihre Zwischenbilanz für die Gemeinde Hilzingen aus? Was konnte trotz der schwierigen Corona-Lage umgesetzt werden?

Holger Mayer: »Die Corona-Krise dominierte auch im ersten Halbjahr 2021 unseren Arbeitsalltag im Rathaus. Beispielsweise haben wir durch schnelles Agieren ein breites und niederschwelliges Testangebot geschaffen, einen Impftag in Hilzingen organisiert und passgenaue Lösungen für die Kitas und Schulen erarbeitet. Ich bin sehr stolz auf meine MitarbeiterInnen, dass wir diese Ausnahmesituation bewältigt haben und unsere sonstigen Vorhaben nicht auf der Strecke blieben. Etliche Projekte sind in der Planung und Umsetzung. Das größte Projekt ist nach wie vor die Ortskernsanierung. Hier bauen wir gerade den zweiten Abschnitt der Hauptstraße, der bisher zügig voranschreitet. Auch die Vorbereitungen der Maßnahmen am Rathaus laufen auf Hochtouren. Weitere Vorhaben sind die Erschließungen der Neubaugebiete in Schlatt am Randen und Weiterdingen, der Bau der Feuerwehrhäuser in Duchtlingen und Schlatt am Randen, Brandschutzmaßnahmen an der Peter-Thumb-Schule sowie der Neubau des Kindergartens St. Mauritius in Weiterdingen, den wir gemeinsam mit der Kirche verwirklichen.«

2. Frage: Durch die Pandemie waren zusätzliche Ausgaben nötig und andere Einnahmen gingen zurück. Wie ist die finanzielle Situation in Hilzingen?

Holger Mayer: »Die finanzielle Situation ist sehr angespannt und bereitet Sorgen. Insbesondere das deutlich geringere Gewerbesteueraufkommen macht uns sehr zu schaffen. Auch wenn wir im Vergleich zum Anfang des Jahres eine leichte Verbesserung feststellen, weist unser geplantes ordentliches Ergebnis in diesem Jahr einen Fehlbetrag von 1,4 Millionen Euro aus. Verschärft wird die Situation dadurch, dass viele Projekte bereits mitten in der Umsetzung sind und nicht verschoben werden können. Trotz der schwierigen Phase sehe ich die öffentliche Hand aber in der Pflicht, Investitionen anzustoßen und gewissermaßen antizyklisch zu handeln. Auch notwendige Zukunftsinvestitionen in Klimaschutz und Digitalisierung können wir nicht länger hintenanstellen. Abschließend hoffe ich, dass sich die finanzielle Situation bald wieder zum Positiven wendet und wir in wirtschaftlich guten Zeiten Rücklagen bilden können.«

3. Frage: Ein Blick nach vorne: Wie sehen Sie die weitere Entwicklung in Hilzingen und den Ortsteilen? Welches sind die wichtigsten Vorhaben und wo erwarten Sie größere Probleme?

Holger Mayer: »Ich blicke mit Mut und zupackendem Optimismus in die Zukunft. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Gemeinde- und Ortschaftsräten haben wir bereits vieles geschafft und angestoßen. Ich bin mir sicher, dass wir auch die anstehenden Vorhaben, wie beispielsweise die Bebauungspläne in Riedheim und Duchtlingen, die Sanierung der Grundschule Riedheim oder die weiteren Schritte der Ortskernsanierung, gut abarbeiten werden. Ich würde mir aber wünschen, dass wir bald den Corona-Krisenmodus verlassen können. Nach all den turbulenten Wochen und Monaten freuen wir uns auf ein etwas ruhigeres Fahrwasser.« –mu–

»Den Hochwasserschutz im Blick«

Schon viel konnte umgesetzt werden, dieses Jahr in Singen. Der Hochwasserschutz bleibt ein Dauerthema, das die Stadtverwaltung immer im Blick hat.

swb-Bild: Archiv

3 Fragen an Bürgermeister Bernd Häusler

1. Frage: Wie sieht Ihre Zwischenbilanz von 2021 für Singen aus? Was konnte trotz schwieriger Corona-Lage umgesetzt werden?

Bernd Häusler: »Insbesondere unsere Investitionen in den weiteren Ausbau der Kindertageseinrichtungen schreiten gut voran und werden in der zweiten Jahreshälfte fertiggestellt. Der umgestaltete Kreuzensteinplatz ist kurz vor der endgültigen Fertigstellung. Auch die Fertigstellung der neuen Fußgängerzone in der Hegaustraße im Bereich CANO und Hospiz steht kurz bevor. Verschiedene Großbauprojekte von privaten Investoren befinden sich in der Schlussphase beziehungsweise in der Umsetzung. Die Konzentration von PKW-Stellplätzen in neuen Parkhäusern geht weiter. Das private Parkhaus in der Julius-Bührer-Straße wird noch in diesem Jahr in den Betrieb gehen. In der Gemeinderatssitzung vor den Sommerferien wurde der Start für den Wettbewerb zum Bau des neuen Nordstadtversorgers gegeben. In der zweiten Jahreshälfte 2021 wollen wir auch den Beschluss zum Wiederaufbau unserer Scheffelhalle im Gemeinderat herbeiführen.«

2. Frage: Durch die Pandemie waren zusätzliche Ausgaben nötig und andere Einnahmen gingen zurück. Wie ist die finanzielle Situation inzwischen in Singen?

Bernd Häusler: »Natürlich hat uns die Corona-Krise einiges an Kopfzerbrechen beschert. Dank der wirklich guten finanziellen Unterstützung durch den Bund und das Land halten sich die finanziellen Belastungen in Grenzen. Wichtig war unser schnelles Handeln im Jahr 2020, dadurch konnten wir ausreichend liquide Mittel in das Jahr 2021 mitnehmen und einen durchfinanzierten Haushalt vorlegen. Im laufenden Haushaltsjahr gestalten sich die Einnahmen wie auch die Ausgaben im erwarteten Umfang. Wir sind derzeit dabei den Haushalt 2022 zu erstellen, der uns erneut vor finanzielle Herausforderungen stellen wird. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir auch in den kommenden Jahren ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung haben werden, um unsere Stadt weiterzuentwickeln.«

3. Frage: Die Juli-Unwetter haben deutlich gemacht, dass die Klimadiskussion nicht aus der Luft gegriffen ist. Der Schutz vor Umweltkatastrophen muss wohl ein Teil davon sein. Für Bohlingen wurde das Thema ja schon angegangen – wird man da auch in anderen Ortsteilen nachlegen müssen?

Bernd Häusler: »Selbstverständlich sind wir seit Jahren daran, den Hochwasserschutz auf unserer Gemarkung weiter zu optimieren und zu verbessern. Aber gegen jegliches Risiko werden wir uns nicht wappnen können. Natürlich wird auch unser Kanalnetz durch die Stadtwerke ständig dahingehend überprüft, ob es für Starkregenereignisse weiter ertüchtigt werden muss. Wenn jedoch solche Wassermassen, wie wir es Anfang Juli in Mühlhausen erleben mussten, in kurzer Zeit niedergehen, kommt auch das leistungsfähigste Kanalnetz an seine Grenzen. Ich glaube, die Wetterereignisse haben mehr als deutlich vor Augen geführt, dass die Klimakrise kein Hirngespinst ist. Auch zu unserem eigenen Schutz müssen wir als Stadt Singen unseren Beitrag dazu leisten, um die Erderwärmung zu begrenzen und Klimaanpassungsmaßnahmen umzusetzen. Unser ambitioniertes Ziel, bis 2035 klimaneutral zu sein, ist der richtige Weg dorthin.« –of–

Lesen Sie die ausführlichen Zwischenbilanzen unter www.wochenblatt.link/jryr7u4t

WOCHENBLATT seit 1967

Liebe Leserinnen und Leser,

die Bundestagswahl rückt näher, aber irgendwie hat man nicht das Gefühl, dass die Inhalte klarer werden: Im Fernsehen wird uns zum zweiten Mal ein Triell präsentiert. Was sich die Verantwortlichen bei den Sendern wohl gedacht haben? Möglicherweise, weil man in den USA mit den Fernsehduellen seit langem gute Einschaltquoten erreicht. So richtig mag das Duell gar nicht in die bundesrepublikanische Demokratiewirklichkeit passen. Wählen wir nicht mit der Erststimme regionale Vertreter und mit der Zweitstimme Parteien (Landeslisten)? Sorgen hier nicht Massenmedien zu einer Demokratieverflachung, die der Demokratie an sich auf Dauer schaden wird?

Wir haben versucht, in den letzten Wochen die Kandidatinnen und Kandidaten, die hier mit der ersten Stimme wählbar sind, vorzustellen und beenden diese Serie diese Woche mit Sybille Röth (Die Linke) (Seite 10). Wir haben allen Kandidaten die gleichen Fragen gestellt und wer noch einmal zur Entscheidungsfindung nachlesen will, **findet alle Interviews auf www.wochenblatt.net unter dem Button Bundestagswahl-Ticker 2021. Was wir hier versucht haben, ist die Unterschiede zwischen den Kandidatinnen und Kandidaten so klar »herauszufragen«, dass wir Ihnen zumindest ein bisschen Orientierung geben können.** Dass dabei zum Beispiel nur wenige den Mut hatten, auf die Frage: »Wer soll Sie besser nicht wählen?« klar zu antworten, ist schade, aber (und wir wechseln hiermit von der Wochenblatt- auf die Fernseh-Bühne):

Es sind eben nicht nur die Medien, die verflachen, sondern die Amtsbewerberinnen und -bewerber selbst: »Jedes Verbot ist auch ein Innovationstreiber«, dieser Satz, der derzeit die Runde macht und vielleicht der momentan meistzitierte Satz der Fernsehrunden ist, ist zwar logisch irgendwie für den einzelnen manchmal richtig, denn, wenn wir weniger Mittel haben, werden wir Menschen in aller Regel erst einmal einfallsreicher. Allerdings nur, solange wir überhaupt noch Chancen sehen, damit ein motivierendes Ziel zu erreichen. Wenn Aufwand und Motivationskraft des Ziels nicht mehr zusammenpassen, weil der Aufwand zu hoch wird, die Regel- und Verbotslage zu unübersichtlich ist, der Spielraum zu klein ist, die mögliche Belohnung für den Innovationsaufwand zu niedrig ist, dann kehrt sich dieser Effekt um: dann lähmen Verbote.

Wer also glaubt, in einem bürokratischen Dschungel, in dem Förderprogramme (Digital jetzt) mittlerweile gar per Verlosung zugänglich gemacht werden, mit noch mehr Verboten Innovationsstimmung zu schaffen, ohne den Dschungel zu lichten, der wird, so glaubt der Verfasser, die falsche Atmosphäre schaffen. **In jedem Fall sorgen weitere Verbote und Regeln meistens dafür, dass kleinere Unternehmen proportional mehr Ressourcen aufwenden müssen, um den Regeln zu begegnen, als große.** – Noch mehr Regeln und Verbote ohne deutliche Lichtung des Bürokratiedschungels bevorteilen also tendenziell Konzerne und benachteiligen den Mittelstand – die eigentliche Kernstärke, die die Wirtschaft in diesem Land (noch?) ausmacht.

Was fehlt in nahezu allen Wahldebatten, ist die gedankliche Tiefe: Was passiert, wenn man die Richtungen und Versprechungen zu Ende denkt? Es wird viel zu wenig mit klaren realitätsnahen Szenarien und viel zu viel mit »Ich gebe euch das richtige Gefühl, damit ihr mich wählt« argumentiert.

Und wie kommt all das Wahlgeplänkel bei Ihnen an? Schreiben Sie uns an seitedrei@wochenblatt.net. Wir hören bislang von vielen **unentschlossenen Wählern,** die früher Stammwähler waren – auch wenn die Demoskopen bereits ganz genau zu wissen scheinen, wie die Wahlstimmung ist.

Wir hoffen, dass Sie die bereits leicht herbstlich gefärbte Spätsommerstimmung genießen können und wünschen viel Lesefreude mit dieser Ausgabe.

Anatol Hennig, Herausgeber
Oliver Fiedler, Chefredakteur

Homburger
Bestattungshaus
Erfahrung und Menschlichkeit.
Wir sind für Sie da!
Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Singen

Das Jahr der nachgeholten Premieren beginnt

Mit dem traditionellen Theaterfest feierte das Singener Theater »Die Färbe« am Sonntag seinen Saisonauftakt. »Das ist fast schon wie früher«, freute sich Intendantin und Eigentümerin Cornelia Hentschel angesichts des großen Zustroms von Interessierten in den Theaterraum.

von Oliver Fiedler

Klaus Hemmerle stellte das erste Stück der neuen Färbe-Saison, den »Trafikant«, mit lebhaften Worten beim Theaterfest im Theater am Sonntag vor. *swb-Bild: of*

Die Gäste mussten sich freilich mit 3G ausweisen und mit der Luca-App registrieren. Nach dem letzten Saisonauftakt konnte nur ein Stück mit »Kunst« auf die Bühne gebracht werden, dann gab es erst mal einen Lockdown über sieben Monate für das Theater, das in guter Hoffnung noch das nächste Stück »Cyrano de Bergerac« vorbereitet hatte und danach gleich in die Kurzarbeit wechseln musste, wie C**ornelia Hentschel** in ihrer Vorschau berichtete. Deshalb wird diese Saison eine der nachgeholten Premieren sein, wie sie in ihrer ausführlichen Vorschau auf diese Spielzeit ankündigte. Start wird am 1. Oktober mit **»Der Trafikant«** sein, für den die Färbe mit einem recht stattlichen und vor allem prominent besetzten Ensemble in die Saison gehen wird. Unter der Regie von **Klaus Hemmerle** werden dort **Dina Roos, Milena Weber, Ralf Beckord, Marcus Calvin, Elmar F. Kühling, Daniel Leers** und **Reyniel Ostermann** mit dem Drama von Robert Seetaler über Sigmund Freud in der Zeit der Nazi-Besetzung Österreichs auftreten, wie der Regisseur ankündigte. Das Stück wird in der Basilika aufgeführt.

Fast genau ein Jahr nach dem geplanten Termin kommt dann der **»Cyrano de Bergerac«** auf die Bühne, für den **Andreas von Studnitz** die Regie führen wird. Man habe die Proben zu Ende geführt, jetzt werde sich zeigen, wofür das gut gewesen sei, meinte er bei seiner Vorstellung. Für den ehemaligen Intendanten aus Ulm ist dies die vierte Inszenierung des Stücks. Ein Teil des neuen Konzepts ist auch, verschiedene Gastspiele in die Färbe zu holen, kündigte Cornelia Hentschel an. So wird es schon am Freitag, 17. September, 20.30 Uhr eine **Buchpräsenation von Waltraud Liebl und Siegmund Kopitziki** mit ihrem Buch über »Überlingen« geben, an dem sich viele namhafte AutorInnen mit ihren »Spaziergängen« beteiligt haben. Als Gastleser ist unter anderem Büchner-Preisträger Arnold Stadler angekündigt. Und vom 27. bis 30. Oktober wird das Zahner-Stück **»Max Maddalena«** aufgeführt, das im Sommer seine Uraufführung unter freiem Himmel in der Harsenstraße feierte. Geplant sei auch, dass das Ein-Personen-Stück **»Die Eisbärin«** mit Milena Weber nun doch in die Schulen kommen könne. Nur zwei Auftritte gab es, dann machten im letzten Herbst die Schulen dicht. Es gebe viele Anfragen dazu von den Schulen, und die Hoffnung, dass es nun nicht nochmals einen Schul-Lockdown gebe.

Glückwünsche gab es zum Auftakt eine ganze Menge. Denn nachdem im letzten Jahr Cornelia Hentschel die Färbe übernommen hatte, hat der Gemeinderat im März ja die Entscheidung getroffen, das zwischenzeitlich von der Stadt Singen erworbene Gebäude nicht nur an Cornelia Hentschel zu vermieten, sondern auch, ihr die Intendanz für die nächsten Jahre zu geben. »Das bedeutet auch, dass das Theater die städtischen und Landeszuschüsse weiter bekommen kann«, freute sich die **Vorsitzende des Fördervereins, Veronika Netzhammer,** die auch für die **Leiterin der Ballettschule, Ines Kuhlicke,** einen Blumenstrauß parat hatte, um ihr ebenfalls zum Neustart der einst von Milly van Lit gegründeten Tanzschule zu gratulieren. Auch diese nutzte die Zwangspause um sich neu aufzustellen. Es sei ein gutes Gefühl gewesen, wie viel Rückhalt sie in dieser Zeit von Eltern wie SchülerInnen bekommen habe. In die Gratulanten reihte sich auch **Catharina Scheufele** vom Singener Kulturbüro ein. Es habe ein sehr hochqualifiziertes Bewerberfeld gegeben, Cornelia Hentschel und ihr Team hätten mit ihrem zukunftsweisenden und kreativen Konzept überzeugt. **OB Bernd Häusler** zeigte sich froh, dass hier nun das kulturelle Erbe von Färbe-Begründer Peter Simon weitergeführt und fortentwickelt werde.

– Anzeige –

- bezahlter Inhalt -

öffentliche Termine

Stockach: Nellenburg Gymnasium
Stockach: Mitgliederversammlung am Mo., 27.09.21, 19.30 Uhr, Aula des Nellenburg-Gymnasiums Stockach (Corona 3G-Regelung).

Singen/Engen

Das Kegelspiel wird zur Bowlingpartie

Am Sonntag fand die offizielle Vorstellung der »Hegauer Vulkan Tour« auf dem Hohentwiel statt. Das Hegauer Kegelspiel umfasst damit nun zehn Kegel.

Singens Oberbürgermeister **Bernd Häusler** stellte die neue Streckenwanderung im Hegau zusammen mit seinen Bürgermeisterkollegen **Johannes Moser** aus Engen, **Holger Mayer** aus Hilzingen und **Patrick Stärk** aus Mühlhausen-Ehingen als weiteres **Wander-Highlight** vor. Die **»Hegauer Vulkan Tour«,** der **10. Premiumwanderweg** der Region, führt als reizvolle Streckenwanderung zwischen Singen und Engen zu den bekanntesten Hegauvulkanen. Auf rund 30 Kilometern geht sie durch eine besonders anregende Landschaft auf dem Gebiet der vier Gemeinden Engen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen und Singen. »Diese Innovation bereichert das Freizeitangebot für Einheimische und Gäste gleichermaßen. Wir freuen uns daher sehr über den neuen Premiumwanderweg«, so OB Häusler bei der Vorstellung. Die Begehung des Wanderweges erfordert ein gewisses Maß an Kondition, sowie am Hohenkrähen ein besonderes Maß an Trittsicherheit. »Doch die Weit- und Ausblicke sind der Lohn für etliche Höhenmeter, die diese Wanderung auch zur Herausforderung machen«, erklärte Häusler. Eine Aufteilung auf zwei Etappen sei durchaus empfehlenswert. Die Unterbrechung der Tour kann in Weiterdingen oder Mühlhausen-Ehingen erfolgen. Eine An- und Abreise ist dabei über den ÖPNV möglich. Weitere Unterbrechungsmöglichkeiten gibt es über den Bahnhof Neuhausen oder mit dem Bus in Welschingen. Beim Hohenkrähen ist ein Abstieg hinunter nach Schlatt unter Krähen möglich. Von dort fährt der Stadtbus nach Singen. Die Planung der neuen Wandertour erwies sich aufgrund der vielen Flächen in Natur- bzw. Landschaftsschutzgebieten und in Privateigentum als sehr aufwändig.

Für die Neueinführung der Vulkantour wurde ein Flyer in kleiner Auflage gedruckt, der u.a. bei der Tourist Information in Singen ausliegt. Des Weiteren ist der Weg bereits im Faltplan »Wandern in Singen«, sowie in der Wanderbroschüre des REGIO e.V. enthalten. red./of

Beim Durchschneiden des Bandes (von links): Werner Hornstein (Forstverwaltung), Patrick Schenk, (Schwarzwaldverein Freiburg), Jörg Unger (Tourismus Singen), Holger Mayer (BM Hilzingen), Bernd Häusler (OB Singen), Hans-Jörg Baumann (Schwarzwaldverein Singen), Hans-Peter Storz (MdL), Dorothea Wehinger (MdL), Patrick Stärk (BM Mühlhausen-Ehingen), Johannes Moser (BM Engen), Stefan Keil (BM Orsingen-Nenzingen), Wolfgang Schöps (Schwarzwaldverein Engen).
swb-Bild: Regio Tourismus

Camissio-Camp2Go in der Freien Christengemeinde Stockach PR-NEWS

OHA-NICE!

Das Camissio-Camp2Go vom 30.08.- 03.09.2021 war ein voller Erfolg. Mehr als 80 Kinder aus Stockach und Umgebung hatten die Möglichkeit, an einem Ferienprogramm teilzunehmen. Neben XXL-Hüpfburgen, einer Wasserrutsche und Musik sorgte auch das abwechslungsreiche Bühnenprogramm für unvergessliche Highlights.

Camissio-Camp2Go ist ein Arbeitsbereich der Deutschen Zeltmission. Das Ziel ist, eine kindgerechte, moderne und überkonfessionelle Ferienbetreuung anzubieten, die Spaß macht. Kinder sollen erfahren, dass das Leben mit Jesus Christus voller Abenteuer, viel Spaß und Freude steckt. Erlebnispädagogisch geschulte Mitarbeiter*innen bieten hierfür ein unfassbar vielseitiges Programm.

20 Camissio-Mitarbeiter investierten sich mit vollem Einsatz und ganzem Herzen ins Camp. Überall im Camp war spürbar, dass jedes Kind absolut wertgeschätzt und willkommen ist. Ohne die Unterstützung vieler freiwilliger Helfer wäre das Camp2Go außerdem nicht möglich gewesen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren Breinlinger Holding (Geschäftsführer der toma GmbH) und Zorn Maschinenbau, beide Firmensitze sind in Stockach, für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Mehr Infos unter:
www.fcg-stockach.de

Quelle: FCG Stockach

Stand: 01.09.2021 **0 %**

Eine 101-jährige Dame war am 26. Dezember 2020 die Erste, die in Deutschland eine Corona-Schutzimpfung erhielt. Acht Monate später haben rund 54 Mio. Menschen mindestens eine Impfung bekommen. Die Impfstoffe sind wirksam und sicher.

MILLIONEN SIND GEIMPFT. SIE AUCH?

In Deutschland leben ca. 83 Mio. Menschen, jeder Punkt auf dieser Seite steht für 10.000 von ihnen.

Vollständig Geimpfte **Mindestens einmal Geimpfte** **Derzeit keine Impfung möglich** **Ungeimpfte**

25 %

Über **85 %** der **über 60-Jährigen** sind mind. einmal geimpft.

Über **65 %** der **18–59-Jährigen** sind mind. einmal geimpft.

Über **32 %** der **12–17-Jährigen** sind mind. einmal geimpft.

Rund **3,12 Mrd.** Menschen (39,6 %) wurden weltweit mindestens einmal geimpft.*

* Quelle: Our World in Data

Im Herbst sollen für besonders gefährdete Gruppen Auffrischungsimpfungen angeboten werden, zum Beispiel mit mobilen Impfteams in Pflegeeinrichtungen.

Deutschland unterstützt den Zugang zu Impfstoffen weltweit und spendet dafür 1,08 Mrd. Euro für den Kauf von Impfstoffen und mehrere Millionen Dosen eigenen Impfstoff.

50 %

12+ **Seit 20. August empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) auch für über 12-Jährige eine Corona-Schutzimpfung. Mehr Informationen dazu finden Sie in einem Familienleitfaden, den Sie unter corona-schutzimpfung.de/familien oder über den QR-Code herunterladen können.**

Es gibt genug Impfstoff und Gelegenheiten, auch kurzfristig geimpft zu werden. Achten Sie dabei unbedingt auf den vollen Impfschutz, der sich bei den meisten Impfstoffen nach der Zweitimpfung einstellt. So kann Ihr Körper das Virus wirksam bekämpfen und Sie können schwere Erkrankungen auch durch die aggressivere Delta-Variante vermeiden.

Impfquote 65,3 %

Etwa 9 Mio. Menschen können sich nicht selbst schützen, etwa weil sie zu jung sind. Sie schützen mit Ihrer Impfung daher nicht nur sich selbst, sondern auch andere, darunter unsere Jüngsten.

75 %

#HIERWIRDGEIMPFT

Holen Sie sich jetzt Ihre Impfung!

Etwa 22 Mio. Menschen sind bei uns noch nicht geimpft, obwohl viele darüber nachdenken.

Bei der deutschlandweiten Aktionswoche #HierWirdGeimpft vom 13. bis 19. September bündeln Ärztinnen und Ärzte, Kommunen, Geschäfte, Sportvereine und viele mehr noch einmal alle Kräfte, um einfache Impfmöglichkeiten in Ihrer Nähe anzubieten: Für Sie oftmals ohne Terminbuchung und immer ohne Impfpass und Krankenkassenkarte möglich!
Seien Sie dabei! Alle Infos: **hier-wird-geimpft.de** und in Social Media unter **#HierWirdGeimpft**

Sprechen Sie in Ihrem Umfeld über das Impfen, helfen Sie bei der Terminabsprache und werben Sie für eine hohe Impfquote, die unseren Alltag zurückholt.

Impfquote 85 %

Jede Impfung zählt!

100 %

Weitere Informationen auch als Video, Download oder Newsletter unter **Corona-Schutzimpfung.de**

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

bmg.bund
bmg_bund
Bundesministerium für Gesundheit
bundesgesundheitsministerium

Informationen zum Thema Impfen und Testen erhalten Sie kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837** (English, العربية, Türkçe, Русский) sowie in Gebärdensprache unter **www.zusammengegencorona.de**

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE

Neueröffnung PR-NEWS

i-Tüpfele in Radolfzell

Seit 2005 wird im LRS-Förderinstitut »i-Tüpfele« Schülern mit Problemen in Deutsch geholfen. Mitten in der Coronazeit ist das i-Tüpfele nun in neue Räume umgezogen und öffnet zum 20.9. seine Tore im Fritz-Reichle-Ring 28. Dort können Schüler von Klasse 1 bis 13 ihre Schwierigkeiten mit der Rechtschreibung, aber auch allen anderen Deutsch-Themen angehen. »Wir hatten auch Phasen des Onlineunterrichts, der allerdings in Kleingruppen und direkten Videokonferenzen via Zoom sehr gut funktionierte«, erzählt die Leiterin Doris Heid. »Aber nun freuen wir uns sehr auf den neu startenden Präsenzunterricht in diesen tollen und hellen Räumen!« Sicherheit nimmt einen sehr hohen Stellenwert im i-Tüpfele ein. So arbeitet im Schulraum bereits seit Oktober 2020 ein UVC-Lüfter, als an den Schulen das Thema »Lüftungsgeräte« gerade erst langsam Fahrt aufnahm. Die Gruppen sind klein, jeder Schüler sitzt an einem Einzeltisch mit mindestens 1,5 Metern Abstand zum Nachbarn und in der ersten Schulwoche greift das Kollegium vorsichtshalber noch einmal auf das bewährte Onlineformat zurück. Für Schüler in Quarantäne oder mit leichten Krankheitssymptomen wird ebenfalls seit letztem Herbst eine Teilnahme per Videokonferenz am laufenden Unterricht angeboten. »Mit diesem umfangreichen Maßnahmenpaket sind wir alle bisher gut durch die Pandemie gekommen, und ich bin sicher, das bleibt auch weiterhin so«, erklärt Doris Heid noch. Interessierte Eltern finden Vorabinformationen und Kontaktdaten unter www.ituepfele.de oder telefonisch unter 07732-942856

Quelle: i-Tüpfele Radolfzell

Stockach/Radolfzell

Zwei neue Pfarrer für Stockach

Heinz Vogel und Thomas Huber werden Seelsorger für die Katholiken im Stockacher Raum.

Zum 16. Oktober werden Pfarrer Heinz Vogel und Kooperator Thomas Huber zu Pfarrern in der Seelsorgeeinheit Stockach ernannt, teilte das Erzbischöfliche Ordinariat in Freiburg am Sonntag mit.

Pfarrer Heinz Vogel wird die Leitung der Seelsorgeeinheit übernehmen. Zusammen mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden die beiden Priester für die Seelsorge von rund 7.200 Katholiken in den Pfarrgemeinden der Seelsorgeeinheit verantwortlich sein.

Heinz Vogel ist im Wochenblatt-Land kein unbekannter. Er ist schon seit Anfang 2019 Leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit St. Radolt in Radolfzell und seit Juni 2021 auch Pfarradministrator zur Vertretung in der Seelsorgeeinheit Krebsbachtal/Hegau.

Heinz Vogel bleibt Pfarrer in Radolfzell

Vogel wurde 1965 in Baden-Baden geboren und 1992 zum Priester geweiht. Nach der Vikarszeit in Lahr war Vogel vier Jahre Pfarradministrator in Kämpfelbach-Bilfingen. Von 1999 bis 2008 war er Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Freiburg Südwest. Zudem nahm er in dieser Zeit einen liturgiemusikalischen Auftrag am Amt für Kirchenmusik wahr. Von 2008 bis 2019 war Vogel Pfarrer der Seelsorgeeinheit Waldkirch. Die Aufgabe als Leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Stockach nimmt er zusätzlich zu seinen Aufgaben in Radolfzell und der Seelsorgeeinheit Krebsbachtal/Hegau wahr.

Wie Vogel im Gespräch mit dem Wochenblatt berichtet, wird er auch im Radolfzeller Pfarrhaus wohnen bleiben. Thomas Huber, der zweite neue Priester für Stockach, wurde 1974 in Überlingen geboren. Nach dem Abschluss des Studiums als Diplomingenieur der Nachrichtentechnik an der Fachhochschule Konstanz trat er im Jahr 2000 ins Freiburger Priesterseminar ein. 2009 wurde er zum Priester geweiht. Nach Vikarsjahren in Engen und Villingen wirkt er seit 2014 als Kooperator in der Seelsorgeeinheit Elztal-Limbach-Fahrenbach. red./dh

Radolfzell

vhs lebt Demokratie

Zum Start des neuen Trimesters wurde in der Radolfzeller Hauptstelle der Volkshochschule (vhs) das Programm für die kommenden vier Monate vorgestellt. Ein Schwerpunkt soll dabei auf dem Projekt »Demokratie leben!« liegen.

von Dominique Hahn

Bürgermeisterin Monika Laule, Maria Fülberth, die Projektkoordinatorin für »Demokratie leben!« und die Vorsitzende der vhs Landkreis Konstanz, Nikola Ferling, präsentierten das Programm für das neue Trimester in der Radolfzeller vhs-Hauptstelle. swb-Bild: dh

Auch in Radolfzell startet die Volkshochschule Landkreis Konstanz aktuell in das neue Trimester mit einem umfangreichen Kurs- und Vortragsprogramm. Rund 1.300 Veranstaltungen sind für die kommenden vier Monate geplant. Das dicke Programmheft hat in Zeiten von Corona aber ausgedient. Das Kursprogramm ist online auf der Internetseite der vhs einsehbar, das hat den Vorteil, dass schnell auf die aktuelle Situation reagiert und gegebenenfalls umgeplant werden kann. »Das hat sich in den vergangenen Monaten bewährt. Genauso wie die Umstellung auf Trimester«, so **Nikola Ferling,** die **erste Vorsitzende der vhs Landkreis Konstanz.** Über 900 Kurse sind als Präsenzkurse geplant, die restlichen Veranstaltungen sind als Online-Formate ausgelegt. »Wir haben aber alle Kurse schon so ausgelegt, dass wir schnell auf ein anderes Format umstellen können, falls keine Präsenzveranstaltungen mehr erlaubt wären«, erklärt Ferling.

Ein doppeltes Jubiläum kann die vhs in Radolfzell dieses Jahr feiern. Zum einen gibt es die Volkshochschule im Landkreis seit 50 Jahren, zum anderen jährt sich die Fusion der Radolfzeller vhs zur kreisweiten Bildungseinrichtung dieses Jahr zum fünften Mal. »Das hat sich auf jeden Fall bewährt, nicht zuletzt weil wir dadurch ein viel größeres Kursangebot ermöglichen können«, sagt **Bürgermeisterin Monika Laule.** Ein besonderer Fokus im Radolfzeller Programm ist die Kooperation mit der **Aktion »Demokratie leben!«.** Seit 2017 ist die zugehörige Koordinierungs- und Fachstelle in Radolfzell bei der vhs angesiedelt. »Die Kooperation bei diesem Projekt ist nicht zufällig, sondern sie passt sehr gut zum Konzept der Volkshochschule«, betont Ferling. Das sieht **Projektkoordinatorin Maria Fülberth** genauso. »Die Volkshochschule greift in ihrem Programm alle Lebensbereiche auf und kann so auch in allen Bereichen den Wert der Demokratie vermitteln. Denn es gibt eigentlich keinen Lebensbereich, der nicht in irgendeiner Form politisch ist«, ist Fülberth überzeugt. Im Rahmen von »Demokratie leben!« steht am 11. November etwa ein Vortrag mit Prof. Wolfgang Benz zum Thema »Vom Vorurteil zur Gewalt« an. Zudem wird die Jugendtheatergruppe der Zeller Kultur bei der Umsetzung eines Bühnenstücks zum Thema »Nein zur Gewalt an Frauen« unterstützt. Aber es gibt auch wieder viele andere interessante Kurse und Vorträge aus den Fachbereichen Fremdsprachen, Essen und Trinken, Gesundheit sowie Beruf und Karriere. Beratung gibt es dazu natürlich in den vhs-Hauptstellen, sowohl persönlich als auch online und telefonisch.

Mehr zum Programm: https://wochenblatt.link/ye7en2t9

Liebes Heimat TAGEBUCH

Da war ja wirklich einiges geboten am Wochenende rund um das Konzertsegel war beim Brauchtumsabend und beim Landesfesttag der Fokus auf die Tradition gerichtet. Trachten, Fahnenschwinger und die Übergabe der Heimattage-Fahne boten einen feierlichen Rahmen für den Festakt des Landes mit Innenminister Thomas Strobl. Ganz anders wird das übernächste Wochenende, wenn es am Konzertsegel heißt »Auf zu neuen Ufern«. Unter diesem Motto steht das Seefestival, welches dieses Jahr ebenfalls in das Heimattage-Programm eingebettet ist. Im Mittelpunkt stehen junge und aufstrebende Künstler und Bands, deren stilistische Ausrichtung von Brass über Indie, Hip Hop und Electro bis hin zu Singer Songwriter Pop reicht.

»So vielseitig konnte man das junge Festival aus Radolfzell bisher noch nicht erleben«, versprechen die Veranstalter. Was das Ganze mit den Heimattagen zu tun hat? Nun, in diesem Jahr stehen am Konzertsegel ausschließlich Künstler/innen und Künstler aus oder mit Bezug zu Baden-Württemberg auf der Bühne. Darunter bekannte und beliebte Top Acts wie Gregor Meyle oder die Froschenkapelle Radolfzell, aber auch weniger bekannte aber dafür handverlesene Acts kommen nach Radolfzell. Es dürfte also auch noch einiges zu entdecken geben für Musikliebhaber.

Und wer die letzten Auflagen des Seefestivals erlebt hat, der weiß ja, worauf er sich freuen darf. Auch wenn in diesem Jahr einige Sicherheitsvorschriften dazukommen und weniger Leute auf den Platz dürfen. Ich freue mich trotzdem schon jetzt auf die Konzerte und ich finde es gut, dass das Festival in die Heimattage eingebunden ist, und so gerade auch dem Jüngeren einen Zugang zum Festprogramm gibt.

Dein Dominique

HEIMATTAGE Baden-Württemberg RADOLFZELL 2021

WIR BEDANKEN UNS SEHR HERZLICH BEI: Hauptsponsor der Heimattage 2021 Sparkasse Hegau-Bodensee Finanzgruppe Sponsor Rothaus Mit freundlicher Unterstützung MESSMER STIFTUNG

Singen/Tengen

Verfahren für Windpark Brand ruht vorerst

Bezüglich der von der Hegauwind-Gruppe geplanten drei Windkraftanlagen am Standort »Brand« bei Tengen-Watterdingen teilte der zuständige Projektierer solarcomplex am Freitag mit, dass das Projekt vorerst ruht.

Grund sind die Ergebnisse der aktualisierten Rotmilan-Kartierungen, wonach eine Genehmigungsfähigkeit mit der aktuellen Rechtslage nicht gegeben sei. Konkret sei ein Rotmilan-Horst »zu viel« kartiert worden, so dass das Gebiet als Dichtezentrum eingestuft wird und Vermeidungsmaßnahmen nicht zulässig wären. »Dies ist umso bedauerlicher, als die Stadt Tengen einen aufwendigen Prozess zur Einbindung der Bürgerschaft organisiert hatte«, so **Bene Müller von solarcomplex** in der Medienmitteilung. In mehreren Veranstaltungen und Exkursionen diskutierte die Bürgerschaft das Für und Wider eines zweiten Windparks auf Gemarkung der Stadt Tengen. Diese mündete schließlich in einen Bürgerentscheid, in dem sich zwei Drittel für den Windpark Brand aussprachen. Darüber hinaus wurde eine Absprache mit der Nachbargemeinde Engen getroffen, um dort bestehendes Konfliktpotenzial zu reduzieren.

»Damit erfüllt das Projekt die von der Landesregierung immer wieder gewünschte Bürgerbeteiligung in geradezu vorbildlicher Art und Weise«, so die Medienmitteilung.

Vor diesem Hintergrund stößt bei den Akteuren der Hegauwind-Gruppe und der Stadt Tengen besonders sauer auf, dass eine Gesprächsanfrage an die neue Umweltministerin Walker abgelehnt wurde. Gerne hätten Hegauwind und die Stadt Tengen anhand konkreter Projektbeispiele aufgezeigt, woran der Ausbau der Windkraft in Baden-Württemberg ganz praktisch scheitert und Vorschläge unterbreitet, wie damit umgegangen werden könnte.

Aus Sicht von Hegauwind sind die im neuen Koalitionsvertrag formulierten ambitionierten Klimaschutz-Ziele und insbesondere das Ziel von 1.000 neuen Windkraftanlagen unerreichbar, wenn keine ehrliche und auch selbstkritische Analyse des Status Quo erfolgt. Die schlechte Bilanz Baden-Württembergs beim Windkraftzubau im Bundesländervergleich liege offenkundig auch am Handeln der Landesregierung und der regulatorischen Aufstellung in Baden-Württemberg. Angesichts einer Quote regenerativer Energien am Strombedarf von unter 30 Prozent in Baden-Württemberg und rund 20 Prozent im Landkreis Konstanz wäre der Zubau neuer, auch größerer Erzeugungseinheiten dringend geboten, so die Haltung des Konsortiums.

Immerhin sollte der Windpark „Brand“ mit drei Windenergieanlagen rund 30 Millionen kWh sauberen Strom liefern, was einen spürbaren Beitrag zum dringend notwendigen Klimaschutz darstellen könnte.

Hegauwind versteht sich als Allianz der Willigen und ruft die Landesregierung auf, die Rahmenbedingungen für Windkraft-Projekte so zu gestalten, dass diese auch genehmigungsfähig sind. Es blieben noch rund acht Jahre, um wirkungsvolle Klimaschutz-Maßnahmen zu ergreifen. Da reiche es nicht – wie die Landesregierung – ständig nur neue Ziele ins Schaufenster zu stellen, sondern es komme auf die Umsetzung an.

In Baden-Württemberg stockt der Windkraftausbau laut der Mitteilung nicht wegen fehlender Flächen oder dem mangelnden Willen der Kommunen. Vielmehr müssten dringend Genehmigungshindernisse, insbesondere im Arten- und Naturschutz, beseitigt werden.

Die Pläne für das Windparkprojekt »Brand« bei Watterdingen ruhen erst mal, gaben der Projektentwickler solarcomplex und das Konsortium Hegauwind bekannt. swb-Bild: solarcomplex

»Wir unterstützen die Landesregierung hierbei gerne, zum Beispiel mit einem Modellversuch zum Einsatz von Kameras zur Früherkennung von Rotmilanen«, so **Marian Schreier,** Bürgermeister der Standortgemeinde Tengen.

»Wir sind weiter an der Realisierung des Windparks interessiert. Sobald sich die Rahmenbedingungen ändern, werden wir den Antrag stellen. Wenn sich die Rahmenbedingungen nicht ändern, sind die Ausbauziele des Landes Makulatur«, so Bene Müller, Vorstand des beauftragten Projektierers solarcomplex

»Der Umgang mit den Projektträgern vor Ort, welche versuchen, die Ziele der dringend notwendigen Energiewende umzusetzen, ist zutiefst frustrierend. Mit den derzeitigen Regelungen ist der Zeitplan zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen nicht einzuhalten.

Die Umsetzenden vor Ort brauchen zeitnah mutige Beschlüsse der Politik, die pragmatische und rechtssichere Lösungen bieten«, so **Benjamin Mors,** Bürgermeister in Steißlingen und einer der Partner von »Hegauwind«.

red./of

Leserresonanz

Überflüssige Idee

Zur Entscheidung über die vorläufige Aussetzung des Genehmigungsantrags für den Windpark wird uns geschrieben:

»Ja, natürlich brauchen wir Strom. Aber warum ausgerechnet an einem FFH-Gebiet? Der Hegau ist reich an Sonne. Warum muss man am FFH Hegaualb Milane mit dem Hubschrauber »jagen«, wo es doch seit Jahrzehnten ein Dichtezentrum ist? Warum muss man seltene Tiere und Pflanzen potenziell zerstören, anstatt in einer der sonnigsten Regionen Deutschlands nicht auf Sonne zu setzen? Die mehrheitlich kommunale Hegauwind ist nun zu einem Beschluss gekommen, den Windpark Brand nicht weiterzuverfolgen. Warum nicht die geeigneten Dächer im Hegau nutzen und mit PV und Solarthermie, kombiniert mit Speichern und Eigenverbrauch nutzen? Die Flächen sind schon versiegelt. Es ist gut, dass sich Naturfreunde, Artenschützer und Anwohner der geplanten Anlagen zusammengetan haben. Ich hoffe, die kommunale Hegauwind lernt nach dem Aus des 3. projektierten Windparks (Kirnberg, Staufenberg, Brand) und setzt die rund 200.000 Euro Bürgergeld für Luftfilter an den Schulen ein. Warum nutzt man nicht die Kompentenz der solarcomplex AG? Warum nicht die erfolgreiche Solaroffensive des Kreistags in die Betriebe und Häuser tragen?«

Martin Fehringer, Gottmadingen

Leserbriefe geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Diese behält sich Kürzungen vor.

Radolfzell

So schön war das Landesfestwochenende in Radolfzell

Im Rahmen des Landesfestwochenendes wurde die Heimattge-Fahne an die Stadt Offenburg übergeben.

von Dominique Hahn

Erinnerungs-Gruppenbild an das Landesfest am Sonntagnachmittag mit dem Offenburger OB Marco Steffens, Landesinnenminister Thomas Strobl und dem Radolfzeller OB Martin Staab.

Beim Brauchtumsabend des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg waren Trachtengruppen aus dem ganzen Ländle zu Gast und zeigten verschiedene Tänze am Konzertsegel. Natürlich war aber auch die Trachtengruppe Alt-Radolfzell (im Bild) mit von der Partie.

Landesinnenminister Thomas Strobl (li.) überreichte eine Erinnerungsplakette an die Heimattage an OB Martin Staab (re.). Diese kann am Rathaus angebracht werden und soll eine Erinnerung an das Festjahr sein.

Die Fahnenschwinger der AG SingTanzSpiel machten die Eröffnung beim Programm des Landesfests am Sonntag, das insgesamt dreimal aufgeführt wurde. In Radolfzell hat das Landesfest erstmals in dieser Form stattgefunden. In der Vergangenheit hatte es im Rahmen der Heimattage stattdessen immer einen Landesfestumzug gegeben. Dies war allerdings aufgrund der Corona-Maßnahmen nicht möglich.

Zünftig ging es zu an diesem Wochenende rund um das Konzertsegel. Trachtenträgerinnen und Trachtenträger aus dem ganzen Ländle waren an den Bodensee gereist, um gemeinsam mit den RadolfzellerInnen ein weiteres Highlight der Baden-Württembergischen Heimattage 2021 zu feiern: das große Landesfestwochenende. Los ging es schon am Freitagabend mit der Verleihung der Heimatmedaille an zehn verdiente Bürgerinnen und Bürger im Milchwerk durch **Regierungspräsidentin Berbel Schäfer.** Unter den Geehrten war auch der **»Malerpoet« Bruno Epple.**

Musik, Tanz und Tracht

Am Samstag feierte dann der Landesverband der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg seinen Brauchtumsabend am Konzertsegel. Insgesamt 65.000 Mitglieder aus vier Generationen finden im Landesverband ihre Heimat. Diese Vielfalt wurde den Abend über in einer Vielzahl von Trachtentänzen, Mundartgedichten und musikalischen Beiträgen deutlich.

Die Freude über dieses Treffen war bei den Akteuren groß. »Anderthalb Jahre waren unsere Aktivitäten großteils auf Eis gelegt, deshalb ist es einfach nur grandios, dass wir hier nun endlich wieder zusammenkommen können. Und dann auch noch vor dieser grandiosen Kulisse, direkt am See«, schwärmte **Reinhold Frank, der 1. Vorsitzende des Trachtenverbands.** Neben Gruppen aus dem ganzen Ländle hatte natürlich auch die Trachtengruppe Alt-Radolfzell, die just in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiern kann, ihren großen Auftritt unter dem Konzertsegel. Für große Begeisterung beim Publikum sorgte die Gruppe **»Lou Trelus« aus der Radolfzeller Partnerstadt Istres** in Frankreich. Sie zeigten eine spannende Tanz-Choreografie, mit der sie Geschichten aus dem bäuerlichen Leben in vergangenen Zeiten erzählten.

Hoher Besuch aus Stuttgart

Am Sonntag stand der Landesfesttag auf dem Programm. In den vergangenen Jahren wurde dieser immer in Form eines Umzugs gefeiert, Corona-bedingt wurde daraus ein Festakt mit drei Aufführungen. Als Ehrengast war **Landesinnenminister Thomas Strobl** anwesend, der die Heimattage-Fahne im Rahmen der Veranstaltung an **Marco Steffens, den Oberbürgermeister von Offenburg,** übergab. Offenburg darf 2022 die Heimattage feiern. »Sie werden unter dem Motto ›Einheit, Freiheit Europa‹ feiern.

Radolfzell hat gezeigt, was die Heimattage für ein Potenzial haben, auch in so schwierigen Zeiten«, betonte Steffens. Auch von Innenminister Strobl gab es ein großes Lob für die Radolfzeller Organisatoren: »Wie Sie der Corona-Pandemie getrotzt haben und unter Beachtung aller Sicherheitsmaßnahmen ein tolles Programm durchgezogen haben, war beeindruckend für mich.«

Für ihn war es auch sehr wichtig, dass die Heimattage dieses Jahr wieder stattfinden konnten. »Die Heimattage haben wieder Menschen aus dem ganzen Land zusammengebracht. Wie haben wir das vermisst!«, sagte Strobl und betonte, dass das Verbindende genau der wichtigste Aspekt bei den Heimattagen ist. »Baden und Württemberg sind zwar unterschiedlich, aber der wichtigste Teil des Namens ist der Bindestrich. So können wir auch heimatverbunden und gleichzeitig weltoffen sein«, betonte der Minister.

Umrahmt war der Festakt am Sonntag von Auftritten der Stadtkapelle Radolfzell, der Rokoko-Tanzgruppe Biberach, verschiedenen Trachtengruppen und Fahnenschwingern.

Programm geht noch weiter

»Wir sind heute ein bisschen wehmütig, dass wir die Fahne jetzt wieder abgeben müssen, aber wir feiern ja trotzdem noch weiter«, betonte der **Radolfzeller Oberbürgermeister Martin Staab.** In der Tat steht noch einiges auf dem Programm bei den Heimattagen, darunter etwa das **Seefestival** vom 24. bis 26. September sowie am kommenden Wochenende gleich drei **Ortsteilprojekte in Böhringen, Liggeringen und Stahringen.** Insgesamt zieht sich das Programm noch bis in den Dezember hinein.

Weitere Bilder vom Brauchtumsabend gibt es hier: https://wochenblatt.link/58wdxur5

Noch mehr Bilder vom Landesfest gibt es hier: https://wochenblatt.link/xb86vw4u

Beim Bändertanz zeigten verschiedene Gruppen des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg ihr Können. *swb-Bilder: dh*

Den Auftakt zum Festwochenende bildete die Verleihung der Heimatmedaille im Milchwerk. Insgesamt zehn Menschen aus dem ganzen Ländle wurden damit für ihr Engagement geehrt. Darunter auch »Malerpoet« Bruno Epple (1. Reihe, 3. v. li.). Die Verleihung übernahm Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer (2. Reihe, 3. v. li.). Zu den ersten Gratulanten zählte Oberbürgermeister Martin Staab (3. Reihe, 3. v. li.). *swb-Bild: Kuhnle&Knödler*

Er durfte die Heimattage-Fahne (im Hintergrund) mitnehmen: der Offenburger Oberbürgermeister Marco Steffens.

Nicht nur Gruppen aus Baden-Württemberg waren zu Gast beim Brauchtumsabend am Samstag. Eigens aus der französischen Partnerstadt Istres angereist war die Gruppe »Lou Trelus«, die in ihrer Tanzchoreographie Geschichten aus dem bäuerlichen Leben Frankreichs der vergangenen Jahrhunderte erzählte und damit das Radolfzeller Publikum am Konzertsegel begeisterte.

Dacia Duster Access TCe 90
SCHON AB
12.880,– €

Dacia Duster TCe 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,9; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO_2-Emissionen kombiniert: 129 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,1 – 4,3; CO_2-Emissionen kombiniert: 139 – 112 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

DACIA.DE

AUTOHAUS BLENDER GMBH
DACIA-VERTRAGSPARTNER
ROBERT-GERWIG-STR. 6,
78315 RADOLFZELL,
MAX-STROMEYER-STR. 51
78467 KONSTANZ
WWW.AUTOHAUS-BLENDER.DE

Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.
Testen Sie die neuen Dacia Modelle - Jetzt bei uns !

E-Mobilität für alle

Seit knapp zehn Jahren ist das Thema Elektro-Mobilität auch in der Region in aller Munde. Hansjörg Blender hat mit seinem Autohaus bereits acht Jahre Erfahrung mit dem Thema und ist überzeugt: E-Autos sind ein wichtiger Teil der Mobilität der Zukunft. »Sicher, zu Beginn war es noch etwas schwierig, da die Leute skeptisch waren. Vor fünf Jahren habe ich mit dem Gedanken gespielt, das Thema Elektro-Autos ad acta zu legen, weil ich damit kaum Geld verdient habe«, gesteht Blender. Erst nach einem Gespräch mit Andreas Joos habe er sich gegen das Aufgeben entschlossen. »Andreas Joos sagte zu mir: wenn jemand an E-Mobilität denkt, dann denkt er an Blender.« Dieser Motivationsschub hat sich wahrlich gelohnt; mittlerweile läuft es sehr gut, was wohl auch auf die Bewusstseinsänderung in der Gesellschaft zurückzuführen ist. »Das Thema Klimaschutz bewegt uns alle, das sieht man nicht zuletzt auch an der Fridays-For-Future-Bewegung«, weiß Blender.

Dennoch sei E-Mobilität in der Bevölkerung noch klischeebehaftet. »Die Annahme, Elektro-Autos sind teuer, hält sich hartnäckig, passt aber einfach nicht mehr. E-Autos gibt es zu vernünftigen Preisen und durch die Elektro-Prämie des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle im Rahmen des Förderprogramms gegen die Corona-Krise profitieren Privat- sowie Gewerbekunden gleichermaßen«, erklärt der Autohändler. Mit einer Reichweite von 350 km (+/- 50 km je nach Außentemperatur und Fahrstil) kann ein E-Auto problemlos mit vielen Anforderungen der Kunden mithalten. Auch das Laden stellt kaum ein Hindernis dar. »Es gibt, auch in der Region, schon sehr viele Ladestationen und durch den Verbund ›ladenetz.de‹ der meisten örtlichen Stadtwerke, reicht eigentlich auch nur eine Ladekarte, sodass man Zugang zu einer gut vernetzten Ladeinfrastruktur hat.« So bleibt garantiert niemand auf der Strecke.

Auch der Umweltaspekt ist ein wichtiger Punkt. »Ja, auch in Elektro-Autos sind viele seltene Rohstoffe und Lithium-Ionen-Batterien verarbeitet«, so Blender. »Aber nutzen wir nicht alle im alltäglichen Gebrauch E-Bikes, Smartphones, Tablets und Co.? Auch Benzin kommt nicht ganz umweltfreundlich daher und muss über die Straße transportiert werden.«

Hansjörg Blender weiß, dass man sich am besten ein eigenes Bild machen muss, wenn man einen Umstieg in Erwägung zieht. Daher bietet sein Autohaus einen 24-Stunden-Gratis-Test an: hierbei kann man sich ganz entspannt von einem Elektro-Auto überzeugen und testen, ob es zu einem passt. »Kommt vorbei, lasst euch gut beraten und testet selbst«, so sein Aufruf.

Renault ZOE Life ZE 40 Reichweite 316 Km (WLTP)
z.B: EZ.: 01/2017 km: 9.340 Klimaanlage•Navigation•Zentralverriegelung•Tempomat•Tempobegrenzer•Freisprecheinrichtung• Viele weitere Angebote verfügbar
9.990,– €
zzgl. mtl. Batteriemiete*

Unsere ZOE Gebrauchtwagenvorteile: 24 Monate Gebrauchtwagen Garantie• 6Monate Batteriemiete gratis •Sonderfinanzierung•

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell,
Tel. 07732-982773
Max Stromeyer Str. 51, 78467 Konstanz,
Tel. 07531-996760

*Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 69,– € bei einer Jahresfahrleistung von 7.500 km. Inclusiver lebenslanger Garantie auf die Batterie gemäß Bedingungen. Abb. zeigt Renault ZOE LIFE mit Sonderausstattung.

Renault Clio ZEN
TCe 90
ab **13.990,– €**

Im Angebotspreis bereits eingerechnet :
Rendez-Vous-Vorteil 2.500,- €
Bei Finanzierung* 4.000,- €

Renault Captur ZEN
TCe 90
ab **18.990,– €**

Im Angebotspreis bereits eingerechnet :
Rendez-Vous-Vorteil 2.500,- €
Bei Finanzierung* 4.500,- €

Renault Kangoo PKW EDITION ONE
TCe 100
ab **20.790,– €**

Im Angebotspreis bereits eingerechnet:
Rendez-Vous-Vorteil 3.000,- €
Bei Finanzierung * 4.000,- €

Renault Clio TCe 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,2; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur TCe 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,3; CO_2-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Kangoo PKW TCe 100, Benzin, 75 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,9; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,4; CO_2-Emissionen kombiniert: 145 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Gesamtverbrauch für die beworbenen Modelle kombiniert (l/100 km): 8,1 – 1,3; CO_2-Emissionen kombiniert: 183 – 29 g/km, Energieeffizienzklasse: F – A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007). * Aktionsangebote der Renault Bank Jagenbergstraße 1 41468 Neuss. Angebote zuzüglich Überführungskosten von 790,- €

Tag der offenen Türe am Samstag 18.09.2021 von 10-16 Uhr in unserem Stammhaus in Radolfzell. Profitieren Sie von bis zu 10.000 € Rendez-Vous-Bonus je nach Modell und Finanzierungsart. Erleben Sie die neuen Renault Modelle wie z.B. den Renault Kangoo oder unser SUV Coupe Renault. Arkana.Lassen Sie sich beraten und testen Sie unsere Hybrid und Elektro Modelle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Aktionsangebote gelten bis 31.10.2021.

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 5, • 78315 **Radolfzell** • Tel. 07732 - 982773 • www.autohaus-blender.de

Abb. zeigt Renault Clio ZEN , Renault Captur ZEN und Renault Kangoo PKW Editionone, jeweils mit Sonderausstattungen.

Flüchtlingsfrage als Brennpunkt künftiger Politik

Im Rahmen des Bundestagswahlkampfs gibt es derzeit jede Menge Podien, auf denen die Kandidaten zu bestimmten Themen abgefragt werden –auch für ein auf diese Themen spezialisiertes Publikum, das diesen Wahlkampf auch auszeichnet. Am Montag gab es eine der wenigen Möglichkeiten die Kandidaten aller Parteien aus dem Wahlkreis zu erleben – zum heißen Thema Flüchtlingspolitik – und zwar die nach der Wahl.

von Oliver Fiedler

Im Bild (von links): Moderator Helmut Hensler, die Kandidaten Andreas Jung (CDU), Sibylle Röth (Linke) Sebastian Lederer (Grüne), Lina Seitzl (SPD), Ann-Veruschka Jurisch (FDP) und Michael Hug (AfD). *swb-Bild: of*

Eingeladen hatte dazu der Sprecherrat der Helferkreise aus dem Landkreis, der hier vor der Wahl auch klare Bekenntnisse hören wollte, denn die Flüchtlingsfrage sei ein Brennpunkt künftiger Politik, wurde unterstrichen. **Moderator Manfred Hensler,** einstiger »InSi«-Mitbegründer in Singen, machte die Forderung vor der Diskussion klar: man brauche Perspektiven für Geflüchtete, zum Beispiel dauerhafte Bleiberechte, denn alle Menschen seien vor dem Gesetz gleich. Gefordert wird mit Blick auf die EU auch die Abschaffung des Dublin-Verfahrens, das den Ländern am Rande Europas den Schwarzen Peter zuschiebe und Tragödien wie auf den Griechischen Inseln produziert habe. Gefordert wird vom Sprecherrat auch mehr Mitwirkungsrecht der Kommunen in Anerkennungsfragen, weil man dort einfach näher an den Menschen dran sei.

Dazu gab es in einer unglaublich komplexen Diskussion der Kandidaten mit dem Publikum über zweieinhalb Stunden viel Rückenwind. Wie vielschichtig die Problematik freilich ist, machten die Fragen an die Kandidaten deutlich, die sich viel um die aktuelle Lage in Afghanistan drehten, auch aus der Sicht direkt Betroffener, wo es um die Fehler ging, die 2015 in der Syrienkrise gemacht wurden, weil man dort zu lange gewartet habe und die Solidarität in Europa fehlte, und auch weil die Klimakrise immer mehr Flüchtende produzieren werde.

Andreas Jung (CDU) bekräftigte, dass man mehr ein entschlosseneres Europa brauche, gestand später aber auch ein, dass man zum Beispiel in Sachen Waffenexporte nicht mal mit dem Nachbarn Frankreich einig werden könne. **Michael Hug (AfD)** meinte, dass Deutschland in einigen Regionen eben überfordert sei mit den Geflüchteten und sieht die Gefahr von Parallelgesellschaften. **Ann Veruschka Jurisch (FDP)** sagte, dass man Fördern und Fordern wolle, und sich für mehr Bildungsteilhabe einsetzen wolle. **Lina Seitzl (SPD)** betrachtet das »Dublin-System« als gescheitert, jetzt müsse ein System der Solidarität in Europa geschaffen werden mit Sanktionen gegen die, die nicht mitmachen. Auch für sie gelingt Integration am besten vor Ort, deshalb soll es mehr Unterstützung fürs Ehrenamt geben. Es gehe letztlich immer um Menschen, und nicht um einen Wert für die Gesellschaft. **Sebastian Lederer (Grüne)** hob auf die Frage ab, warum die Menschen fliehen müssten. Auch ihm geht es um die Menschen. Europa habe sich abgeschottet, dagegen müsste man hier mit Ausbildungsbleiberecht statt nur Duldung reagieren. Auch er sieht die Kommunen als essenziell für die Integration. **Sibylle Röth (Linke)** forderte auch Lösungen vor Ort ein: Die ganze Welt wolle sicher nicht kommen, man habe bei der Syrienkrise zu lange gewartet, und die regionale Lösung vor Ort nicht zustande gebracht. Es brauche mehr Entwicklungshilfe, Maßnahmen wie Lieferkettengesetze und auch eine zivile Seenotrettung. Relativ oft wurde in den Fragen wie Antworten deutlich gemacht, dass das bittere Ende der Afghanistan-Mission vorhersehbar gewesen sei. Und dass man daraus lernen müsse.

swb-Bild: pr

Lebensdaten:

Sie ist 1982 geboren und in einem idyllischen Dorf in Rheinland-Pfalz aufgewachsen. In den 2000ern hat sie Neuere Geschichte, Philosophie und Politikwissenschaft in Jena studiert.

2012 kam sie dann zur Promotion an den Bodensee und arbeitet seitdem als wissenschaftliche Mitarbeiterin für Geschichte der frühen Neuzeit an der Universität Konstanz.

Heute: **Die Linke.**

Im Wahlkreis Konstanz sind folgende Kandidaten zugelassen:

Dr. Jurisch, Ann-Veruschka, Juristin, Konstanz (FDP)

Dr. Seitzl, Lina, Politikwissenschaftlerin, Konstanz (SPD)

Hug, Michael Andreas, Vertriebsleiter, Volkertshausen (AfD)

Jung, Andreas, MdB, Konstanz (CDU)

Lederer, Sebastian Martin, Student, Konstanz (Grüne)

Röth, Sibylle, wiss. Mitarbeiterin, Konstanz (Linke)

Langer, Björn, techn. Angestellter, Engen (Die Partei)

Nothig, Gordon-Yves Oliver, Erzieher, Achberg (FW)

Weber, Franz, Sonderschullehrer i. R., Horgenzell (ÖDP)

Streitberger, Michael Horst Ludwig, Filialleiter, Aach (LKR)

Harting, Matthias, Dipl.-Informatiker (FH), Konstanz

Ringger, Helmut Günther, Privatier, Radolfzell am Bodensee

Fünf Fragen an Sibylle Röth

Das Wochenblatt stellt in den Wochen vor der Bundestagswahl die Kandidaten der Parteien aus dem Wahlkreis vor. Mit Fragen aus der Redaktion, die sie an alle gleich gestellt hat. Diese Woche ist Sibylle Röth (Die Linke) an der Reihe.

1. Frage: Warum sind Sie in die Politik eingestiegen und gerade in Ihre Partei?

Antwort: »Die Entscheidung für die Partei fand ich nicht sonderlich schwer – ob überhaupt eine Partei, schon. Denn eigentlich hatte ich ein solides Misstrauen gegenüber der etablierten Parteienpolitik. Auf die Idee, schon mit 16 oder 18 in die Jugendorganisation einer Partei einzutreten, wäre ich nie gekommen. Aber nach dem Studium hatte ich genug von kritischer Distanz und war zudem der Meinung, mir jetzt ja wohl ein einigermaßen kompetentes Urteil bilden zu können. Und die Welt wird ja schließlich auch nicht dadurch besser, dass man nichts macht.«

2. Frage: Was wollen Sie zu Klimaschutz und sozialer Gerechtigkeit umsetzen – und wo sehen Sie für sich persönlich Defizite bei sich?

Antwort: »Die Kombination dieser zwei Einzelfragen erscheint mir etwas eigenwillig, aber ich versuch's mal: Natürlich bin ich weder Wirtschafts- noch Klimaexpertin. Das heißt, die technischen Detailkenntnisse, wie man entsprechende Ziele umsetzt, habe ich einfach nicht. Aber zunächst muss man ja wissen, was man überhaupt umsetzen will. Beim Klima scheint mir das relativ einfach: Wenn wir die Erderwärmung nicht aufhalten, zerstören wir unseren Planeten. Da muss man kein Fachmensch sein um zu merken, dass man das lassen sollte. Bei der sozialen Gerechtigkeit hingegen ist schon das Ziel umstritten: Ich würde ja sagen, dass gleiche Freiheit auch soziale Gleichheit erfordert – zumindest deutlich mehr als im Moment – während andere zwischen beiden einen Widerspruch sehen.«

3. Frage: Konkret: was sollte sich bis in zehn Jahren – auch für unsere Region – durch die Politik verändert haben?

Antwort: »Bis 2030 müssen die klimapolitischen Weichenstellungen vollzogen sein, sonst können wir das 1,5-Grad-Ziel schlicht nicht einhalten. Das heißt, die erneuerbaren Energien müssen deutlich ausgebaut sein, der ÖPNV muss so stark sein, dass Menschen auch im ländlichen Raum auf das eigene Auto verzichten können, der Ausstieg aus dem Verbrennungsmotor muss eigentlich schon abgeschlossen sein. Die ökologische muss dabei von einer sozialen Wende begleitet werden, damit die Schere zwischen arm und reich nicht noch weiter aufgeht: mehr Tarifbindung, eine Weiterbildungsgarantie und eine existenzsichernde sanktionsfreie Grundsicherung. Und nicht zuletzt müssen wir dafür sorgen, dass Wohnen wieder bezahlbar wird.«

4. Frage: Was wäre Ihr persönlicher Beitrag gegen die zunehmende Tendenz zur Spaltung unserer Gesellschaft?

Antwort: »Mir liegt sehr an einer demokratischen Diskussionskultur: Das bedeutet den Streit unterschiedlicher Meinungen und Lösungsansätze. Aber dieser Streit muss sich mit Argumenten vollziehen und um das bessere Konzept ringen. Stattdessen wird derzeit zu viel skandalisiert und moralisiert, statt langfristiger Planung wird Stückwerk vorgelegt. Viele steigen dann schlicht aus, weil sie von der Politik nichts mehr erwarten. Das heißt, wir müssen wieder klarmachen, dass es Alternativen gibt und dass es sich lohnt, sich für etwas einzusetzen.«

5. Frage: Wer sollte Sie besser nicht wählen?

Antwort: »Ein Single mit einem Jahresbrutto von über 100.000 Euro sollte es sich überlegen: wenn eine bessere öffentlich Daseinsfürsorge für alle es ihm wert ist, weniger in der privaten Portokasse zu haben, kann er mich natürlich gerne wählen. Menschen, die in Einwanderung und/oder Gleichberechtigung den Untergang des Abendlands wittern, würde ich tatsächlich abraten.«

Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Treppen wieder schön und sicher!
Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!
Rufen Sie uns an: 0 77 33 / 54 42
PORTAS®
www.schellhammer.portas.de

Radolfzell

Pächterwechsel bei den Radolfzeller Bädern eingeläutet

Sehr emotional verabschiedete sich die Initiative Mettnau für alle (MFA) am Sonntag von den Betreiberfamilien der Mettnau-Bäder, die seit über drei Jahrzehnten eine Institution in Radolfzell waren.

von Uwe Johnen

Die Initiative Mettnau für alle verabschiedete sich am Wochenende von den Pächterfamilien der Radolfzeller Bäder auf der Mettnau. Für sie geht damit eine Ära zu Ende. Im Vordergrund: Derya Yildirim mit Tochter Yaren, Vater Ibrahim Stein, Eva Schoch als Sprecherin der MFA, dahinterstehend Alfred Heim (MFA). Mit im Bild sind Mitarbeiter der Familie, der Rest sind Mitglieder der MFA. swb-Bild: uj

Die Augen von **Derya Yildirim** leuchteten vergnügt, als sie am vergangenen Samstag bei ihrer Verabschiedung über vergangene Zeiten erzählte. »Superschön war die Hochzeit, die wir im August in unserem Radolfzeller Strandbad ausgerichtet hatten. Und dann war da noch das SWR3-Fernsehen, welches eine Dokumentation über uns und das Bad erstellt hatte«, erzählte sie mit Stolz in der Stimme. Dabei hatte sie sich gefreut, dass sogar **Bürgermeisterin Monika Laule** angerufen und zu dem großartigen Film gratuliert hatte. Als Pächterin des Radolfzeller Strandbads und Seebades lässt sie nun diese Zeiten hinter sich. Sie und ihr Vater, **Ibrahim Stein**, haben sich entschlossen, nach über 30 Jahren die Pacht für die Radolfzeller Seebäder nicht weiter zu übernehmen. Aus diesem Grund organisierte die Bürgerinitiative »Mettnau-für-alle« (MFA) eine Abschiedsfeier für die Familien Stein und Yildirim. Für **MFA-Organisator Alfred Heim** geht nun eine ganze Ära zu Ende, denn die beiden Familien haben die beiden Bäder geprägt. Zahlreiche Gäste, darunter viele Mitglieder der MFA, kamen, um noch einmal »Danke« zu sagen. Den Gästen waren die beiden Familien sichtlich ans Herz gewachsen und umgekehrt. **Eva Kulisch, Sprecherin der MFA**, lobte in einer kurzen und herzlichen Ansprache das außergewöhnliche Engagement. Dabei habe Ibrahim Stein als der Macher im Hintergrund agiert, zuständig für das Bestücken des Kiosks mit Getränken, Lebensmitteln und den vielen anderen benötigten Dingen. Derya Yildirim habe sich als wahres Multitalent erwiesen. Ihr und ihrer Tochter Yaren sei es zu verdanken, dass ein reibungsloser Ablauf des Strandbetriebs über drei Jahrzehnte gewährleistet worden war. In den vergangenen 30 Jahren mussten sie viele Steine, die ihnen in den Weg gelegt wurden, so gut es ging beseitigen. Kulisch wusste, wie sehr kräftezehrend das gewesen sein musste.

Die letzte Saison hat viel abverlangt

»Vor allem die letzte Saison hat Ihnen und der ganzen Familie alles abverlangt. Mit reduziertem Personal, sowie Frau und Herr Stein aus dem verdienten Ruhestand wieder zurückholend, schafften Sie das alles«, erinnerte sie. In diesen wilden Zeiten habe Derya alle Fäden zusammenhalten können, ob an der Kasse oder hinter der Theke. Sie hielt ihre Männer auf Trab und bei guter Laune. »Das hätte niemand so geschafft!« Auch Yaren habe immer wieder Dienst an der Kasse tun müssen, um ihre Mutter zu entlasten. »Dafür gebührt Ihnen, allen Mitarbeitern und Derya ein riesiges Kompliment, unsere volle Wertschätzung und Respekt.«

Derya Yildirim bedankte sich sichtlich gerührt über diese herzliche Verabschiedung: »Rational habe ich den Entschluss verarbeitet, emotional aber noch nicht. Ich werde euch vermissen, ihr werdet mir alle fehlen.« Die Radolfzeller kennen Derya Yildirim nicht nur als Badpächterin, sondern auch als engagierte SPD-Stadtratsabgeordnete. Als Pächterin war sie nicht nur für die Organisation des Badeablaufs zuständig, sondern hatte auch Personalverantwortung. Sechs Mitarbeiter waren in Vollzeit beschäftigt, in der Hauptsaison waren elf bis zwölf Mitarbeiter zu führen.

– Anzeige –

In den wohlverdienten Ruhestand

»Wenn der jetzige Pachtvertrag abgelaufen ist, werde ich erst einmal eine Pause machen«, erzählte sie. »Danach werden wir weitersehen. Ich habe einige Talente, ich weiß, was ich kann. Meine Eltern dürfen endlich wieder in ihren wohlverdienten Ruhestand.« Wie es mit den Bädern weitergeht, ist noch ungewiss. Im Ausschreibungsverfahren für die neuen Pachtverträge ist noch keine Entscheidung getroffen. So stellt sich auch Eva Kulisch in ihrer Rede die Frage, wie es denn weitergehen wird. Etwas schmunzelnd mutmaßte sie, dass die Pacht vielleicht die Tourismus- und Stadtmarketing-Stelle übernehmen wird, denn der Richtpreis des neu abzuschließenden Pachtvertrages läge mit 87.500 Euro rund dreieinhalb mal so hoch wie die bisherige Pacht. »Kein anderer als die Stadtverwaltung selbst wird diese Pacht bezahlen können«, ist sie sich sicher.

Stockach

»Zocken« zwischen Bücherregalen

Dank eines Förderprogramms des deutschen Bibliothekenverbands verfügt die Stadtbücherei Stockach neuerdings über ein großes Angebot an Videospielen.

von Dominique Hahn

Gabriele Gietz, die Leiterin der Stadtbücherei, und Bibliotheksbesucherin Emilia Maier an der neuen Gaming-Wall. swb-Bild: dh

Die Stadtbücherei Stockach ist seit kurzem um eine Attraktion reicher: Dank des Förderprogramms »WissensWandel« des Deutschen Bibliotheksverbands kann dort jetzt »gezockt« werden. Insgesamt 11.000 Euro hat die Stadtbibliothek bekommen, um eine »Gaming-Wall« mit verschiedenen Spielekonsolen samt einer großen Auswahl dazugehöriger Spiele anzuschaffen.

Sehr zur Freude von **Bibliotheksleiterin Gabriele Gietz**. »Wir waren sowieso schon immer vorne mit dabei, wenn es um das Thema Digitalisierung ging«, betont sie. Am Samstag wurde das neue Angebot im Rahmen eines Familien-Gaming-Nachmittags den Nutzerinnen und Nutzern der Bibliothek zugänglich gemacht. Seither steht die Gaming-Wall immer während der Öffnungszeiten zur Nutzung bereit. Das neue Angebot soll aber nicht dazu führen, dass die Stockacher Jugend permanent an den Konsolen hängt. »Das Angebot ist extra so gedacht, dass Familien keine Konsole für zu Hause anschaffen müssen. Die Kinder können, zum Beispiel als besondere Belohnung, in die Stadtbibliothek kommen, um mal mit den Konsolen zu spielen«, erklärt Gabriele Gietz. Wer schon eine Spielekonsole zu Hause hat, kann natürlich auch Spiele ausleihen. Damit wird es auch möglich, Spiele erst mal auszuprobieren, bevor man sie selbst kauft. Eine Möglichkeit, die auch die elfjährige **Emilia Maier** gut findet. »Viele Spiele sind sehr teuer und so hat man die Möglichkeit, sie zumindest mal auszuprobieren«, erklärt sie.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Singen PR-NEWS

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und Satzungsänderung

Der Sozialdienst kath. Frauen e.V. Singen lud die Mitglieder für den 08.09.2021 zur Mitgliederversammlung in das Kardinal Bea Haus ein. Trotz Corona konnten wir uns mit den Mitgliedern treffen. Wir hielten die Versammlung nach der jetzigen Hygieneverordnung 3G ab.

Von links nach rechts C. Waibel, J. Felgenhauer, B. Herm, B. Siegel, A. Sauter. Quelle: Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Singen

Das Jahr 2020 hat auch uns vor sehr große Herausforderungen gestellt. Wir hatten so viel geplant und konnten es nicht umsetzen. Von einem Tag auf den anderen mussten wir uns auf die Arbeit im Home Office einstellen. Das alles hat sehr gut geklappt, dank unserem IT Fachmann und die sehr gute Umsetzung unserer Mitarbeiterinnen.

Die Arbeitsbereiche des SkF sind, die anerkannte Schwangerschaftsberatung mit zwei Mitarbeiterinnen und die rechtliche Betreuung, seit diesem Jahr auch mit zwei Mitarbeiterinnen. Außerdem zwei Mitarbeiterinnen in der Verwaltung. Der SkF verfügt auch über eine Kinderkleiderstube, diese wird von ehrenamtlichen Frauen betreut. Wir begrüßten unsere neue geistliche Beraterin Frau Anna Marleen Wolter, Pastoralreferentin der röm. kath. Kirchengemeinde in Singen und stellten sie den Mitgliedern vor.

Der ehrenamtliche Vorstand besteht bei uns aus drei Frauen und zwei vom Vorstand dazu gewählte Frauen. Er wird alle 4 Jahre neu gewählt. Dieses Jahr fanden wieder Neuwahlen statt. Gewählt wurden in den Vorstand Frau Barbara Herm, Frau Barbara Siegel und Frau Josefine Felgenhauer. Vom Vorstand dazu gewählte Frauen sind Frau Claudia Waibel und Frau Ariane Sauter. Diese sind beratend tätig.

Es wurde auch eine neue Satzung durch die Mitglieder genehmigt und verabschiedet.

Mehr Infos über den SkF e.V. Singen gibt es auf unserer Homepage www.skf-singen.de

KÜCHENPROFI
M.O.C.-Engen, Tel.: 07733/5000-0
www.lagerkuechen.de

Wir suchen zum Kauf:
Einfamilienhaus / Bungalow oder größere Eigentumswohnung ab 100 m² Wfl.
"Alles aus einer Hand"
von der marktgerechten Wertermittlung bis zum Notar & Hausübergabe.
Rufen Sie uns an!
Tel. 07376 960-0
BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Das Frauen- u. Kinderschutzhaus Radolfzell sucht ...
... 1 – 4-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung.
Bei konkreten und seriösen Angeboten bitte melden,
Tel. 07732/57506,
fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de
Diakonie caritas

Gutschein € 500
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive
BESTPREIS-BERATUNG bis zum **30.09.2021**
ÜBER 25 JAHRE
VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri
FOCUS: Einer der **besten Makler** Deutschlands
IMMOBILIEN BODENSEE
BANKFACHWIRT GERHARD HAMMER UND TEAM E.K.
Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
Tel. 07731/62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

Junges EFH in Seenähe, Radolfzell-Mettnau
5,5 Zi., ca. 189 m² Wfl., 449 m² Grdst., Bj. 2009, hochw. EBK, FBH, Keller, Kamin, Garage, Elektro, EA 35,9 kWh/(m²a)
Kaufpreis: 1.650.000 €

Doppelhaushälfte mit Seesicht, Gaienhofen-OT
4,5 Zi., ca. 144 m² Wfl., 492 m² Grdst., Bj. 2004, EBK, Terrasse, 2 Balkone, Keller, Garage/Carport, EAv 114,4 kWh/(m²a), Öl
Kaufpreis: 950.000 €

Schnucklige ETW im UG, Konstanz
2 Zi., ca. 63 m² Wfl., Bj. 1999, Wintergarten, 9.000 € KM/Jahr, Gas, EAv 106 kWh/(m²a)
Kaufpreis: 259.000 €

ARNOLD IMMOBILIEN
Tel: 07732 3003
Mail: info@immobilienarnold.de
Web: immobilienarnold.de
Arnold Immobilien - Brühlstraße 2/2 - 78315 Radolfzell

KENSINGTON Finest Properties International
Infos: 07531 369 06 96
www.kensington-konstanz.de
DEKRA zertifiziert
ONLINE-SOFORT-BEWERTUNG
Erfahren Sie sofort und **unkompliziert,** wie viel Ihre Immobilie aktuell wert ist. Nach wenigen Klicks bekommen Sie die **individuelle Analyse** direkt als PDF! Direkt loslegen auf:
IMMOBILIENWERT-BODENSEE.DE

JETZT TESTEN!

Ob mit oder ohne Garten - ...
... mit uns blühen Ihrer Immobilie die besten Verkaufschancen! Profitieren Sie von der Expertise unserer Berater, wenn Sie Ihre Immobilie zum passenden Preis verkaufen möchten. Denn mit unserem weitreichenden Netzwerk an Kaufinteressenten finden wir zeitnah genau den Käufer, der den Wert Ihrer Immobilie zu schätzen weiß.
Engel & Völkers Singen · Erzbergerstraße 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
Engel & Völkers Höri · Hauptstraße 3 · 78343 Gundholzen
Tel. +49-(0)7735-93 78 55 · Hoeri@engelvoelkers.com
Engel & Völkers Radolfzell · Seestraße 54 · 78315 Radolfzell
Tel. +49(0)7732-896 99 79 · Radolfzell@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/konstanz · Immobilienmakler
ENGEL&VÖLKERS

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1-2-Zi.-Whg. gesucht
in Singen/Umg. T. 0152-27696156

3 ZIMMER

Brauche dringend Hilfe
Ich suche eine Wohnung wg. Abriss (terminiert), 3 Zi., WM 650,- €, Si.-Zentr., EG bevorz. o. m. Lift, Blk., Keller, HT erlaubt. Zuschriften unter 117443 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 ZIMMER UND MEHR

4-Zimmer-Wohnung
gesucht in Singen, Tel. 0176-35279853

SONSTIGE OBJEKTE

Wohnung gesucht!
Suche eine kleine bezahlbare Wohnung für meine Tochter und ihren Liebsten ab Oktober in Singen. Tel. 0049157-33228267

Einlagerung Hausstand
(Möbel, Geschirr, Bekleidung) für mind. 6 Monate oder länger gesucht. Evtl. Garage oder Halle, sollte geschlossen, trocken und abschließbar sein. Tel. 0151/23715222

Suche Wohnung
für 2 Pers., bis 60 m², KM 500,- €, kein DG, oder Aufzug, ab sofort, Tel. 0173-7439208

Vitale Rentnerin
alleinstehend, NR, sucht kleine Wohnung, Tel. 0151-51547257

Haussuche
Wohnung-Mietkauf/HauskaufWedding, Rente als Mietkauf und Kümmern um Angelegenheiten und Pflege. Larissa.lied@hotmail.de

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. möbl., Radolfzell
20 m², NR, EBK, Du./WC, seperater Eingang, FB-Heizung, BusA., ab 01.10.21, WM 300.- € + NK + KT, infomieten@t-online.de

1,5-Zi.-Appartement
zu vermieten ab 1.10., EBK, Bad/WC, Parkplatz, Terrasse, 44 m², WM 520,- € + KT, k. HT, NR, Tel. 0176-34544240

Möbl. Zimmer
von privat zu vermieten in Singen, Grüner Baum, Tel. 0172-7262230

2 ZIMMER

2-Zi.-Whg., Radolfzell
51 m², 2.OG, Weinburg, Balkon, ruhig, Garage, Abstellraum, KM 430,- € + NK, keine HT, zum 01.10.2021, zuvermieten55@gmail.com

58 qm Dachwohnung
ab 1.11.21, 10 m Balkon, EBK vorh., außer Kühlschrank und Ceran-Kochfeld, Seesicht, 800,- € WM, erreichbar abends ab 19 Uhr, Tel. 07735-9369847 o. 0170-6361096

3 ZIMMER

3 Zi., 74 qm, RZ-Böhr.
Schöne DG-Maisonette-Whg., EBK, 2 Balkone, Keller, keine HT, NR, 650,- € + NK + TG-Stellplatz, Tel. 0152-04636275

Schöne 3-Zi.-Whg.
Moderne 95 m²-Whg. in Nenzingen, ruhige Lage, EBK, Balkon, ab 15.11. oder nach VB, E-Mail an: wohnung78359@gmx.de

3-Zi.-Whg., Si.-Nord
Burgstr. 49, 3. OG, mit Balkon, EBK, ca. 85 m², KM 720,- € + 230,- € NK + KT, ab 1. Nov., Zuschriften unter 117444 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen.

HÄUSER

EFH Erstbezug Höri
zu verm., 150 m² + Keller, Garage, EBK, 2 Bäder, Top Ausstatt., Garten, ruhig, KM 1.850,- € + NK, Tel. 0174-6913713

Ladenfläche mit Lagerfläche im UG
(keine Gastronomie) zu vermieten.
Friedrich-Ebert-Platz-2 in 78224 Singen
Laden ca. 75,31 m², Lager ca. 23,68 m²
Miete 1.237,38 € zzgl. NK 130,00 €
Kaution 3 Brutto-MM
- provisionsfrei -
WEXFORD Liegenschaftsverwaltung GmbH
E-Mail: **info@wexford-immobilien.de**

IMMOBILIENGESUCHE

1 ZIMMER

1-2-Zi.-Whg. von privat
zum Kauf gesucht, Kapitalanlage, Finanzierung gesichert, T: 0171-2351659

HÄUSER

Wir, jg. Fam. m. Eltern
suchen ein 2- bis 3-FH zu kaufen, Finanzierung gesichert. Tel. 0152-34140347

Junge Familie sucht
Baugrundstück oder Haus, Singen u. Umgebung, Tel. 0170/7492222

Ehepaar sucht EFH
Ehepaar sucht EFH ab Bj. 90 im Großraum Singen/Engen, Finanz. gesucht. Biete 5 Tsd Euro bei erfolgreicher Vermittlung. E-Mail: os.steiner13@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

4 - 5 Zimmer gesucht
4-köpfige Familie sucht 4-5-Zimmer-Wohnung/Haus in Konstanz/Umgebung langfristig zu mieten/kaufen oder ggfs. als Mietkauf. Für flexible Optionen wie lebenslanges Wohnrecht Eigentümer/-in sind wir offen. Tel.: KN 8049877 (AB)

FE-WHG./-HÄUSER

(Ferien)Whg. gesucht
zur Miete wg. Umbau, ca. 15.11. - 03/22, ab 4 Zi., Radolfzell / Hilzingen / Gailingen und Umgebung, fewo_umbau@gmx.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Winterstellplätze
in Randegg für ein oder mehrere Motorräder für die Monate September bis April anzubieten für 25,-€/Monat je Motorrad. Bei Interesse bitte melden unter Mobil-Nr. 0170-4808826

Garage oder Scheune
zu mieten gesucht, Tel. 0152-57391773

DIENSTLEISTUNGEN

ELEKTROGERÄTE

Haushaltsreparaturservice
Reparaturen aller Art
Tel. 0 77 31 / 5 93 12 28 oder
Handy: 0152 / 27 21 34 12

FAHRRÄDER

Damen-Fahrrad Staiger
21-Gang mit Sicherheitsschloss und Einkaufskorb, 150,- €, Tel. 07735-8328

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

ZU VERSCHENKEN

Paidi-Stockbett
Vollholz, gut erh., 90 x 200 cm, inkl. 2 Matr., 2 Lattenr. u. stab. Leiter, Eckb. m. losen Polstern, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07734-6680

3 Oleander
groß, in Töpfen, an Selbstabholer zu verschenken in Rielasingen. Tel. 07731-21680

Großer Ohrensessel
und mehrere Umzugskartons an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731-61256

Bett Jugendzimmer
sowie Regalschrank dazugehörig, Bett 200 x 90 cm, inkl. Lattenrost, an Selbstabh. zu versch., sehr guter Zustand. Tel. 07734-6912

Pflanze
zu verschenken, Buntnessel rot/grün, 60 cm Durchm., 60 cm Höhe an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07732-821701

KAUFGESUCHE

Seriöse Ankäuferin
zahlt Höchstpreise für Pelze aller Art, Trachten, Abendbekleidung, Leder, Porzellan, Zinn, Uhren, Instrumente, Bronzefiguren, Teppiche und Schmuck aller Art. Tel. 0151-70345260.

Kaufe Silber u. Zinn
Suche Silber, Versilbert und Zinn, Zustand egal, gerne grosse Mengen, Tel. 07733-9969910

Geschirrspülmaschine/
Einbaugeräte zu kaufen gesucht, Tel. 0170-8155556

VERKÄUFE

Camcord. Canon MV200
Opt. Bildstab. Zoom 16x DJGST. 64 x, voll funkt., M. 20 Cass., Tel. 07731-3192421

Schlaraffia Matratze
NP 587,- €, H2, 90 x 190 cm, nur 2 Mon. genutzt, für 70,- € zu verkaufen. Abholung oder Anlieferung, Tel. 0173-1544534

MÖBEL

Ausziehbares Sofa
Ausziehbares Sofa mit Tisch und Sessel 2,30 m x 1,55 m, 150,- € VB, Tel. 0162-2463204

Echtholz-Tisch

Echtholz-Tisch 1.500,- €/VB, 4,00 m x 1,20 m x 0,77 m, Neupreis war 2.800,- €, ohne Stühle & Deko, in Stockach, Tel. 0162-2463204

STELLENANGEBOTE

Welcher rüst. Rentner
kann privat beim renovieren helfen? Arbeitszeit tagsüber Di.-Fr. nach Absprache auf 450.- Basis, FS erforderlich, Tel. 07731/1442016 ab 10 Uhr oder berneise@gmx.de

Haushaltshilfe
gesucht für Privathaushalt in Singen, 2 Vormittage je 3 h, Minijobbasis, singen-haushaltshilfe@gmx.de

Suche Putzhilfe
für Privathaus, 2 x wöchentl. auf 450,- €-Basis, Tel. 0173-3029229

STELLENGESUCHE

Altenpflegerin
sucht 24-Stunden-Pflegestelle, Tel. 0176-74060087

Maler u. Gipser sucht
Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

KFZ-Mechaniker (53)
Ich bin ein 53 Jahre alter KFZ-Mechatroniker, fit und motiviert, und suche eine Vollzeitstelle ab sofort, gerne auch in der Schweiz. Über Zuschriften würde ich mich sehr freuen. Kontakt: Mechaniker1968@web.de

Suche Putzstelle
Tel. 0151 67786955

Günstige Malerarbeit
in priv. Haushalt, 0152-34364690

UNTERRICHT

Nachhilfe Mathe BfS
weibl. Nachhilfe in Radolfzell wöchentl.1 - 2 Std. zum Aufarbeiten des Unterrichtstoffes gesucht, abends, Tel.0173-2569074

Suche Mathematik-
Nachhilfe für 10. Klasse Realschule, Tel. 0173-3029229

TIERMARKT

Suche kleineren Hund
b. 8 kg, k. Welpe, ab 4.Mte. bis 3 J., z.B. Terrier, Malteser, Pudel, Havaneser, Bolonka, Mischling, geimpft, gechipt, 0151-64882789

2 Katzen
in sehr gute Hände abzugeben, vorzugsweise mit Freigang, 13 J. u. 2 J., Tel. 0176-79854652

ENTLAUFEN

Vermisst

Seit 28.5. zwischen Schienen und Öhningen schmerzlich vermisst. Scheu, humpelt, mittellanges Fell, buschiger Schwanz, auffälliger weißer Brustfleck. Tel. 0152-53451686, 0176-70020052

FLOHMÄRKTE

Suche Flohmarktartikel
und Diverses, Tel. 0151-21710384 ab 18 Uhr

Flohmarkt Radolfzell
Über 40 Garagenflohmärkte im Wohngebiet Altbohl warten auf Sie. 18.09.2021 von 10-16 Uhr, rund um die Altbohlstraße.

VERSCHIEDENES

Wohngiftuntersuchungen:
Rüdiger Balasus von Aachtal-Analytik
ist dafür als Partner des TÜV Rheinland intensiv ausgebildet. Fragen Sie danach:
Tel. 0170/831 65 93, analytik@gnh.de

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarktartikel, div. Werkzeuge für einen gt. Zweck, alles anbieten, T. 0151-66234693

FÜR DEN WASSERSPORT

Dehlya 25

sehr gepfl., zugel. Straßentrailer, umfangr. Zubeh. u. Ausstattung, VB 9.600,- €, Tel. 07773-937730

ZUM VERLIEBEN

M. Rentner, 70 J.
sucht Frau, die mit mir das Leben genießt. Tel. 0176-46090953

Suche Frau
bis 65 Jahre, auch Ausländerin, Wohnen bei mir, Tel. 07771-9178174

EINFACH SO

Nicht mehr alleine
Ich fahre gerne E-Bike, bin 75 J., schlanke Sie, suche für Freizeit passende Sie/Er. Zuschriften unter 117442 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Auch Allein?
W, 70, neu zugezogen, sucht zuverlässige Freunde (m/w) i. Raum RZ. Freue mich auf Antwort unter seezell@gmx.de.

Wo gibt es
in R'zell/OT einen netten, symp. u. ehrl. Senior/Witwer, der auch so gerne "Radelt" wie ich? Lass uns unsere schö. Gegend gemeinsam genießen, statt einsam und allein, um Freude wieder teilen zu können. Freue mich auf Anrufe, Tel. 0162-8962119

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

die AWO Bosnienhilfe aus Gottmadingen
hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Singen

Solidarisch – regional – einfach lecker

Es herrscht Aufbruchstimmung in Singen. Neue Wege werden gegangen. Zum Beispiel mit SolaWi-Land, das im Stadtteil Friedingen am Fuße der Hegaukegelkette liegt.

von Karin Leyhe-Schröpfer

SolaWi ist ein alternatives Betriebsmodell und bedeutet Solidarische Landwirtschaft. Seit Frühjahr dieses Jahres gärtnern die Initiatoren erfolgreich auf rund 800 Quadratmetern –eine Vergrößerung der Fläche ist Wunsch und schon in Planung.

Die Initiatoren sind **Matthias und Severin Denzel** sowie **Clara Bach.** Sie haben mit Gewinnmaximierung nichts am Hut. Es geht ausschließlich darum, dass die Mitglieder einen finanziellen Beitrag zum Beispiel für einen Hof leisten. Dafür bekommen sie das angebaute Obst und Gemüse. »Das Risiko einer schlechten Ernte muss der Bauer/die Bäuerin dadurch nicht mehr alleine tragen, es wird solidarisch verteilt«, erklärt Matthias Denzel und fügt an: »Das ist eigentlich eine Bereicherung, eine Idee mit Charme und Potenzial.

Die drei Initiatoren können nun ihren Kundinnen und Kunden eine breit gefächerte Auswahl anbieten. Von Aubergine bis Zucchini sowie von Aster bis Zinnie ist etliches im Angebot für die Mitglieder der SolaWi. Samenfeste Sorten sind im Angebot genauso wie der exotisch klingende Lollipop-Basilikum oder Palmkohl (ähnlich Wirsing). Aber auch Kurkuma oder Ingwer wachsen hier in einem Folientunnel, ebenso wie rund 30 Tomatensorten. Der Duft der Gurken begeistert sogleich. Die kleine, aber energievolle Gemeinschaft arbeitet in ihrem Marktgarten mit großer ökologischer Überzeugung. Viele ihrer Grundsätze gehen über die Mindestanforderungen von Demeter oder Bio-Siegel hinaus. »Es wird Wert darauf gelegt, dass alles was summt und brummt, unterstützt wird und deswegen auch die Vielfalt der Blühpflanzen bewusst gewählt wird«, so Severin und Matthias Denzel.

Sie sind überzeugt, dass solidarische Landwirtschaft Zukunft hat, (v. li.): Matthias Denzel, Marcel Eckhard, Severin Denzel, Bettina Laurer und Andrea Kern. *swb-Bild: ly*

Nach dem Motto: Blütenvielfalt gleich Artenvielfalt. Gedüngt wird ausschließlich mit organischem Dünger wie Kompost. Im März haben **Bettina Laurer** aus Wahlwies und **Andrea Kern** aus Radolfzell vom Modell SolaWi in Friedingen gehört, waren direkt begeistert und haben tatkräftig mitgeholfen, die Fläche zu »beackern«, wie die beiden erzählen. Sie sind Bestandteil der rund 35-köpfigen Gruppe, die diese Form der Landwirtschaft wiederbelebt. »Wir müssen den Wandel, den wir brauchen, selbst in die Hand nehmen. Zu hoffen, dass was aus Berlin kommt, halte ich für utopisch«, sagt etwas desillusioniert Severin Denzel.

Überzeugt sind alle, dass es wieder Bezug zur Landwirtschaft geben muss, die Erzeugung von Lebensmitteln vermehrt im Fokus stehen sollte und kleinstrukturierte Betriebe unterstützt und als Teil der lokalen Kultur etabliert werden müssen. Sich auf Traditionen besinnen, denn, so Severin Denzel, »auch auf diese Art und Weise wird nachhaltig und direkt vor Ort sowie saisonal erzeugt und es ist deswegen auch ökologischer.« Die erste Saison ist überstanden, wer sich das schöne Feld anschauen und über SolaWi Infos möchte, am **19. September steigt ein Sommerfest von 14 bis 19 Uhr in Singen-Friedingen, Hausener Straße 24.**

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

WIR KAUFEN IHR AUTO
ALLE PKWS AB BJ 2014 BIS 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
Tel.: 07731 - 9098 123
Mail: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

SKODA KODIAQ 25.980,- €
SIE SPAREN: 21.540€* 45%
132kW, EZ: 03/2018, 84.400 KM, 7DSG, Benzin, Allrad, LED-Scheinw., ACC, ABS, ESP, Navi, Kamera, Leder, Sitzheiz., 19"LM, Sportlenkrad, SRA, Kessy, Klima, Sommer-Winterreifen, Touch, MP3, CD, Apple
Verbr. & Emiss.: innerorts: 9,1 l/100 km, außerorts: 6,4 l/100 km, Verbr. (komb.): 7,4 l/100 km, CO2 (komb.): 170 g/km, Energieeff.: C, Abgasnorm: Euro 6d-temp
*ggü der UPE des Herstellers
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

MAZDA CX-5 33.395,- €
SIE SPAREN: 8.585,- €* 20%
110kW, TZ, 10 KM, EZ 10/2020, Diesel Skyactiv-D 150 AWD, 6AG, Edition 100, LED-Scheinw., ABS, ESP, DSC, Einparkh., i-Activsense Paket, Navi, elektr. Heckkl., Apple, Android, Tempomat, DAB+
Verbr. & Emiss.: innerorts: 6,3 l/100 km, außerorts: 5,1 l/100 km, Verbr. (komb.): 5,6 l/100 km, CO2 (komb.): 147 g/km, Energieeff.: B, Abgasnorm: Euro 6d-temp
*ggü der UPE des Herstellers
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

MAZDA CX-5 34.695,- €
SIE SPAREN: 10.180,- €* 23%
143kW, VFW, 100 KM, EZ 11/20, Benzin Skyactiv-G 194, AWD, Sportsline, Leder, 6AG, LED, Navi, Head-Up, Klima-Autom., BOSE, 8" Touch, Lederlenkrad, ESP, ABS, USB, Android, Apple, Sitzheizung vo/hin
Verbr. & Emiss.: innerorts: 9,3 l/100 km, außerorts: 6,4 l/100 km, Verbr. (komb.): 7,4 l/100 km, CO2 (komb.): 169 g/km, Energieeff.: D, Abgasnorm: Euro 6d-temp
*ggü der UPE des Herstellers
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

FORD Fiesta 1.1 11.980,- €
HU/AU NEU + Garantie GW
52kW, EZ 07/2018, 10.100 KM, Benzin Cool & Sound, Klima, Navi, Panorama, Ford Sync 3, 8" Display, ABS, ESP, Sitzh. v, Rückf.kamera, Einparkh., BT/USB, AUXIn, Touch, Winterpaket, Isofix, Privacy Glass
Verbr. & Emiss.: innerorts: 6,6 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km, Verbr. (komb.): 5,2 l/100 km, CO2 (komb.): 117 g/km, Energieeff.: C, Abgasnorm: Euro 6d-temp
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

VOLVO V60 D4 31.980,- €
SIE SPAREN: 23.129,- €* 42%
140kW, 38t KM, EZ 3/2020, Diesel, Leder Momentum Pro, Schiebed., Head-Up, LED-Scheinw., SRA, ABS, ESP, 360G-Cam, Xenium Paket, LM-Felgen 7x17, Sportlenkrad, Isofix, Sitzh., Apple, Androi, DAB
Verbr. & Emiss.: innerorts: 5,5 l/100 km, außerorts: 3,9 l/100 km, Verbr. (komb.): 4,4 l/100 km, CO2 (komb.): 117 g/km, Energieeff.: A+, Abgasnorm: Euro 6d-tem
*ggü der UPE des Herstellers
BRÜTSCH
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

CHRYSLER
Chrysler Voyager
3,3 l Benzin, Bj. 2002, 190 Tkm, 6 Sitze, Leder, schwarz, kein TÜV, VHB 1.500,- €, Tel. 0172-4986594

WOHNWAGEN / -MOBILE
Wohnwagen
Hymer Troll, VB 8.700,- €, Bj. 1996, TÜV/Gas 07/2022, guter reisefertiger Zustand, Tel. 07739-926967 Mo.-Fr. 9-12, 14-18 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche billigen Wohnwagen Tel. 01 71/6 53 30 36 gew.

SONSTIGE MODELLE
Altautos werden kostenlos abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Elektro-Sen.-Mobil

"BENDI", silber, EZ 2018, 6 - 20 km/h Geschwindigk., ca. 40 km Reichw., 800 W Leistung, NP 1.799,- €, für VB 1.150,- € zu verkaufen. Tel. 0160-4059888 o. 07733-36049328

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km Tel. 0176/10469763

KFZ.-ZUBEHÖR
4 x BMW-Winterreifen
Komplettrad mit BMW-Radkappen Bridgestone 195/55 R 16, Profiltiefe 6 mm, 200,- €, Tel. 0172-4173487

ZWEIRÄDER
Roller zu verkaufen
Piaggio Roller Hexagon, 125 ccm, Baujahr 97, VB 400,– €, Tel. 07734-2608

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

PR-NEWS

Jetzt bis 30. September mitmachen!

Vereine sind gefragt: Jetzt Finanzspritze holen!

Die Thüga Energie stellt 10.000 Euro für die Vereine in der Region zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen Franziska Gaißer und Florence Wenzler (v. li.) rufen zum Mitmachen auf. *Quelle: Thüga Energie*

Auch in diesem Jahr unterstützt die Thüga Energie das Vereinsleben in der Region und hat dafür wieder einen Wettbewerb ausgerufen.

An diesem können Vereine, Initiativen und Organisationen teilnehmen, die in den Bereichen Sport, Kultur oder Soziales aktiv sind. Der regionale Energieversorger stellt dafür insgesamt Mittel in Höhe von 10.000 Euro zur Verfügung. Bis zum 30.09.2021 können sich Vereine unter www.thuega-energie.de/vereinswettbewerb mit

» 10.000 Euro für Vereine «

einer konkreten Projektbeschreibung, für was der Gewinn eingesetzt werden soll, samt Vereins-Foto bewerben. Darüber wer gewinnt, wird öffentlich abgestimmt. Auch kleine Vereine haben eine Chance, denn erstmalig gibt es das »Herzensprojekt«, bei dem eine Jury der Thüga Energie Ausnahmeprojekte mit 1.000 Euro würdigt.

Thüga Energie GmbH
Industriestr. 9
78224 Singen
www.thuega-energie.de
Telefon: 07731 5900-1552

Ärztetafel

Gemeinschaftspraxis
Dres. med.
I. u. G. Grathwohl
Fachärzte für Innere Medizin
Haus- u. fachärztliche Versorgung
Uhlandstr. 54 · 78224 Singen

WIR MACHEN URLAUB!
Die Praxis ist vom Freitag, 17.09. bis 24.09.2021 geschlossen.
Vertretung übernehmen:
Dr. med. Zachmann, Uhlandstr. 48
(außer 22.09.2021)
Dr. med. Bigos, Bruderhofstr. 4

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen, neben der Post

Es ist soweit!
Die erste Herbst-Fundgrube
mit MODE-MARKT
im Freien auf unserem Hof
Do. 21.09.2021
Sie bezahlten die Hälfte
vom roten Preis
Wir halten Abstand und sind vorbereitet.
Tragen Sie eine Maske und planen Sie Ihren Einkauf über den Tag verteilt.
Von 8:30 bis 18:30

Wo: **78234 Engen-Welschingen, Dorfstr. 17 neben der Post**

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN
WOCHENBLATT

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

BRAUN

ALDI SÜD

TEILAUSGABE:

HEM expert
Apotheke Dr. Vetter
denn's Biomarkt
ZG Raiffeisen
Bosch Sigwarth
Wohnland Hauber
Amtsblatt Aach
Bosch Gebr. Singer
Kaufland Radolfzell
Kaufland Singen
VfR Stockach
Primus
Dehner

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net
» WOCHENBLATT «

WWW

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

Im **Internet** auf
www.SINGENVORFREUDE.de gehen
und online bestellen.
Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

Im **Direktverkauf** in unserer Geschäftsstelle
in 78224 Singen, Hadwigstraße 2
donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr
und freitags von 9.15 Uhr bis 13 Uhr

- Anzeige -

Leistung muss sich wieder lohnen und zum Leben reichen!

POLSTERTAUSCH*
ALT GEGEN NEU
100,- € PRÄMIE
*Bei einem Einkauf einer neuen Polstergarnitur im Wert von mindestens 1500,- € bis 02.10.2021 vergüten wir Ihre alte Polstergarnitur mit einem Nachlass von 100,- €

1. Anbauwand, Front weiß matt MDF, Absetzung/Oberboden u. Blende: Hirnholz/Eiche Altholz Nachbildung MDF, B/H/T: ca. 320x205x47 cm. Inkl. LED-Beleuchtung. 699.- **2. Polstergarnitur,** 2-Sitzer mit elektrischem Sitzvorschub mit USB und Kopffunktion, Recamiere mit Kopffunktion, Sitztiefe: 2-Sitzer 66-94 cm, Recamiere 146 cm, Stellfläche: ca. 300x186 cm Rücken echt. 1199.- **3. Couchtisch,** Sicherheitsglas grau, D/H ca. 80/46,0 cm. 129.-

BRAUN MÖBEL CENTER
Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19 Uhr
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen

B31-21/S01

Schünke Gewerbezentrum Baumaschinen
Laubwaldstr. 8
78224 Singen
Tel. 07731/87410
Garagentore mit Montage

Fortsetzung von Seite 1

Harte Zeiten für Ungeimpfte stehen an

Die neue Corona-Verordnung des Landes, die nach aktuellen Informationen nun am Mittwochabend veröffentlicht wird und alsbald in Kraft tritt, soll, so Minister Manne Lucha, die Impfquote in den nächsten Wochen deutlich nach oben treiben um damit die Zahl der Personen, die sich mit dem Corona-Virus infizieren können deutlich verringern um damit auch einen erneuten Lockdown zu verhindern, der im Herbst letzten Jahres das Land in vielen Bereichen lahmgelegt hatte.

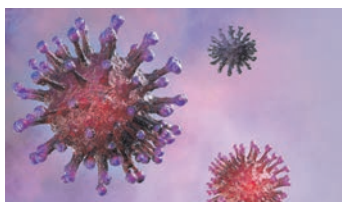
Nach dem bisher veröffentlichten Stand dieses Teils der Verordnung kommen damit aber auch deutlich ungemütliche Zeiten auf alle zu, die sich bislang nicht impfen ließen.
Sind also 250 der Intensivbetten mit Covid-19-Patienten belegt, die einen schweren Krankheitsverlauf haben, oder beträgt die Hospitalisierungsinzidenz 8 von 100.000 Einwohnern, dann setzt das Land eine sogenannte »Warnstufe« ein. Bei der würde in den Bereichen des öffentlichen Lebens, wo man bislang ohne geimpft oder genesen zu sein, sich noch mit einem negativen Schnelltest Zugang verschaffen konnte, also zum Beispiel in der Innengastronomie, für Kultur- oder Theaterveranstaltungen, fürs Kino, Fitnesscenter oder ähnliches, dann ein viel aufwändigerer PCR-Test nötig sein, teilte das Gesundheitsministerium auf Nachfrage des Wochenblatt mit.
Würde die Zahl der belegten Intensivbetten weiter steigen auf 390, oder die Hospitalisierungsinzidenz auf 12 pro 100.000 Einwohner, dann würde das Land die sogenannte »2G«-Regel einsetzen. Danach hätten für viele Bereiche des öffentlichen Lebens nur noch Geimpfte und Genesene mit entsprechendem Nachweis Zugang. Die Regeln gelten als die bisher schärfsten in Deutschland.

Konsequenzen auch am Arbeitsplatz

Ab Donnerstag, hat das Land auch arbeitsrechtliche Konsequenzen gesetzt: wer als ungeimpfter nun wegen Covid-19 in Quarantäne gehen muss, bekommt keine Verdienstausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz mehr, gab **Manne Lucha** am Dienstag bekannt. Schließlich habe jeder Einwohner des Landes bis zum 15. September die Möglichkeit gehabt, sich impfen zu lassen, begründet der Minister auch diesen harten Schritt.
Bezüglich des Impfstatus gibt es derzeit auch heftige Kontroversen zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaften. **Der Verband Südwestmetall** vertritt den Standpunkt, dass die Mitarbeitenden Auskunft darüber geben sollten, ob sie geimpft sind oder nicht. Das ist bereits bei Mitarbeitenden zum Beispiel in Gesundheitsberufen möglich wegen deren besonderer Exponierung und Gefährdung. Die **IG-Metall Ulm** lehnt dies mit Verweis auf den Datenschutz ab und befürchtet eben zu viel Druck auf Ungeimpfte dadurch.

Zahlen zum Thema

57,7 Prozent der Landkreiseinwohner sind mit Stand 12. September erst vollständig geimpft. Damit liegt der Landkreis Konstanz noch unter der Landesquote von **58,1 Prozent.** Das Land Baden-Württemberg liegt wiederum deutlich unter der Bundesquote von **62,3 Prozent.**



Ein weiterer Faktor wird die »Hospitalisierungsinzidenz«, also wie viele Menschen mit Covid-19 auf **100.000 Einwohner** in klinische Behandlung müssen. Hier ist die Lage mit **2,2** derzeit noch entspannt – bei einem Faktor 8 träte hier die »Warnstufe« in Kraft, bei einer Inzidenz von 12 die Alarmstufe.

204 Intensivbetten waren in Baden-Württemberg am Montag mit Patient/Innen mit schwerem Covid-19-Verlauf belegt. Die Zahl betrug am Freitag noch **171,** was die aktuellen Ängste unterstreicht. Die Auslastung der Intensivmedizin beträgt damit **8,9 Prozent.** Die »Warnstufe« im Land würde bei **250**, die »Alarmstufe« im Land bei **390** belegten Intensivbetten in Kraft gesetzt.

22,9 Prozent der PCR-Tests im Landkreis in der letzten Woche ergaben ein positives Ergebnis, die Zahl der Tests betrug aber nur noch **1.033** in dem Zeitraum, obwohl ja die Tests zum Beispiel für einen Discobesuch benötigt würden. In der Vorwoche lag die »Trefferquote« schon ähnlich hoch mit **22,4 Prozent.** Der bisher höchste Wert wurde dieses Jahr an Ostern mit **23,4 Prozent** erreicht, sank zwischenzeitlich sogar mal auf **0,8** in der letzten Maiwoche ab.

Quellen: Landesgesundheitsamt und Landratsamt Konstanz, Recherche: Oliver Fiedler

Gastronomen blicken in Glaskugel

Auswirkungen hätte die neue Verordnung sicher auf den **Bereich Gastronomie.** Dort ist man freilich schon mit erheblichem Personalaufwand durch die »3G«-Regel trainiert in diesen Dingen, der Unterschied zu »2G« wäre nicht groß, denn Kontrollen gibt es ja ohnehin und die verschiedenen Systeme zur Kontaktverfolgung. Wie groß die Zahl derer ist, die dann als Gäste wegbleiben weil für sie dann die Kosten eines **PCR-Tests,** der ab dem 11. Oktober gar nicht mehr kostenlos angeboten wird, in keinem Verhältnis zum Aufenthalt im Restaurant stehen, oder bei der Alarmstufe eben draußen bleiben müssten, könne man derzeit nicht prognostizieren, sagt **Ines Kleiner von der Dehoga-Geschäftsstelle Konstanz.** Das werde sich erst herauskristallisieren, wenn die Verordnung auch angewendet werde. »Und der Winter ist noch lang«, verweist sie auf die Erfahrung aus dem letzten Jahr.

Ungewissheit für die Kultur

Kultur und Tourismus Singen als Betreiber der Stadthalle, die ab Oktober nach dem Auszug des Kreisimpfzentrum ihre Saison starten möchte, hatte bisher noch keine Erfahrung mit den »3G«-Regeln sammeln können. Man werde auch in Absprache mit den Fremdveranstaltern vor der Gebäudekante kontrollieren, könne bei den Abonnenten aber schon auf deren Kontaktdaten setzen. Da ja viele Veranstaltungen über den Vorverkauf laufen und im milderen Falle Ungeimpfte sich dann vorab testen lassen müssten, oder im schlimmeren Falle gar nicht kommen dürften, will die Stadthalle eine Option zur Umbuchung einführen, wie Geschäftsführer **Roland Frank** auf Anfrage des Wochenblatt sagte.

Stadthallen-Geschäftsführer Roland Frank setzt darauf, dass das Kulturpublikum relativ durchgeimpft ist.
swb-Bild: Archiv

Die erste Veranstaltung der Saison, der Auftritt des **Comedy-Stars Kaya Yanar** am 3. Oktober, der ursprünglich am 20. November letzten Jahres geplant gewesen war, ist zum Beispiel ausverkauft. Ob unter veränderten Rahmenbedingungen dann viele Karten zurück gegeben werden müssten, könnte man vorher nicht abschätzen. Insgesamt sieht Roland Frank allerdings den Anteil Ungeimpfter für sein Publikum als nicht sehr groß ein. »Das sind ja Menschen die die Kultur erleben wollen und dafür auch ihren Beitrag leisten«, zeigt er sich zuversichtlich.
Auch beim **Theater Konstanz** zeigt man sich optimistisch. Die Erfahrung und das Wissen um den Aufwand der »3G«-Regelung habe man dort aus dem **Sommertheater auf dem Münsterplatz** sammeln können – und dass sich da die Menschen für die Kultur bereit gezeigt hätten, sich und andere zu schützen. Allerdings wisse man auch nicht, wie hoch der Anteil Ungeimpfter gewesen sei, da das eben dem Datenschutz unterliegt.

Massiv erhöhter Aufwand

Für viele ist die Frage offen, was zum Beispiel mit den **Weihnachtsmärkten in der Region** ist. Abgesagt sind sie noch nicht, aber auch noch nicht angesagt. **Die Radolfzeller Aktionsgemeinschaft** macht sich derzeit gute Hoffnung auf die Durchführung, in Singen soll Ende September beraten werden, wie man verfahren wird. »Der Aufwand wird gewaltig, denn die Besucher müssten ja überprüft werden«, so **Claudia Kessler-Franzen von Singen aktiv.**

Singener Stadtlauf nur virtuell

Im Juli konnte für die **6. Auflage des Volksbank-Stadtlaufs,** der schon vom Juli auf den 24. Oktober verschoben wurde, noch grünes Licht gegeben werden durch **Schirmherr und OB Bernd Häusler** und **Volksbank-Vorstand Daniel Hirt.** Die jüngsten Entwicklungen haben dem Vorhaben nun doch eine Menge Steine in den Weg gelegt. »Nach einer Besprechung am letzten Freitag haben wir uns dazu entschieden, dass der Stadtlauf wie im letzten Jahr nochmals aus Sicherheitsgründen virtuell stattfinden soll, gab es auf Anfrage bei der **Gestalterbank Offenburg-Villingen** zu erfahren. Derzeit gäbe es einfach zu viele Unabwägbarkeiten. Da es zum einen eine Sportveranstaltung sei, aber auch ein öffentlicher Event, müsse damit gerechnet werden, dass mindestens beim Start alle Teilnehmer wegen fehlender Abstände eine Maske tragen müssten. Da man wohl Teilnehmer wie Gäste kontrollieren müsste und die Gastronomie durch den **Stadtturnverein Singen** in dem Rahmen nicht bewältigt werden könne, müsse man von einer Präsenzveranstaltung Abstand nehmen, gab es zu erfahren. **Der Stadtlauf soll nun vom 16. bis 24. Oktober virtuell durchgeführt** werden, so wie im letzten Jahr auch schon. Auch der **traditionelle Stadtlauf Villingen** könne deshalb in Präsenz auch nicht stattfinden. Der Erlös des **Singener Volkslaufs** soll in diesem Jahr den **Bürgervereinen** in den **Singener Stadtteilen Hausen, Beuren und Überlingen am Ried** zugute kommen, konnte aber inzwischen bekannt gegeben werden.
Wie unterschiedlich der Umgang mit der Pandemie ist, zeigt sich im Grenzgebiet besonders deutlich: Am ersten Septemberwochenende konnte in Schaffhausen der Altstadtlauf fast ohne Einschränkungen durchgeführt werden, an diesem Wochenende steigt bei Ramsen das **»Hegau Bike Race«** für Mountainbiker am Rauhenberg.

– ANZEIGE –

Ausnahmen für Nicht-Impffähige

Bei aller Härte der Ankündigung: **Das Gesundheitsministerium** betonte immer wieder, dass es für jene, die sich nicht impfen lassen können Ausnahmeregeln geben soll, sie also zum Beispiel über Antigen-Schnelltests Zugang zu Veranstaltungen wie auch zu **Innengastronomie** behalten sollen.
Ein nicht zu unterschätzender Anteil der Bevölkerung kann sich Aufgrund von Vorerkrankungen und wegen anderer gesundheitlicher Risiken nicht impfen lassen, zum Beispiel nach Chemotherapien, wie Leser dem Wochenblatt auch immer deutlich machten.

Das Bild stammt von 2019 und kann sich leider dieses Jahr nicht wiederholen: der Volksbank Stadtlauf 2021 muss wegen zu vieler Unwägbarkeiten und dem zu erwartenden Riesenaufwand im Oktober doch nochmals virtuell stattfinden.
swb-Bild: of/Archiv

Gottmadingen

Die neue Schule ist schon voll

Es war ein feierlicher Augenblick, am ersten Schultag an der Eichendorff-Schule in Gottmadingen. Am Montagmorgen konnte das neue Schulhaus nach zweieinhalb Jahren Bauzeit durch die Schüler erobert werden.

von Oliver Fiedler

Klassenweise eroberten die SchülerInnen der neuen Eichendorffschule in Gottmadingen ihren Neubau am Montagmorgen zum Start ins neue Schuljahr. *swb-Bild: of*

Schulleiterin Cosima Breitkopf und **der neue stellvertretende Schulleiter Florian Riedmann,** der die Nachfolge von Kerstin Gnoth zum 1. August angetreten hatte, begrüßten die SchülerInnen gleich drei Mal, denn in drei Chargen wurden sie auf den Schulhof einbestellt, um sich mit ihren Lehrern erst zu Klassen zu formieren, dann ging es auch klassenweise in den Neubau hinein in die neuen Klassenzimmer. Wie Cosima Breitkopf weiter erklärte, wird die Schule in den nächsten Wochen noch endgültig fertiggestellt. Deshalb werden immer wieder Handwerker vor Ort sein, oftmals aber an den Nachmittagen, wenn noch kein Unterricht ist. Die Einsätze würden auch so geplant, dass die Handwerker möglichst wenig Unterricht beeinträchtigten. Auch der Schulhof und das Gelände um die Schule zeigen sich derzeit noch in erdigem Braun. Der Rasen solle nun gesät werden, weshalb auch die nächsten drei Wochen die Grünflächen nicht betreten werden dürften. Auch die repräsentativen Innenhöfe der Schule könne man vorerst nur durch die Scheiben betrachten, wurde weiter informiert. Doch bald soll der Neubau, für den rund 30 Millionen Euro durch die Gemeinde investiert wurden, ganz intakt sein. Nach dem Kennenlernen in den einzelnen Klassen ging es für die SchülerInnen dann in Gruppen auf eine »Schulhausrallye«, um das neue Gebäude mit allen Einzelheiten und Details kennenzulernen. Die Aufregung an diesem Tag war sehr spürbar gewesen. Für rund 580 Schüler wurde der Neubau geplant. Und schon zum Start sei man komplett voll, sagte Cosima Breitkopf auf Nachfrage. »Es waren so viele Anmeldungen für die Realschule da, dass wir nicht alle berücksichtigen konnten.« Um die maximale Anzahl an SchülerInnen in der Schule unterzubringen, arbeite man bereits mit einem 30er-Klassenteiler.

Radolfzell/Landkreis

Die Wahl aus weiblicher Sicht

Das Frauennetzwerk Radolfzell hat als Vorbereitung auf die Bundestagswahl am 26. September eine ganz besondere Aktion gestartet, die insbesondere Frauen bei ihrer Wahlentscheidung hilfreich sein kann. »Wir haben 13 Fragen als Wahlprüfsteine aus weiblicher Sicht formuliert, diese an die KandidatInnen geschickt, und sechs haben auch geantwortet«, berichtet **Eva Wernert vom Frauennetzwerk Radolfzell** dem Wochenblatt. Die Antworten der Kandidatinnen und Kandidaten auf die 13 Fragen finden sich auf der Internetseite des Frauennetzwerks veröffentlicht. Dominique Hahn

Hier geht es zur Internetseite des Frauennetzwerks: https://wochenblatt.link/vvdmzsdz

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

Herzlich willkommen:

Konditor (m/w/d), TZ, keine Sonntagsarbeit

Fachverkäufer (m/w/d), GF/TZ

Reinigungskraft (m/w/d)

Vulkanbäcker Stadelhofer

DIE SÜDSTADT BÄCKEREI-KONDITOREI

Bewerbungsunterlagen an: info@baeckerei-stadelhofer.de

Rielasinger Str. 142, 78224 Singen

PCP.COM WIR SUCHEN DICH!

DIE PCP.COM-GRUPPE IST EINER DER GRÖSSTEN UNABHÄNGIGEN FACHHÄNDLER FÜR COMPUTER UND HEIMELEKTRONIK.

- **Kundenberater französisch/deutsch (m/w/d)**
- **Logistiker (m/w/d)**

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

Standort in Gottmadingen bei: ComStern.de

Südkurier- und arriva Briefzusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Volkertshausen, Steißlingen.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:

Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH

Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee) sucht zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich Wasserversorgung.

Sie sind zusammen mit dem Wassermeister und seinem Stellvertreter verantwortlich für die Trinkwasserversorgung der rund 12.000 Einwohner mit einem jährlichen Verbrauch von ca. 640.000 m3 Trinkwasser.

Zum Aufgabengebiet gehören:
- die Unterhaltung und Betreuung des örtlichen Wasserversorgungsnetzes
- die Herstellung von Hausanschlüssen
- die Betreuung des Zählerwesens, der Speicheranlagen, der Pumpwerke und der zentralen Überwachungsanlage.

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft Wasserversorgungstechnik oder in einem verwandten technischen Beruf oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- die Übernahme von Rufbereitschaftsdiensten,
- einen Führerschein der Klasse B
- die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit

Wir bieten:
- einen unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz
- eine leistungsgerechte Vergütung nach Tarifrecht TVöD mit zusätzlicher attraktiver Zusatzversorgung
- betriebliches Gesundheitsmanagement und
- Firmenfitness Hansefit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 03.10.2021 an das Personalamt der Gemeinde Rielasingen-Worblingen niederhammer@rielasingen-worblingen.de.
In technischen Fragen steht Ihnen unser Wassermeister Herr Giugliani unter der Handy-Nr. 0160 4785 884 und in personalrechtlichen Fragen unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer unter Tel. 07731/9321-45 zur Verfügung.

STELLENMARKT

»RESONANZGESETZ:

Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

»ICH BIN FÜR SIE DA!« **SONJA MURISET**

Tel: 07731 / 8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Wir suchen m/w/d
- **Metzgergeselle Vollzeit**
- **Fahrer/Rentner Minijob**

Kontakt: Tel. 07731/6 21 67, info@metzgerei-hertrich.de

Handwerkstradition seit 1907

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Schulsozialarbeit** einen

Sozialarbeiter oder Sozialpädagogen (m/w/d)

mit einem Stellenanteil von 75%

Die Vergütung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S12 TVöD SuE.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Informationen über die Singener Schulsozialarbeit finden Sie im Internet unter www.schulsozialarbeit-in-singen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Schons unter Tel: 07731 / 9597-59 oder schons@schulsozialarbeit-in-singen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **03.10.2021.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

PRINTAUSGABE IN ÜBER 80.000 HAUSHALTEN | E-PAPER: WWW.WOCHENBLATT.NET | STELLENPORTAL: JOBS.WOCHENBLATT.NET

» WOCHENBLATT STELLENMARKT **PRINT+ONLINE** AUF ALLEN KANÄLEN «

DIEZ

Wir suchen Sie ...

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

gelernten Raumausstatter/in (m/w/d)

mit Berufserfahrung für eigenverantwortliches Arbeiten. Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse und sind im Besitz eines Führerscheines der Klasse B.

Des Weiteren eine/n

Näher/in (m/w/d)

Wenn wir Ihr Interesse an einer abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeit geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

DIEZ GmbH, Bismarckstr. 2, Radolfzell, T. 07732–2065
Fußbodentechnik · Parkett · Raumausstattung
diez-fussbodentechnik@t-online.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen, Radolfzell, und Konstanz:

Lagerhelfer (m/w/d)
mit Schichtbereitschaft

Produktionshelfer für Metallverarbeitung (m/w/d)
mit Schichtbereitschaft

Kommissionierer (m/w/d)

Weitere Infos finden Sie auf unserer Jobbörse >>

www.cmc-personal.de

Ihr Ansprechpartner:
Marius Nitsch
Operativer Leiter

Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-17
marius.nitsch@cmc-personal.de

SINGEN

Ab **Herbst 2022** stellen wir wieder

Ausbildungsplätze

für folgende Berufe zur Verfügung:

Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
Beamtin/Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Anerkennungspraktikanten (m/w/d)
für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers

Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PIA) (m/w/d)

Praxisplätze für Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) (m/w/d)

Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann (m/w/d)
beim Eigenbetrieb Kultur & Tourismus Singen

Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)
beim Eigenbetrieb Kultur & Tourismus Singen

Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Wir bieten:

- ein vielseitiges Angebot an Berufsbildern in einer leistungsorientierten Kommunalverwaltung
- eine qualifizierte Ausbildung für alle, die den Wunsch nach anspruchsvollen Aufgaben und Spaß am Umgang mit Menschen verbinden wollen
- zukunftssichere Arbeitsplätze
- Gleichberechtigung im Beruf
- ein attraktives Gesundheitsmanagement

Wir wünschen uns:

- interessierte und einsatzfreudige junge Menschen
- einen guten Bildungsabschluss

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bis zum 15. Oktober 2021 online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Bachelor of Arts - Public Management-Bewerber müssen ihre Bewerbung bei der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl oder Ludwigsburg einreichen.

Wer schon mal mehr wissen will: Anruf genügt!
Telefon 07731/85-180 Herr Streit und 07731/85-183 Herr Stehle.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Wir suchen

1 Ausfahrer/in
für Mittagessen

täglich Montag – Freitag, ca. 10 – 13 Uhr, mit Fahrkenntnissen für Lieferwagen, gute Deutschkenntnisse erforderlich, auf 450-€-Basis, Arbeitsbeginn nach Vereinbarung.

Ribler
METZGEREI & PARTYSERVICE
Christian Ribler e.K.
Romeiasstraße 8, 78224 Singen
Telefon +49 7731 62801
kontakt@ribler.info

Aushilfe

auf 450-€-Basis gesucht
(möglichst mit Vorkenntnissen)

Bewerbungen schriftlich oder telefonisch.

Zahnarztpraxis Dr. med. Wolfgang Hölsch
Friedrich-Ebert-Platz 2,
Singen, Tel. 0 77 31/2 11 24

Traditionsreicher Metallverarbeiter in Gottmadingen sucht

LKW-Fahrer

mit Führerschein C oder CE
für 450 €/M. oder Teilzeit, unbefristet.
Bewerbungen bitte per E-Mail:
braun@fago-technik.de

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n

PKA/PTA (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie gerne persönlich vorbeibringen können.

Residenz-Apotheke
Herr Harald Nospers
Poststr. 12/14, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 97 11 60

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
im 3-Schicht-Betrieb.

Kind's Kleintierzubehör
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Tel. 07733/98796 · Mobil 0170/3264668

Blueline
Industrieservice e.K.

Suche **ab sofort 450-€-Reinigungskräfte**

zur Verstärkung unseres Teams. Sa. ca. 8 Std. von 7 – 15 Uhr in Frauenfeld, bei gutem Stundenlohn und gutem Arbeitsklima. Pkw und Führerschein erforderlich. Bitte nur ernsthafte und flexible Interessenten. Tel. 0151 / 22 68 50 55.

Gebäudereiniger / Hausmeister (m/w/d)

ab sofort in Vollzeit oder Teilzeit gesucht. Führerschein und Bereitschaft zu Winterdienst dringend erforderlich.
Bewerbungen unter:
info@vipo-hegauservice.de

Lust auf 3.000,– Gehalt?

Ausbildung zum Lokführer (m/w/d) in Singen.

100 % Jobgarantie,
Finanzierung über Kostenträger,
telefonische Beratung
Tel. 0911-360 693 50
bildung@dispo-tf.de
lokführerwerden.de

Lernen mit Her(t)z

Unsere Schüler brauchen Hilfe und neue Chancen . . .
Deshalb suchen wir Sie und Ihr pädagogisches Talent als Unterstützung für unser engagiertes Nachhilfe - Team.
(Honorarbasis)
Wir freuen uns auf Ihr Interesse.
☎ **07731 – 18 23 24**

www.bbc-lernherz.de
epost@bbc-lernherz.de

---

cenvis

»Die Energie- und Fördermittelexperten«

suchen ab sofort einen

Projektmanager Energieeffizienz (m/w/d)

cenvis ist ein Beratungsunternehmen, das sich auf Energieeffizienz und die Beschaffung von Fördermitteln für unsere Kunden aus dem industriellen Umfeld spezialisiert hat.
cenvis ist branchenübergreifend bundesweit aktiv und wächst kontinuierlich.

Ihr Aufgabenbereich:
Als Projektmanager*in unterstützen Sie unser Team für energetische Planung von Gebäuden und der Beschaffung von Fördermitteln bei

- der Beratung und Betreuung unserer Kunden
- der eigenständigen Projektabwicklung
- der Erstellung von Software-gestützten 3D-Modellen für Gebäude
- der Projekt- und Schnittstellenkoordination
- und zusätzlich bei der Durchführung von Energieaudits

Das bringen Sie mit:

- Interesse an Ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- Möglichst eine abgeschlossene Ausbildung im technischen Bereich oder eine vergleichbare Eignung, z. B. Meister*in, Techniker*in
- Gute kommunikative Fähigkeiten, um Projektbesprechungen mit Kunden eigenständig zu organisieren und zu führen; sichere Kommunikation in deutscher Sprache in Wort und Schrift
- Versierte MS Office-Kenntnisse (besonders Excel)

Wir bieten Ihnen:

- Eine intensive Einarbeitung
- Aufstiegsmöglichkeiten / Weiterbildungsmöglichkeiten / Perspektive, Projekte eigenständig zu leiten
- Ein familiär geführtes Unternehmen mit einem angenehmen Betriebsklima
- Hochqualifizierte Kolleginnen und Kollegen, mit denen Sie Ihre Fähigkeiten ausbauen können

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an **thk@cenvis.de**
cenvis berater GmbH & Co. KG, Thomas Koch, Friedrich-List-Straße 9, 78234 Engen

---

SBB CFF FFS

HALLO WENDEPUNKT, GRÜEZI LOKFÜHRER/IN IN SPE!

Du hast eine abgeschlossene Schulausbildung, bist mind. 20 Jahre alt und auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung? Dann starte im **Januar 2022** deine **10-monatige** Ausbildung zum Lokführer (m/w/d) bei der SBB GmbH und lege den Grundstein für einen krisensicheren und nachhaltigen Arbeitsplatz am **Standort Konstanz bzw. Lörrach**.
Weitere Informationen unter: sbb-deutschland.de/karriere

Folge deinem Gefühl und bewirb dich jetzt unter:
bewerbung@sbb-deutschland.de

Ansprechpartner: Sascha Gäbelein, Telefon: +49 7531 36188 18

facebook.com/sbb.perspektive

CHANGE+

Willkommen im Haus der Ideen

Jetzt gestalten

STARTEN SIE MIT UNS DURCH IM ZUKUNFTSMARKT LOGISTIK.

Möchten Sie mit Ihrem Talent zum Erfolg unserer Kunden und Projekte beitragen, dann freuen wir uns auf Sie als

arriva Briefzusteller* in Teilzeit

ab sofort in Stockach

WAS WIR BIETEN

- eigenverantwortliche Tätigkeit
- gute Sozialleistungen
- zeitbezogene Bezahlung
- Mitarbeiterrabatte
- geringer Zeitaufwand und flexible Einsatzzeiten
- sicherer Arbeitsplatz
- Aufstiegsmöglichkeiten

AKTUELLER HINWEIS:
Da die Tätigkeit des Zeitungs- und/oder Briefzustellers im SÜDKURIER Medienhaus zur systemrelevanten Branche zählt, ist Ihr Verdienst bei einer 450-Euro-Beschäftigung bei uns anrechnungsfrei und hat somit keine Auswirkungen auf eventuelles Kurzarbeitergeld.

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- Zustellung von arriva Briefen:
  - Zustellung von Briefen: Dienstag - Samstag bis 17 Uhr

IHR PROFIL

- Mindestalter 18 Jahre
- 1-2 Stunden Zeit pro Tag
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß an der Arbeit an der frischen Luft

* Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!
Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.

Das SÜDKURIER Medienhaus gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen mit über 6000 Mitarbeitern zu einer der Top 10 Mediengruppen in Deutschland. Früher ein reiner Zeitungsverlag präsentieren wir uns heute als ein Unternehmen, das den digitalen Wandel in der Branche aktiv mitgestaltet und durch stetige Produktinnovationen spannende Perspektiven im gesamten Medienhaus eröffnet.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.
Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

+49 (0)7531/999-1100
bewerbung.dkz@suedkurier.de
www.dkzdl.de/jobs

DIREKT-KURIER
ZUSTELL, DRUCK & LOGISTIK GmbH

SÜDKURIER MEDIENHAUS

Südkurier- und arriva Briefzusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Radolfzell, Markelfingen.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d)
für den Baubetriebshof

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Rielasingen-Worblingen erhalten Sie unter www.rielasingen-worblingen.de.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 03.10.2021 schriftlich an das **Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, - Personalamt -, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen oder per Mail an niederhammer@rielasingen-worblingen** richten. Für Auskünfte stehen Ihnen gerne der Leiter des Baubetriebshofes Herr Dietz (Handy: 0160-4785887) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer für personalrechtliche Fragen (07731/9321-45) zur Verfügung.

Schnupper ... Schnupper ... ... Schnäppchen! ☺

FRESSNAPF

Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,– €).
Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an: Fressnapf Singen, Industriestraße 12, 78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz oder geben Sie ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab oder per Mail an 1361@fressnapf.com !

Die Große Kreisstadt Singen sucht im Bereich der städtischen Kindertageseinrichtungen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
Erzieher (m/w/d) 100 % und Fachkräfte nach § 7 KiTaG 100 %

ab Herbst 2021:
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d) in einer Kita

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de
Bewerber:innen für ein FSJ bewerben sich bitte per E-Mail direkt in den städtischen Kitas oder unter kindertagesbetreuung@singen.de

SINGEN

Putzhilfe gesucht.

monatlich ca. 10 Std.,
in Hilzingen mit Anmeldung

Tel.: 07731/67246

MFA
in Vollzeit gesucht.

Bewerbung schriftlich an:
Dr. med. Michael Jur
Internist - Diabetologe
Sternengässle 2
78244 Gottmadingen

---

reaktiv
Praxis für Physiotherapie

Mühleweg 5d
78256 Steißlingen
Tel. 07738 - 922 822
Fax 07738 - 923 495

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später einen

Physiotherapeuten (m/w/d)

* 30-Min.-Behandlungsintervall
* Arbeitszeiten/Wochenstunden flexibel
* außergewöhnl. Unterstützung b. Fortbildungen

Zuverlässige
Reinigungskraft (m/w/d)
für Tennisclubheim in Worblingen für 5 Std. pro Woche (auf 450,– €-Basis) gesucht.

Bewerbung bitte per E-Mail an:
kontakt-info@tc-worblingen.de

---

950 Euro pro Woche möglich
hasimbeyhanyazici.jeunesseglobal.com
Tel. 01734275299

Mitarb. f. Verkauf TZ

15 Std./W. u. 450 E n. Überl.
(a. f. Hausfr./Rentn. geeign.)
ges. Tel. 08031-381200 (Mo - Fr)
Schilder Kürzinger GmbH

Katholisches Verwaltungszentrum TUTTLINGEN

Das Katholische Verwaltungszentrum Tuttlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt qualifizierte Personen (m/w/d) für die Sachbearbeitung

Personalwesen und Finanzwesen
Beschäftigungsumfang je 100 %

Ausführliche Informationen zu den Stellen finden Sie unter

www.kirchetutgut.de/stellenangebote/#andere-berufe

Bora Sauna-Bodensee
Karl-Wolf-Str. 33
78315 Radolfzell
info@bora-sauna.de

Wir suchen ab sofort:

Aufgusspersonal (m/w/d)
gerne Quereinsteiger
in Voll-, Teilzeit und Aushilfen

Servicekräfte (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schriftlich oder per E-Mail.

Familienpark Tropilua
in Hilzingen-Twielfeld sucht noch eine

Küchenkraft
in Teilzeit/Vollzeit sowie mehrere

Service- und Reinigungskräfte
auf Minijob-Basis

TROPILUA
www.tropilua.de

Telefon:
07731-319789
(Freitag von 12-15 Uhr)
oder
Samstag und Sonntag
von 12 -15 Uhr
im Tropilua

Diakonische Dienste Singen e.V.

geborgen
sicher
vertraut

Für unsere Sozialstation suchen wir ab sofort

MitarbeiterInnen in der Pflege (m/w/d)

Sie haben eine Ausbildung in Alten- oder Krankenpflege (einjährig, dreijährig), oder als medizinische Fachangestellte und Freude im Umgang mit Menschen.
Unser offenes und engagiertes Team freut sich auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten einen verantwortungsvollen und sicheren Arbeitsplatz mit fairer Vergütung und Entwicklungsmöglichkeiten. Bei Bedarf halten wir Mitarbeiterwohnungen vor.

Claudia Canal Pflegedienstleitung **T 07731 951 601** **canal@dd-singen.de**
Diakonische Dienste Singen e.V. Anton-Bruckner-Str. 41 78224 Singen **www.dd-singen.de**

Friseur/Friseurin (m/w/d)

Wir sind scharf auf DICH!

BEWIRB DICH JETZT!

Haarscharf
Trottengasse 2
78247 Hilzingen
Tel.: 07731/61100
www.haarscharf-team.de

SEELSORGEEINHEIT SINGEN

Die röm.-kath. Kirchengemeinde Singen
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Beschäftigte*r im Pfarrsekretariat (m/w/d)

unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von insgesamt 32,65 Wochenstunden. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Der Aufgabenbereich umfasst u.a.:

- Verwaltungs- und Büroarbeiten, einschließlich der pfarramtlichen Aufgaben und deren Koordination
- Ansprechpartner für Besucher, Gäste, Vereine und Verbände
- Unterstützung des Pastoralteams und der ehrenamtlichen Mitarbeiter
- Führen von Kirchenbüchern und des kirchlichen Meldewesens
- Abwicklung des pfarramtlichen Schriftverkehrs
- Organisatorische Mithilfe bei pfarrlichen Veranstaltungen und Terminen

Wir erwarten:

- Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich oder in der Verwaltung
- Sicheren und selbstständigen Umgang in den Office-Standardanwendungen (Word, Excel, PowerPoint und Outlook)
- Bereitschaft und Fähigkeit offen, konstruktiv und einfühlsam auf Menschen zuzugehen
- Bereitschaft, sich ständig neuen Herausforderungen zu stellen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Katholischen Kirche

Wir bieten:

- Vielfältiges Aufgabengebiet und selbstständiges Arbeiten
- Entgelt nach AVO (in Anlehnung an den TV-L) mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Stellen- und berufsspezifische Einarbeitung und Fortbildung

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum 30.09.2021.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an **manuela.spiesser@vst-singen.de**.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unsere Verwaltungsbeauftragte Frau Manuela Spießer, Tel. 07731/8605-0 gerne zur Verfügung.

Sie sind
Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin
(m/w/d) (ZMP / ZFA mit entsprechender Qualifikation) und haben Lust auf die Arbeit in einer qualitätsorientierten, modernen Praxis mit wertschätzendem Betriebsklima und guten Rahmenbedingungen?

Wir erweitern unser Team im Bereich der Prophylaxe in unserer Zahnarztpraxis Dr. Loose in Rielasingen, Vollzeit / Teilzeit.

Weitere Informationen unter: www.dr-loose.de/karriere
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: silke.loose@dr-loose.de
Dr. med. dent. Loose | Albert-ten-Brink-Str. 2 | 78239 Rielasingen

---

PFLEGEZENTRUM ST. VERENA
Fachlich betreut. persönlich unterstützt.

Wir suchen in Voll- oder Teilzeit:

PFLEGEFACHKRÄFTE (M/W/D)

PFLEGEHELFER (M/W/D)

Das darfst du bei uns erwarten:

- **verschiedene Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Kindergarten- & Schulzeiten-Schichten)**
- bester Tarif in der Pflegebranche (AVR Caritas mit Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt, Zulagen, Einspringbonus u.a.)
- zusätzliche Betriebsrente
- Lebensarbeitszeitkonto
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Nachwuchskräfteförderung
- Wiedereinsteigerprogramm
- betriebliche Gesundheitsförderung (Hansefit)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung:
www.st-verena.com/jobs

Gemeinde Büsingen am Hochrhein
Landkreis Konstanz

Für die deutsche Exklave in der Schweiz in wunderschöner landschaftlicher Lage am Rhein mit ca. 1.500 Einwohnern suchen wir für unsere **Grundschule** mit rund 40 Schüler*innen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Heilpädagogen oder Schulsozialarbeiter (m/w/d)
im 30 % Pensum, unbefristet

Detaillierte Informationen finden Sie auf **www.buesingen.de**
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre vollständige schriftliche Bewerbung **bis 30.09.2021** an die Gemeinde Büsingen, Frau Schraner, Junkerstraße 86, 78266 Büsingen a. H. oder per Mail an **gemeinde@buesingen.de**.
Für Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an unsere Schulleiterin Frau Amann unter Tel. 07734 6377;
Fragen zu den Anstellungsbedingungen richten Sie bitte an Frau Bürgermeisterin Schraner unter Tel. 07734 9302-31.

» ZUSTELLER/IN «

Wir suchen **für die Verteilung des WOCHENBLATTs am Mittwoch Zusteller** in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

Radolfzell, Markelfingen, Wangen, Schienen, Moos, Steißlingen, Mühlhausen, Gottmadingen, Gailingen, Hilzingen, Aach, Böhringen, Güttingen, Ludwigshafen, Engen

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel: 07731/8800-44

» WOCHENBLATT «

Unser Hauswirtschaftsteam braucht Sie zur Unterstützung.

Kloster Hegne

WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE*N

Mitarbeiter*in Hauswirtschaft
(m/w/d) in Teilzeit

Vorab-Infos bei Fr. Haas, Hauswirtschaftsleiterin Tel. 07533/807-159 oder unter www.kloster-hegne.de

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung an:

Kloster Hegne Zentraler Personalbereich
Konradistraße 4a, 78476 Allensbach-Hegne
oder E-Mail: bewerbung@kloster-hegne.de

Tipp: Schnell, einfach & sicher online bewerben: bit.ly/3kYKsfF

Südkurier- und arriva Briefzusteller (m/w/d)
ab 18 Jahren, auf Dauer in Teil- oder Vollzeit, oder vertretungsweise im Nebenjob in Ihrem Wohnort.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

Lebensraum Schule e.V. Singen

Für den Bereich der **Nachmittagsbetreuung an Singener Grund- und Werkrealschulen bzw. an der Gemeinschaftsschule** sucht Lebensraum Schule e. V. im Auftrag der Stadt Singen

qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

auf 450-Euro-Basis.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage http://vorschulverein-singen.de/

Ihre Bewerbung mit Kurzlebenslauf und Anschreiben senden Sie bitte als PDF an brigitte.bosch.singen@gmx.de.

Auto Pflege Center
Otum - Münzer
Fahrzeugaufbereitung & Smart Repair

Wir suchen motivierte
Mitarbeiter/innen
in Voll- und Teilzeit und für Selbständige. Sie verfügen über den Führerschein Klasse B? Sie beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift? Sie sind belastbar und flexibel?
Dann dürfen Sie uns gerne kontaktieren.

Tel. 07774/501190 oder 0172/6824534

Blitzableiterbau Süd

Hilzingerstraße 15 · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731/7033 · info@BAB-Sued.de

Wir suchen schnellstmöglich einen

Monteur (m/w/d)

Ihre Aufgaben sind:
– Montage von Fundamenten und Blitzschutzanlagen
– Prüfen von Blitzschutzanlagen

Wir bieten:
– Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
– Leistungsgemäße Entlohnung
– Weiterbildungmöglichkeiten

Bei Interesse bitten wir um schriftliche Bewerbung.

Pflege mit HERZ + ZEIT

- **Pflegefachkräfte**
- **Pflegehilfskräfte**
- **Reinigungskräfte**

in Voll- und Teilzeit für den Tag- und Nachtdienst, auch leitende Funktionen, gesucht.
Zur Erweiterung unserer Teams in Radolfzell/ Markelfingen, Hilzingen, Blumberg/Zollhaus, Moos, Engen und bald auch in Büsingen.

Wer ist neugierig auf neue Konzepte.
- Wir sind ein ambulanter Pflegedienst der Seniorenwohngemeinschaften und betreutes Wohnen 24h versorgt.
- Kein Führerschein erforderlich.

Bei Interesse bitte melden.
Pflege mit Herz & Zeit
Frau Hupfer, Radolfzeller Str. 23/1, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 8 23 69 20, **s.hupfer@herz-und-zeit.de**

Erzdiözese Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden in Radolfzell

zum 01.09.2022 eine/n

Auszubildende/n für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d)

Nähere Informationen zu der Ausschreibung und weitere Stellenangebote finden Sie unter:
www.vst-radolfzell.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Schreiner (m/w/d) zur Festanstellung

für Werkstatt und Montage

Holzwerkstätten Ording
Bahnhofstraße 20, 78224 Singen
Kontakt unter:
Tel. 0 77 31/8 27 67 42 oder info@schreiner-ording.de

Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik so wie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Gruppenleiter in der Fertigung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d)**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de/karriere

---

SINGEN

Bei der Stadt Singen, **Abteilung Vermessung & Geoinformation**, sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

Vermessungsingenieur (m/w/d)

bzw.

Beamte im gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst (m/w/d)

oder

Vermessungsoberinspektoranwärter (m/w/d)

zu besetzen.

Die Abteilung Vermessung & Geoinformation ist auch Untere Vermessungsbehörde und für die Führung des amtlichen Liegenschaftskatasters, Lagepläne und Kundenservice, Liegenschafts- und Ingenieurvermessungen, GIS, Kartographie, Leitungskataster und Bodenordnung zuständig.

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

WOCHENBLATT seit 1967

Wahlwerbung im Wochenblatt!

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

im öffentlich-rechtlichen Fernsehen bekommen alle zur Wahl zugelassenen Parteien einen Sendeplatz für ihre Wahlwerbung. Auf den Social-Media-Kanälen haben diese Parteien ebenso ihren Platz, den sie mehr oder weniger einnehmen. Auch bei uns im Wochenblatt werden Sie Wahlwerbung verschiedener Parteien finden, (Über aller Wahlwerbung steht Anzeigen, sodass Sie die Anzeigen der Parteien klar von journalistischen Inhalten unterscheiden können) Wichtig: Für den Inhalt der Werbung sind die Parteien verantwortlich, wir machen uns die Inhalte der Wahlwerbung auf keine Weise zu eigen. Das heißt, die Wahlwerbung im Wochenblatt hat nichts mit der politischen Auffassung von Verlag oder Redaktion zu tun. Unsere Bedingung für die Wahlwerbung von Parteien ist: Wahlwerbung muss klar als Wahlwerbung ersichtlich sein mit Logo der entsprechenden Partei. Bei inhaltlichen Aussagen und Beilagen finden Sie die Verantwortlichen im Impressum oder den Adressangaben der jeweiligen Anzeige oder Beilage.

Wenn Sie allgemeine Fragen zur Wahlwerbung haben, können Sie uns gerne anschreiben an verlag@wochenblatt.net.

Verlag und Redaktion des Singener Wochenblattes

Stockach

Pünktlich zum Schulstart: BSZ Stockach unter neuer Leitung

Pünktlich zum Schuljahresbeginn wurde Saskia Metzler zur neuen Schulleiterin des Stockacher Berufsschulzentrums ernannt.

von Dominique Hahn

Saskia Metzler (Mitte) ist die neue Leiterin des Berufsschulzentrums Stockach. Zu den ersten Gratulanten gehörten Frank Kunzelnick vom Regierungspräsidium Freiburg und Eveline Hagen vom Landratsamt Konstanz. *swb-Bild: dh*

Am Ende ging alles ganz schnell: Das Berufsschulzentrum Stockach (BSZ) hat mit **Saskia Metzler** pünktlich zum Schuljahresbeginn am Montag eine **neue Schulleiterin** bekommen. Metzler ist dabei keine Unbekannte. Seit Mai 2020 hatte sie die Position der stellvertretenden Schulleiterin inne. Die Verbindung zum BSZ Stockach ist aber noch deutlich älter. Schon 2008 noch, während dem Studium, habe sie Kontakt zum **damaligen Schulleiter Karl Beirer** aufgenommen mit der Bitte, an der Schule unterrichten zu können, berichtete **Frank Kunzelnick vom Regierungspräsidium Freiburg** bei der kleinen Ernennungszeremonie im Rahmen der Lehrerkonferenz zum Schuljahresbeginn. Den Weg bis zum Posten der Schulleiterin schaffte Metzler dabei im Schnellgang, machte Kunzelnick in seinen Ausführungen deutlich. 2011 startete Metzler mit den Fächern Deutsch und Englisch in ihr Refrendariat, 2014 wurde sie zur Studienrätin ernannt mit dem Spezialgebiet nationale und internationale Kontakte zu betreuen und organisieren. Im vergangenen Jahr folgte dann die Ernennung zur Studiendirektorin, als sie den Posten der stellvertretenden Schulleiterin übernahm. Kunzelnick hofft nun, dass mit Saskia Metzler wieder ruhigere Zeiten für die Schule anbrechen, schließlich hat es seit der Verabschiedung von Karl Beirer im Jahr 2016 mehrere Schulleiterwechsel innerhalb von relativ kurzer Zeit gegeben. Dass sie so schnell Schulleiterin wird, hätte sich Saskia Metzler indes selbst nicht träumen lassen, gestand sie. »Noch vor zwei Jahren hätte ich mir das selbst nicht vorstellen können«, sagt sie. Bei allen Herausforderungen, die der Schulalltag stellt, gerade auch in Zeiten von Corona, müsse es das Ziel sein, den Schülerinnen und Schülern den besten Start ins Leben und in ihre beruflichen Karrieren zu ermöglichen, betonte sie gegenüber dem Kollegium und bedankte sich gleichzeitig für die gute Unterstützung, die sie von den Kolleginnen und Kollegen am BSZ immer erfahren durfte. Glückwünsche kamen auch vonseiten des Landkreises Konstanz, der Träger des BSZ ist. »Wir waren überrascht, dass das Kultusministerium über die Sommerferien so schnell gearbeitet hat und die Ernennung nun pünktlich zum Schuljahresbeginn erfolgen konnte«, betonte **Eveline Hagen vom Landratsamt** mit Blick darauf, dass die Vorstellungsgespräche erst Ende Juli stattgefunden hatten. Für Hagen ist Metzler die richtige Wahl. Die Zusammenarbeit zwischen ihr und dem Landratsamt habe bereits in der Vergangenheit sehr gut funktioniert. Nun hoffe man, dass auch die Position der stellvertretenden Schulleitung schnell wieder besetzt werden könne.

FAMILIENANZEIGEN

Wie waren die Zeiten wild und bewegt,
was hast Du nicht schon alles erlebt.
Und wenn es noch so stürmisch war,
Du warst immer für uns da!
Deshalb feiern wir – das ist doch klar -
ganz besonders Dein neues Lebensjahr!

Zu Deinem 90. Geburtstag wünschen Dir alle Deine 14 Kinder, 23 Enkel und 13 Urenkel viel Glück, Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise Deiner Familie!

Mühlhausen, den 14. September 2021

Am 17. September 2021 beginnen

Jana & Christoph Kenner

ihren gemeinsamen Lebensweg.
Dazu gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen viel Glück.

Roland und Ermi Dost
sowie
Rainer Dost mit Familie

„Keiner von uns kommt lebend hier raus"
hat mal Anthony Hopkins gesagt. Und er hatte so recht!

Aber ich bin nicht weg. Ich bin nur voraus gegangen...

Das Leben habe ich genossen und gedenke in Dankbarkeit all der Menschen,
die immer für mich das eine oder das andere Federchen übrig hatten,
für ein wenig Aufwind sorgten, Starthilfe gaben oder den Flügel über mich hielten,
die mir immer ohne zögern ein Federchen überließen, als ich es brauchte.

Ein kleiner Rat, den ich gerne zurücklassen möchte:

Tut, was ihr liebt und tut es oft!
Spaziert in der Sonne, esst leckeres Essen,
springt ins Meer, sagt die Wahrheit
und tragt Euer Herz auf der Zunge. Seid freundlich,
seid albern und unterstützt Euch gegenseitig.

Für nichts anderes ist Zeit!

Euer Helmut Schütz

NACHRUF

Betroffen und traurig nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen 1. Vorsitzenden

Helmut Schütz

Er war viele Jahre Mitglied in unserer Aktionsgemeinschaft und hat 2018 den ersten Vorsitz übernommen. Leider musste er 2019 das Amt krankheitsbedingt niederlegen.

Wir werden ihn für sein Engagement in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und allen, die ihm nahestanden.

Aktionsgemeinschaft Radolfzell
Der Vorstand und die Beiräte

AKTIONS GEMEINSCHAFT RADOLFZELL

FAMILIENANZEIGEN

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «
... Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen

»ICH BIN FÜR SIE DA!« TINA CAPUTO
Tel: 07731/8800-122 familienanzeigen@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

Es ist NIE der richtige Zeitpunkt, es ist NIE der richtige Tag, es ist NIE alles gesagt, es ist IMMER zu früh!

Das Sichtbare ist gegangen aber es bleibt die Liebe und die Erinnerung
an meinen lieben Ehemann, ältesten Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Paten

Helmut Schütz

* 11.1.1950 † 9.9.2021

In Liebe
Monika Schweizer
Christine Schütz
Werner und Susi Schütz mit Ben und Nico
Otto und Heike Schweizer
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 24.09.2021
um 15:00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse Monika Schweizer, Höristraße 7, 78224 Singen

DANKE

für die vielen tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,

für die Zeichen der Freundschaft
und Verbundenheit,

für jedes stille Gebet.

Otto Junghans

* 22.04.1947 † 14.08.2021

Radolfzell,
im September 2021

Margit
Jörg mit Familie

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...

WOCHENBLATT

Wir wollen nicht trauern, dass wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.
(Hieronymus)

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Oskar Wölcher

*21.01.1942 †12.09.2021

In Liebe und Dankbarkeit
Erna
Sandra und Denis
Christian und Renate
Andreas und Sarah
Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 24.9.2021 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

DANKSAGUNG

Frag nicht warum, frag nicht wozu,
dann kommt dein Herz nie zur Ruh.
Auf dein wozu, auf dein warum bleibt
des Schicksals Mund nur stumm.
Gott weiß warum, Gott weiß wozu,
dies Wissen gibt dem Herzen Ruh.

Herzlichen Dank allen, die von meiner lieben Schwester und Schwägerin

Erika Raifer

Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und für alle Zeichen der Freundschaft, Wertschätzung und Zuwendung.
Besonderen Dank sagen wir der Geschäftsleitung und dem Betriebsrat der Fa. Maggi für den ehrenden Nachruf und die wunderschöne Blumenschale.

Im Namen aller Angehörigen
Maria und Hubert Esters

Singen, im September 2021

STEIN HANDWERK
NEITSCH · STOCKACH
NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 12.09.2021 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herr Oskar Wölcher

Herr Wölcher gehörte über 33 Jahre unserer Firma an. Er war Mitarbeiter in unserem Presswerk und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Ende Januar 2002 trat Herr Wölcher in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Wölcher als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Joachim Garcia

19.09.2001

Die Zeit ist schnell vergangen,
doch unsere Trauer nicht.
Du bist von uns gegangen,
aber aus unseren Herzen nicht.
Was wir an dir verloren,
versteht so mancher nicht.
Nur die, die wirklich lieben, wissen wovon man spricht.

Du warst ein wundervoller Papa und
wärst ein toller Opa gewesen.

Du fehlst uns.

Dominik mit Anita
und deine Enkel Leo, Paul und Lukas

WOCHENBLATT seit 1967

Standesamt im Wochenblatt!

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Jahrzenten haben wir Ihnen jeden Monat die standesamtlichen Nachrichten präsentiert.
Weil die Kommunen in unserer Region mittlerweile mit einem EDV-Dienstleister zusammenarbeiten, der einen Export der Daten nicht mehr erlaubt, können wir die standesamtlichen Nachrichten leider nicht mehr veröffentlichen.

Wenn Sie die Geburt ihres Kindes im Wochenblatt veröffentlichen wollen, dann haben wir dafür preisgünstige und attraktive Angebote.

Tina Caputo steht Ihnen unter 07731/8800122 oder per Mail unter:
familienanzeigen@wochenblatt.net zur Verfügung.

Ihr Wochenblatt

Wer einen Fluß
überquert,
muss die eine Seite
verlassen.
Gandhi

Hedwig Auguste Bohl

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch stillen Händedruck, in Wort und Schrift sowie mit Geldspenden bekundeten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

D
A
N
K
E

Herrn Pfarrer Vogel
dem Handharmonika-Ensemble Wahlwies
dem Kirchenchor Güttingen - Wahlwies
Herrn Dr. Kempter und Team
der Sozialstation Radolfzell-Höri e.V.
den polnischen Pflegekräften
dem Bestattungsinstitut Koller e.K.

Güttingen,
im September 2021

Im Namen aller Angehörigen
Familien Bohl, Gaißer und Henninger

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
(Franz von Assisi)

Traurig, dankbar und in Liebe nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Gertrud Krüger

** 26.07.1932 † 04.09.2021*

Dein Siegfried
Sandra und Armin Brendle
mit Fabian und Christian
Heiko Krüger mit Pierre und Justine
sowie alle Anverwandten

Totengebet am Mittwoch, den 22.09.2021 um 18.30 Uhr.
Trauerfeier mit anschließender Umenbeisetzung am Donnerstag,
den 23.09.2021 um 14.00 Uhr.
Seelenamt am Sonntag, den 26.09.2021 um 18.30 Uhr,
jeweils in der Peter-und-Paul-Kirche in Mühlhausen.

Trauerhaus: Familie Krüger, Am Hagenweg 6, 78259 Mühlhausen-Ehingen

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle. (Hermann Hesse)

Nach einem erfüllten Leben und nach kurzer schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit,
entschlief unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Oskar Kutschker

* 18.09.1936 † 11.08.2021

Jürgen Kutschker und Andrea mit Stefanie und Amir
Andreas Kutschker und Micaela Zwicker-Kutschker mit Sarah-Laura und Daniel,
Christopher und Anja, Sebastian und Franca sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und die Beisetzung fanden im engsten Familienkreis auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Familie Andreas Kutschker, Otto-Raggenbass-Str. 9, 78462 Konstanz

Edith Hölzle

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber tröstlich zu wissen, wie viele sie mochten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sie auf ihrem letzten Weg
begleiteten und ihre Anteilnahme durch Wort
und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden
zum Ausdruck brachten.

Steißlingen, im September 2021

Klaus
Sabine mit Familie

Menschen, die wir lieben, hinterlassen Spuren in unseren Herzen,
sie bleiben für immer.

Siegfried Reule
† 31.07.2021

D
A
N
K
E

- allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet und uns ihr Mitgefühl in Wort und Schrift zum Ausdruck gebracht haben
- für alle Blumen und Geldspenden
- dem SAPV-Team, dem Hospizverein Radolfzell, dem Dialysezentrum Radolfzell und der Sozialstation Stockach
- der Gemeindereferentin Frau Schick für die Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Blender von der KFZ-Innung, Frau Corinna Riedle von Suedmobile und der Stadt Stockach für die ehrenden Nachrufe

Wahlwies, im September 2021

Im Namen aller Angehörigen

Brigitte Reule

Gib mir Deine Hand,
ich halte sie, wenn Du Angst hast,
ich wärme sie, wenn Dir kalt ist,
ich streichle sie, wenn Du traurig bist,
und ich lasse sie los, wenn Du gehen willst.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, unserer Schwester,
Tante, Oma und Uroma

Elisabeth Matzek

geb. Jost
in Albisheim a.d. Pfrimm

* 09.12.1929 † 08.09.2021

Gottmadingen, im September 2021

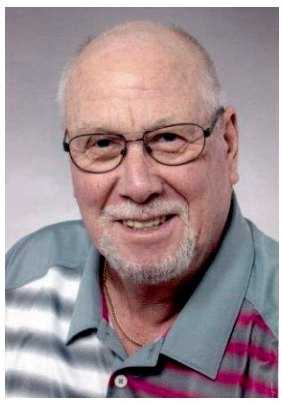
In Liebe
Deine Tochter Christine mit Willi
Deine Enkel Anne, Eva und Felix mit Familien
und alle Anverwandten

Meinen besonderen Dank an die Hausarztpraxis Tengen, Frau Stefanie Wehler für den ärztlichen Beistand und den Pflegekräften Ajla und Mariama und anderen vom Pflegeheim Sonnenhalde in Tengen, für die fürsorgliche Pflege.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 23.09.2021
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...
» WOCHENBLATT «

Wir wollen nicht trauern, dass wir dich verloren haben,
sondern dankbar sein dafür, dass wir dich gehabt haben.



Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Jürgen Hauer

** 22.6.1947 † 10.9.2021*

Wir vermissen Dich so sehr.

Deine Donata
Jörg und Sina mit Familie
sowie alle Anverwandten

Kreuzstraße 21, 78239 Rielasingen-Worblingen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20.9.2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Kattenhorn,
im September 2021

Wir nehmen Abschied von

Josef Götte

* 05.12.1939 † 05.09.2021

der nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Frau Florenzia, Kelsterbach
Deine Söhne Werner und Ernst, Worblingen
Dein Bruder Albert Götte, Kattenhorn

Dann wird der König denen zu seiner Rechten sagen:
Kommt her, ihr Gesegneten meines Vaters, und erbt das Reich,
das euch bereitet ist seit Grundlegung der Welt!
(Matthäus 25 V34)

Sandra Behrendt

geb. Humke
* 11.01.1968 † 12.09.202I

Bewegt und in Liebe nehmen wir Abschied.
Heiko Behrendt
Marliese und Reinhold Huber
Antje und Manfred Behrendt
Axel Jehnichen mit Familie
Susanne Edbauer mit Familie

Die Beerdigung findet am Freitag, 17.09.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.
Trauerpost an: Familie Behrendt, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Str. 98, Singen

---

DANKSAGUNG

Frag nicht warum, frag nicht wozu, dann kommt dein Herz nie zur Ruh.
Auf dein Wozu, auf dein Warum, bleibt des Schicksals Mund nur stumm.
Gott weiß warum, Gott weiß wozu, dies Wissen gibt dem Herzen Ruh.

Alfred Gawrosch

* 21.06.1937 † 19.08.2021

Herzlichen Dank allen, die von ihm Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, für alle Zeichen der Freundschaft, Wertschätzung und Zuwendung. Besten Dank dem Bestattungsinstitut Bernhard Ruf für die kompetente Beratung.

Rielasingen im September 2021

In stillem Gedenken
Marlene Benkler

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande als flöge sie nach Haus.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Bruder, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Helmut Knaus

* 21.05.1932 † 08.09.2021

Böhringen,
Aachweg 5

Für immer in unseren Herzen

Deine Gerlinde
Deine Schwester Hilde
Beate und Bernhard
Reinhold und Heike
Wolfgang und Sheri
Daniela und Florian, Selina und Sebastian mit Isabella und Emma, Sascha und Francesca, Felix und Christina, Kaylee und Chris mit Cayda und Kylie, Leighton

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 16. September 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.
Rosenkranz am Dienstag, den 21. September 2021 um 18.25 Uhr in der St. Nikolaus Kirche in Böhringen, anschließend Seelenamt (Eucharistiefeier).

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an Dr. Kaiser, den Frauen vom Kirchenchor und Herrn Pfarrer Stoffel.

Gratiana Hirt

Randegg, im September 2021

Im Namen aller Angehörigen

Herzlichen Dank

Irmgard Bär

geb. Moll
* 17.09.1932 † 10.08.2021

an alle, die unsere liebe Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben,
sie durch Blumen & Geldspenden ehrten
und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Besonders danken möchten wir dem Bestattungshaus Trüb & Pfarrer Emebo für die Unterstützung und die schöne Trauerfeier.

Silvana, Alex, Jutta und Josef
mit Familien

78224 Singen
Langestr. 16

Als Jesus am Kreuze starb sprach er zu seinen Jüngern:
Es ist vollbracht!
Wenn die Kraft zu Ende geht ist sterben eine Erlösung.

Wir nehmen Abschied von

Hilde Dreher

geb. Mattarei
*24.01.1928 † 09.09.2021

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Mann Manfred
Sohn Harald Mattarei mit Gerlinde und Familie
Tochter Cornelia Benkö mit John
Enkelin Ann-Katrin Veit mit Stefan und Urenkel Lukas
Schwester Marlene Schneider mit Familie
sowie alle Anverwandten und Bekannten

Die Trauerfeier findet am Montag, 20.9.2021 um 13:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Kornacker

*15.02.1939 † 18.08.2021

In stiller Trauer
Familie Kornacker

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 17.09.2021 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Todesanzeige und Danksagung

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Roland Enz

* 17.09.1960 † 06.09.2021

In liebevoller Erinnerung
Deine Beate
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedwald Hegau statt.

Traueradresse:
Beate Enz-Kraus, Im Weierhägle 22,
78259 Mühlhausen-Ehingen

Mein Herz ist unruhig,
bis es ruht in Dir, o Herr.
(Augustinus)

Nach einem langen Leben müssen wir Abschied nehmen von meiner Mutter und Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerda Bellosa

*21.05.1925 † 10.09.2021

Ulrike und Horst Altmayer
Stefan und Claudia Jäger mit Elias und Felix
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 16.09.2021 um 14.00 Uhr in der Hauskapelle des Bestattungshauses Decker, Schaffhauserstr. 98 in Singen statt.

Für die Teilnahme an der Trauerfeier ist vorab eine Anmeldung beim Bestattungshaus Decker unter Tel. 07731/99680 zwingend erforderlich.

Kondolenzpost an:
Familie Altmayer c/o Bestattungshaus Decker

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...
» WOCHENBLATT «

Nachruf
Ganz unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserer langjährigen Kollegin

Brigitte Friese

die am 07.09.2021 nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben ist.
In dankbarer Erinnerung
das Kollegium des Waldorfkindergartens Wahlwies

SEILTÄNZERIN OHNE NETZ
Mein Leben war ein Auf-dem-Seile-schweben.
Doch war es um zwei Pfähle fest gespannt.
Nun aber ist das starke Seil gerissen: Und meine Brücke ragt ins Niemandsland.

Und dennoch tanz ich und will gar nichts wissen,
teils aus Gewohnheit, teils aus stolzem Zorn.
Die Menge starrt gebannt und hingerissen.
Doch gnade Gott mir, blicke ich nach vorn.
Mascha Kaleko

Komm, o komm du Schlafes Bruder,
führe mich an sichern Ort.

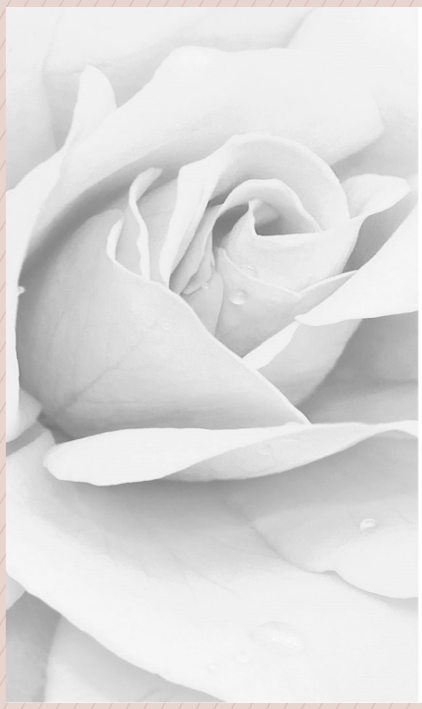
Ingeborg Uckermann

(Ucki)
* 12.03.1931 † 08.09.2021

ist mit ihm auf die weite Reise gegangen.
Sie dankt allen, die sie auf der bisherigen Reise begleiteten und bittet alle um Verzeihung, die sie im Eifer des Lebens verletzt hat.

Die Trauerfeier ist am Dienstag, den 28.09.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen.
Anschließend Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Heiko Jürgens,
im Namen aller Angehörigen



NACHRUF

Das Pestalozzi-Kinder-und Jugenddorf Wahlwies verabschiedet sich von unserer lieben

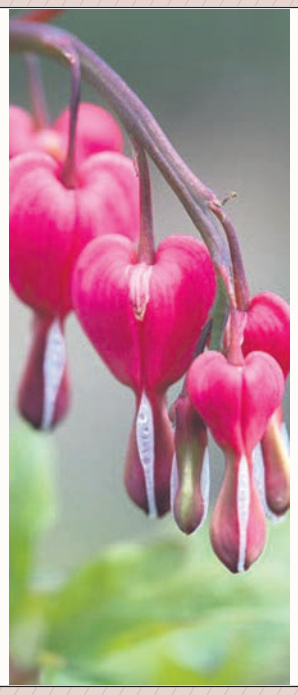
Brigitte Friese

die Anfang September leider sehr unerwartet und plötzlich verstorben ist.

Neben Trauer bleiben große Wertschätzung und viele schöne Erinnerungen an fast 20 Jahre treuer Mitarbeit, in denen Frau Friese für zahlreiche Kinder, Jugendliche und auch Eltern eine wichtige Stütze und Begleiterin war. Sie hinterlässt eine große Lücke.

Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten und ihr ein dankbares Andenken bewahren.

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf Wahlwies
Vorstand, Geschäftsführung und Mitarbeiter*innen



DER TOD IST DAS TOR ZUM LICHT
AM ENDE EINES MÜHSAM GEWORDENEN WEGES.
(FRANZ VON ASSISI)

Johanna Margareta Schilling

geb. Straub
* 26.12.1936 † 11.9.2021

Wir werden Dich sehr vermissen.

Wilhelm und Gabriele mit Maximilian
Brigitte und Andreas
Doris und Rolf
Lebensgefährte Andreas mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 24. September 2021, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Ellen Kaiser

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an
das Pflegezentrum St. Verena, Wohnbereich 1,
Herrn Dr. Draschnar,
Herrn Diakon Ehinger für seinen kirchlichen Beistand,
Frau Ulrike Brachat für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier,
das Bestattungsinstitut Bernhard Ruf

Wir haben unsere Ellen am 8. September 2021 auf dem Friedhof in Worblingen beigesetzt.

Worblingen im September 2021

Im Namen der Familie
Walter Kaiser

Herzlichen Dank

Allen, die uns ihr Mitgefühl durch Wort und Schrift, durch Blumen oder Spenden zum Ausdruck brachten, danken wir von ganzem Herzen.

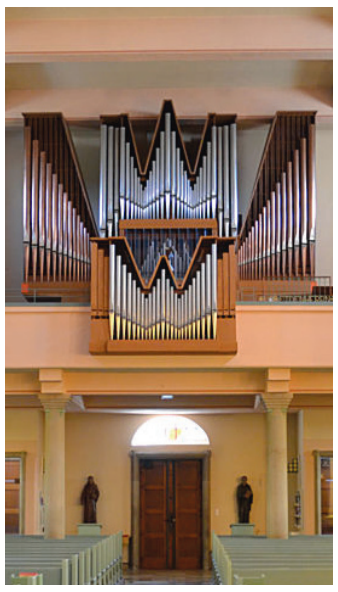
Ruth Rudolf

† 13.08.2021

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinschaftspraxis Dr. med. Stefan Wilms, dem Hegau-Bodensee Klinikum Singen, der Hegau-Bodensee Kurzzeitpflege Engen und dem Hospiz Horizont Singen für die Begleitung und Fürsorge am Lebensende, sowie Herrn Kiesewetter für den würdigen Nachruf und Herrn Pfarrer Waldvogel für die tröstenden Worte während der Trauerfeier.

Gottmadingen, im September 2021

Im Namen aller Angehörigen
Fritz Rudolf



MUSEUM AUF RÄDERN – UND ERSTMALS FREIER EINTRITT

19 KUNSTORTE ALLEINE IN SINGEN

Die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen bietet auch in diesem Jahr an fast 60 Kunstorten und mit rund80 Künstlerinnen und Künstlerneine Vielfalt, die seinesgleichen sucht - nach einem Jahr Zwangspause.

Elf Gemeinden, darunter vier in Deutschland und sieben in der Schweiz, beteiligen sich an dieser langen Nacht der Kunst und Kultur- mit einem künstlerisch ansprechenden Programm. Kleinere Events, Führungen, Workshops sowie ein kulinarisches Angebot runden die grenzüberschreitende Veranstaltung ab. Dieses Jahr nehmen folgende Gemeinden teil: Diessenhofen, Feuerthalen, Gaienhofen, Hallau, Neuhausen, Schaffhausen, Singen, Stein am Rhein, Stockach, Thayngen und Öhningen-Wangen.

Detaillierte Informationen zu den Künstlerinnen und Künstlern und den einzelnen Veranstaltungen gibt es auf der Website: www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com

Freier Eintritt - aber zum Teil Einschränkungen bei Indoor-Veranstaltungen

Der Eintritt zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen ist seit diesem Jahr frei. Der Verein Museumsnacht Hegau-Schaffhausen stellt damit den kulturvermittelnden Aspekt in den Vordergrund und möchte den Abend einem grösseren Publikum zugänglich machen.

Alle Kunstorte können während der Veranstaltung von 17 bis 24 Uhr gratis besucht werden. Aufgrund der Abschaffung des Museumsnacht-Bändels besteht die Möglichkeit, die öffentlichen Verkehrsmittel umsonst zu benutzen, nicht mehr.

Bezüglich der Durchführung der Veranstaltung gelten die Schutzbestimmungen der einzelnen Länder. Als Mitveranstalter setzen die Kunstorte für ihre Lokalität ein Schutzkonzept um. Hinweise zu den länderspezifischen Vorgaben und zu den aktuell geltenden Reisebestimmungen befinden sich auf der Website der Museumsnacht – sie könnten sich eventuell bis zum Wochenende noch verändern!

Besondere «Hotspots«

Neben Singen ist natürlich in Schaffhausen der zweite große Hotspot – in Verbindung mit Neuhausen. Dort kann man nochmals die Zwischennutzung des Kammgarn-Areals erleben, eine regelrechte Kreativ-Fabrik. Ganz besondere Eindrücke bieten dieses Jahr eine »spirituelle Nachtführungen« im Münster, die drei Mal als Premiere angeboten wird. Das IWC-Museum zeigt gleich mehrmals seinen »Star in Town« gleich neben dem Kammgarn. In Neuhausen wäre die »Rhyality Immersive Art Hall« mit ihrer Lichtperformance ein ganz heißer Tipp.

In Singen ist erneut der zweite große Hotspot der Museumsnacht, wie Catharina Scheufele informierte: Das »Museum auf Rädern« darf dieses Jahr zwar keine Fahrgäste mitnehmen in den Oldtimern, dafür gibt es mehrere Corsos rund um die Innenstadt. Antonio Zecca wird mit seinen künstlerischen Partnern eine Lichtperformance im sonst nicht zugänglichen Garten des Hegau-Museums durchführen, die Singener Maler präsentieren sich schon traditionell mit ihrer Jahresausstellung unter dem Titel »Kontrast«, durch die Stadtgartengalerie gibt es nochmals Führungen.

Das Singener Kunstmuseum verbindet die Museumsnacht mit dem Finale ihrer Sommerausstellung mit einigen Aktionen.

Die neue Orgel in der Kirche St. Peter und Paul kann nun endlich mal einem größeren Publikum als Klangraum vorgestellt werden.

Rund um das Singener Rathaus gibt es 19 Aktionsorte in der Nacht. Ein Tipp ist das Hegau-Museum in dessen Garten Künstler Antonio Zecca eine Performance mit Licht und Musik wagt. *swb-Bild: Archiv/ uj*

Stockach wieder im Boot

Erstmals seit Jahren ist auch wieder die Stadt Stockach mit von der Partie, die ihre aktuelle Narro-Ausstellung mit mehreren Führungen in Szene setzt und durch die VHS mit der Präsentation des Fotoclubs Zizenhausen gestärkt wird.

Oliver Fiedler

Hier gibt es das gesamte Programm fürs Smartphone.

Wieder im Boot: In Stockach wird die aktuelle »Narro«-Ausstellung mit mehreren Aktionen serviert. Im Polit-Promi Cem Özdemir mit den Vertretern des Narrengerichts bei einer Exklusiv-Führung im Juli. *swb-Bild: of*

In Schaffhausen gibt es viel Aktion und auch Musik. Und drei spirituelle Nachführungen durch »Allerheiligen«. *swb-Bild: Archiv*

GRENZÜBERSCHREITENDE LANGE NACHT DER KULTUR NACH EINEM JAHR PAUSE

MUSEUMSNACHT HEGAU-SCHAFFHAUSEN, SAMSTAG, 18. SEPTEMBER VON 17 BIS 24 UHR

»CATWALK« VON MODESCHÜLERN ZUR MUSEUMSNACHT AN DER STADTHALLE

Unter dem Motto »Marktgeschrei« werden Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs Mode und Design in der Museumsnacht am 18. September mit ihren Kreationen auf den Laufsteg gehen. Dabei geht es um die Verbindung von Kunst, Handwerk und moderner Lebensphilosophie.

Sie sind laut, sie sind kreativ und sie engagieren sich für ihre Zukunft. Die Jugend – weiblich, männlich oder divers – will ihren Lebensraum gestalten. Für Bewegungen wie »Fridays for Future«, »Me Too« oder »Black Lives Matter« gehen die jungen Leute auf die Straße. Sie kämpfen für Klimaziele und gegen die Diskriminierung von Frauen und Menschen mit schwarzer Hautfarbe. Junge Erwachsene beschäftigen sich mit neuen Ernährungsformen und fordern einen wertschätzenden Umgang mit Dingen. »Sie bieten ihre Ideen feil«, sagt Isabel Schwarz. »Das ist eine moderne Art von Marktgeschrei.«

Galeristin hat den Weg mit frei gemacht

Zusammen mit der Galeristin und Kunstvermittlerin Helena Vayhinger, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Konstanz, Petra Martin-Schweizer, und Singens Bürgermeisterin Ute Seifried hatte sie darüber nachgedacht, wie man junge Erwachsene in den kreativen Berufen an die Kunst heranführen kann. Isabel Schwarz unterrichtet am Berufskolleg in Radolfzell Mode und Design. Hier treffen Kunst und Handwerk aufeinander, hier entstehen künstlerische Ideen, hier verbinden sich Fantasie und Wirklichkeit. Ist das schon Kunst? Und wie passt das in die Museumsnacht? Die Grenzen sind fließend.

In den Projektwochen des Berufskollegs sind in der Vergangenheit so kunstvolle Textilarbeiten entstanden, dass Isabel Schwarz schnell bereit war, die Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. »Es geht nicht darum, tragbare Kleidung herzustellen«, sagt die Modedesignerin. »Es geht um die Umsetzung von ideologischen Ansätzen in Kleidung.« Angeregt hatte das Helena Vayhinger. Eine Kunstmappe unter dem Titel »Shades of Nature« hatte es ihr angetan. Die Schatten der Natur, wie die Arbeiten übersetzt heißen, beinhalten eindrucksvolle Arrangements von Stoffen und Naturmaterialien, stolz präsentiert von den Schülerinnen und Schülern des vergangenen Abschlussjahrgangs. Die ungewöhnlichen Kreationen, festgehalten in Studiofotografien, sind wahre Kunstwerke.

Ein Novum zur Museumsnacht in Singen: erstmals gibt es als besonderen Event zwei Modeschauen des Berufskollegs Mode des BSZ Radolfzell in Singen.
swb-Bild: Isabell Schwarz

Jetzt die Frage: Welche Vorstellungen haben junge Menschen von Marktleuten? 16 Schülerinnen und Schüler der Mode-Design-Klasse werden sich nach den Sommerferien mit dieser Frage auseinandersetzen und ein modernes Bild von Marktgeschrei entwerfen. »Sie werden frei auf der Büste arbeiten und Stoffe, aber auch bekleidungsfremde Materialien einsetzen«, erklärt Isabel Schwarz. Im besten Fall entstehe ein tragbares Kunstwerk, das aber nicht von Dauer sein muss. Es geht ums Experimentieren, um den unvoreingenommenen Umgang mit den Materialien. In der Auseinandersetzung mit dem Thema hat die Designerin erlebt, wie Kleider-Skulpturen entstehen.

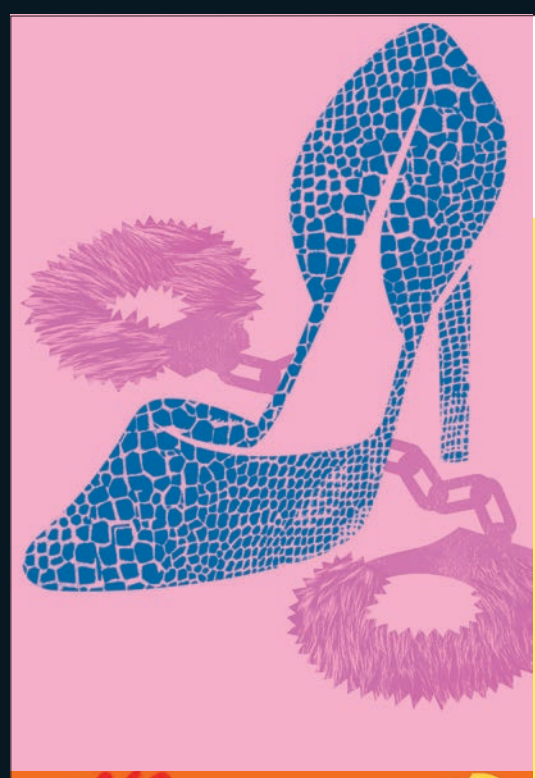
Das Museum auf Rädern in der Singener Innenstadt gibt es aufgrund der aktuellen Einschränkungen nur zum Zuschauen, dafür mit Corsos durch die Stadt.
swb-Bild: Archiv uj

Modisches Vorspiel in der Stadt

Schon am Vormittag der Museumsnacht (18. September) werden die Mode-Design-Schüler in ihren geschneiderten Kunstwerken auf den Singener Wochenmarkt gehen, um ihre Kostüme mit Naturmaterialien zu vervollständigen. Sie wollen zeigen und auch erleben, was es heißt, Dinge anzupreisen. »Marktgeschrei« eben. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Kleider, die Markthändler ihr Obst und Gemüse. Wie man beides kreativ kombinieren kann, werden die jungen Projektteilnehmer in der Museumsnacht in Singen in zwei Catwalks vorführen. Isabel Schwarz freut sich jetzt schon auf das Projekt. »Die jungen Leute gehen in der Regel noch so unvoreingenommen an die Themen heran«, sagt sie. Die Ergebnisse werden sicherlich für Diskussionsstoff sorgen. Und da beginnt das Verständnis für moderne Kunst. Zwei Modenschauen mit außergewöhnlichen Kreationen sind in der Museumsnacht geplant.

Die Live-Acts zur Museumsnacht:
11 Uhr Spaziergang über den Wochenmarkt in Singen
17 Uhr Flanieren zwischen den Oldtimern auf dem Rathausplatz
19.30 Uhr erste Modeschau »Catwalk« auf den rückwärtigen Stufen der Stadthalle
21.30 Uhr zweite Modeschau »Catwalk« auf den rückwärtigen Stufen der Stadthalle

IWC
SCHAFFHAUSEN



STADTTHEATER
Schaffhausen

NÄCHSTE HIGHLIGHTS

POWDER HER FACE
Oper von Thomas Adès – Nouvel Opéra Fribourg
DI 28. 19:30 **SEP**

MIKE MÜLLER: «ERBSACHE»
Heinzer gegen Heinzer und Heinzer: Eine amtliche Komödie
MI 29. 19:30 **SEP**

HAIR – DAS KULT-MUSICAL
Buch und Liedtexte von Gerome Ragni & James Rado – Altonaer Theater
SA 23. 17:30 **OKT**
SO 24. 17:30 **OKT**

ANNE-MARIE DIE SCHÖNHEIT
Schauspiel von Yasmina Reza – Theater Freiburg
DI 02. 19:30 **NOV**

CENTRAL PARK WEST
Komödie von Woody Allen – Theater Kanton Zürich
SA 27. 17:30 **NOV**
SO 28. 17:30 **NOV**

VORVERKAUF
Stadttheater Schaffhausen
MO–FR 16:00–18:00 **SA** 10:00–12:00
+41 (0) 52 625 05 55

www.stadttheater-sh.ch

SAMSTAG 18. SEPTEMBER 2021 / 17.00 BIS 24.00 UHR
MUSEUMSNACHT 2021
HEGAU-SCHAFFHAUSEN
WWW.MUSEUMSNACHT-HEGAU-SCHAFFHAUSEN.COM

18.9. - 30.09.2021

HYBRID AKTIONSTAGE

BIS ZU
8.300 €
HYBRID AKTIONS PRÄMIE[1]

BIS ZU
10 JAHRE
GARANTIE[2]

DER NEUE YARIS CROSS HYBRID

Bühne frei für den neuen Yaris Cross. Das neue Highlight in unserer Toyota Produktfamilie. Hier trifft Kleinwagen-Know-how auf die Vorteile eines modernen SUV. Schickes Design, hohe Sitzposition, modernste Antriebs- und Sicherheits-Technik! Auch als 4x4 mit Allradantrieb erhältlich. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin für Ihr Probefahr-Erlebnis.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland kombiniert: 4,5 l/100 Km.
CO_2-Emissionen kombiniert: 102 g/Km, gemäß WLTP-Prüfverfahren.

UNSER ANGEBOT ZUR PREMIERE:

YARIS CROSS TEAM DEUTSCHLAND mit 1,5 l Hybrid, Automatik (4x2), 85 kW (116 PS) Systemleistung, Benzinmotor: 68 kW (92 PS), Elektromotor: 59 kW (80 PS), 15"- Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Privacy Glas, Lederlenkrad und -schaltknauf, Klimaanlage, 9"-Touchscreen-Display, Multimediasystem mit Rückfahrkamera, Toyota Safety Sense Sicherheitspaket mit vielen Assistenzsystemen.

für nur 249 €[3] mtl.

AUTOmobile BACH

Autohaus Bach-Hegau e. K.
Toyota Vertragshändler
Tel.: 07731 - 61 02 0
Marie-Curie-Str. 1
78224 Singen

Toyota Service-Standort
Tel.: 07774 - 72 23
Auf der Steig 1
78253 Eigeltingen-Honstetten

Haupt-Firmensitz: Autohaus Bach-Hegau e.K., Marie-Curie-Str. 1, 78224 Singen.
www.automobile-bach.de

Fetscher & Dietrich

Autohaus Fetscher & Dietrich GmbH
Toyota Servicepartner
Tel.: 07531 - 92 49 0
Radolfzeller Str. 90
78467 Konstanz
www.toyota-fetscher-konstanz.de

[1]Gilt bei Leasing über die **Toyota Kreditbank, Toyota Allee 5, 50858 Köln**. Der Anschaffsungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 8.300 € für den Highlander (für den Yaris Cross Hybrid Team-D: 3.349 €). Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie). Vorteil gegenüber der **UPE** der **Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln**. [2]Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Wenn eine Inspektion fällig ist, bringe deinen Toyota einfach bei uns vorbei und deine Toyota Relax Garantie wird jedes Mal automatischum 1 Jahr bzw. 15.000 km verlängert - bis zu einem Fahrzeugalter von 10 Jahren oder 160.000 Km, je nachdem, was zuerst eintritt. Mehr Informationen bei uns im Autohaus oder unter www.toyota.de/relax. [3]Ein **unverbindliches** nationales Kilometer-Leasing Angebote für Privatpersonen der Toyota Kreditbank GmbH, **zzgl. Überführung** für den Yaris Cross Hybrid Team-D (4x2) mit 40 tKm Laufleistung und 48 Monaten Vertragslaufzeit, **Anschaffungspreis: 23.041,00 €**, L.-Sonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 11.952,00 €, **geb. Sollzins: 3,59 %, eff. Jahreszins: 3,65 %**, 48 mtl. Raten a 249,00 €. Das Angebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV und gilt bei Anfrage und Genehmigung **bis 30.09.2021**. Abb. zeigt Sonderausstattung.

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl
Fr. + Sa. Tiroler Bauerngröstl
Sonntag: Spanferkel mit Semmelknödel und Krautsalat 16,90 €
vom Fass: König Ludwig Dunkel
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung!
Sa., 18.09.2021, 9 - 16 Uhr, Radolfzell, Messeplatz (Güttinger Straße/Friedrichstraße, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172/7976002 · www.geros-flohmarkt.de
Es herrscht Maskenpflicht!

mit Last-Minute-Börse
23.-25. Sept. 2021
JOBS FOR FUTURE
Messe für Arbeitsplätze Aus- und Weiterbildung Studium
www.jobsforfuture-vs.de
Messegelände VS

Kleider- und Spielzeugmarkt
des Familienverbands Radolfzell-Konstanz e. V.
Samstag, 25.09.20201
Milchwerk Radolfzell
Infos unter www.radolfzell.dfv-bw.de

» MEHRTAGES-EVENTS

ÜBERLINGEN AM BODENSEE

Landesgartenschau Überlingen. Geländeöffnungszeiten: Rosenobelgärten/Kapuzinerkirche (Blumenhalle) 9 – 19 Uhr, Uferpark 9 – 20:30 Uhr, Villengärten (Eingang Pflanzenhaus) 9 – 20:30 Uhr, Menzinger Gärten (Eingang oben, Gradebergstraße) 9 – 20:30 Uhr | Eintrittspreise: Tageskarte Erwachsene 18,– €, Tageskarte ermäßigt 15,– €, Tageskarte 13 – 17 Jahre 7,– €, Tageskarte 0 – 12 Jahre frei, Tageskarte Familie »klein« (1 Erw. + beliebig viele eigene Kinder bis 17 Jahre) 22,– €, Tageskarte Familie »groß« (2 Erw. + beliebig viele eigene Kinder bis 17 Jahre) 40,– €. Gruppen- und öffentliche Führungen online buchbar unter www.ueberlingen2020.de. Bei Fragen zur Landesgartenschau und Corona-Vorschriften täglich von 9 bis 19 Uhr Infotelefon: 07551 / 309739-0. Aktuelles: www.ueberlingen2020.de.

Der Eintritt zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen am 18. September von 17 bis 24 Uhr in elf Gemeinden in Deutschland und der Schweiz ist erstmals frei. Mehr Informationen zum Programm: www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com. *Bild: Michael Kessler*

GAILINGEN

Rheinuferpark. 17. und 18.09. Töpfermarkt mit Ausstellern aus der Region, Schweiz, Ungarn und Frankreich. Der Markt findet von 10 bis 18 Uhr statt. Eintritt: 2,– Euro. Infos unter www.maerkte.info.

» DO 16.09.

BÜHNE

SINGEN

Musikinsel, Schlachthausstraße 11 | 20:30 Uhr | Der Sturm. Prosperos, der auf eine Insel flüchtet und dort mit seiner Magie seine auf der Insel gestrandeten Feinde überwindet. Kehrt er wieder in seine Heimat zurück? Dies lässt Shakespeare offen. Infos unter www.singen.de.

» FR 17.09.

BÜHNE

ENGEN

Stadtbibliothek | 20:00 Uhr | Theater Bea von Malchus »Das Bazilikon-Mädchen«. Eine zauberhafte Geschichte über die verschlungenen Wege der Liebe, voll erstaunlicher Volten, weiblicher Klugheit und subtiler Vieldeutigkeit. Fest zum 20-jährigen Bestehen von Stadtbibliothek und Förderverein. Weitere Infos unter www.engen.de.

SINGEN

Musikinsel, Schlachthausstraße 11 | 20:30 Uhr | Der Sturm. Prosperos, der auf eine Insel flüchtet und dort mit seiner Magie seine auf der Insel gestrandeten Feinde überwindet. Kehrt er wieder in seine Heimat zurück? Dies lässt Shakespeare offen. Infos unter www.singen.de.

KINDER

SINGEN

Treffpunkt beim katholischen Kindergarten St. Martin, Freiburger Straße 10 | 15:00 Uhr | Workshop – Waldentdecker unterwegs. Der Wildniscoach Tobi Ohmann berichtet von seinen zahlreichen Wald-Abenteu-

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

– Anzeigen –

TÖPFERMARKT GAILINGEN

Rheinufer Park

Eintritt 2,- Euro

18/19. Sept. Sa/So 10 - 18 Uhr www.maerkte.info

FLOHMARKT
Samstag, 25.09.2021,
auf dem Festplatz Offwiese
in Singen,
9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
Alle Infos:
www.timke.com

Gasthaus »Alte Mühle«
Überlingen am Ried
Schlachtfest!
Ab Do., 16.09.2021, täglich frische hausgemachte Schlachtplatte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Familie Beirer

Der Sturm
auf der Musikinsel
Ein Theaterstück frei nach William Shakespeare
Text und Regie: SUSANNE BREYER
16./17./19. und
24./25./26.09.2021
Beginn 20.30 Uhr
Schlachthausstraße 11, 78224 Singen
VVK bei der Touristinfo Marktpassage
oder bei Reservix
Weitere Informationen zur Veranstaltung unter
www.singen-kulturpur.de
mit freundlicher Unterstützung von
KULTUR SOMMER
FX BRUCH
NEU START KULTUR
SINGEN KulturPur
Veranstalter: Stadt Singen, Kulturbüro, kulturbuero@singen.de

BREYER
KOMM VORBEI!

GEORG-FISCHER-STR.40 · 78224 SINGEN
HYGIENEKONZEPT VORHANDEN!
3G-REGELN geimpft · genesen · getestet
Testmöglichkeit vor Ort! Schüler mit Schülerausweis
TAG DER AUSBILDUNG
11–16 Uhr
18.9.
www.breyer-extr.com

60 JAHRE INTERBOOT
18. – 26. SEPT.
MESSE FRIEDRICHSHAFEN
NUR ONLINE TICKETS!
SUISSE@ INTERBOOT
interboot.de
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo – Do: 10 – 17 Uhr
Fr – So: 10 – 18 Uhr

ern. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Weitere Informationen finden Sie unter www.bibliotheken-singen.de. Anmeldung unter 07731 / 85290.

KONZERTE

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 20:30 Uhr | Stockacher Meisterkonzert: Virtuoses am 17.09.2021. Die aus der Schweiz stammende Meisterpianistin Praxedis Geneviève Hug gehört zu den Besten ihres Fachs in ihrem Land. Das Klavierwerk von Franz Liszt gehört zu ihrem bevorzugten Repertoire. Info und Tickets unter 07771 / 802300, www.stockach.de.

LESUNGEN

SINGEN
Die Färbe | 20:30 Uhr | Das Singener Autorenpaar Waltraut Liebl und Siegmund Kopitzki stellt sein neues Buch »Ein Heimspiel« vor. Als Gast liest Büchner-Preisträger Arnold Stadler. Informationen und Kartenreservierung unter Telefon 07731 / 64646 oder www.die-faerbe.de.

» SA 18.09.

FÜHRUNGEN

SINGEN
| 17:00 Uhr | Museumsnacht Hegau-Schaffhausen. Grenzüberschreitend Kunst und Kultur genießen, einen Abend lang Museen, Galerien und viele weitere Veranstaltungsorte erkunden. Info: www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com

KINDER

SINGEN
Aktionswiese beim Stadtgarten Singen (zwischen Parkplatz Offwiese und Aach) | 10:00 Uhr | Workshop – Popcorn aus dem Feuertopf. Feuer machen ohne Feuerzeug oder Zündhölzer – das wird hier die Herausforderung. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Informationen unter www.bibliotheken-singen.de. Anmeldung unter 07731 / 85290.

SPORT

ENGEN
Hegau-Stadion, Jahnstraße | 09:00 Uhr | IBL-Nachwuchsmeisterschaften – Leichtathletik-Wettkämpfe. Infos unter www.tv-engen.de.

» SO 19.09.

BÜHNE

SINGEN
Musikinsel, Schlachthausstraße 11 | 20:30 Uhr | Der Sturm. Prosperos, der auf eine Insel flüchtet und dort mit seiner Magie seine auf der Insel gestrandeten Feinde überwindet. Kehrt er wieder in seine Heimat zurück? Dies lässt Shakespeare offen. Infos unter www.singen.de.

KONZERTE

ENGEN
Neue Stadthalle, Hohenstoffelstraße 3a | 19:00 Uhr | Live-Konzert »Die Paldauer live und hautnah«. Sie gehören zu den erfolgreichsten Musikgruppen auf dem deutschsprachigen Schlagermarkt. Ein Konzert zum Mitsingen und Tanzen für jedermann. Info und Tickets unter www.engen.de.

» MO 20.09.

KINDER

STOCKACH
Stadtmuseum im »Alten Forstamt« | 15:00 Uhr | Kinder-Führung zur Ausstellung: Narro – Fasnet in Stockach. Montagnachmittag gehört das Museum den Kindern. Auf spielerische Weise werden närrische Stockacher Geschichten und Fasnetsfiguren erklärt. Info und Tickets unter 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

» DI 21.09.

FÜHRUNGEN

ENGEN
Städtisches Museum Engen | 18:30 Uhr | Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang um das ehemalige Kloster St. Wolfgang in Engen ein. Infos unter www.engen.de.

» MI 22.09.

KINDER

SINGEN
Stadtgarten Singen – Nähe Scheffelstatue | 16:30 Uhr | Stell dir vor, du wärst ein Tier im Wald. Was macht eigentlich der Fuchs, wenn er Hunger hat? Anhand spannender Fakten werden alle eure Fragen beantwortet. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Weitere Infos finden Sie unter www.bibliotheken-singen.de. Anmeldung unter 07731 / 85290.

» AUSSTELLUNGEN

RADOLFZELL
seemaxx Outlet Center, Schützenstraße 50. Radolfzell. Foto-Ausstellung »Heimat für Kultur« im seemaxx Outlet Center. Brauchtum mit Fasnacht und Trachten, Naturschätze und Naturschutz sowie Radolfzell als Musikstadt sind die Themen, die für die Identität der drittgrößten Stadt am Bodensee ganz wesentlich sind.
Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!«. Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN
MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Gianni Versace Retrospective. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.
MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Master of Mezzotint – G. H. Rothe. Die Technik des Mezzotinto ist eine Umkehrform des Kupferstichs und wird schon seit über 200 Jahren praktiziert. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Sehen was ist. Von den Künstlern auf der Höri bis heute. Die Sommerausstellung frönt der Lust am Schauen. Geöffnet Di. – Fr. 14 – 18 Uhr und Sa., So. 11 – 17 Uhr. Infos unter 07731 / 85271 oder www.kunstmuseum-singen.de.

STOCKACH
Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

SULGEN (TG)
Reitplatz im Grund, Auholzstraße. »World of Dinosaurs«. Es ist eine der interessantesten Dinosaurier-Erlebnis-Ausstellungen der Gegenwart. Eine Reise in eine längst vergangene Zeit. Weitere Infos und die Corona-Schutzmaßnahmen auf www.dinoworld.ch.

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de
- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
  Eintritt: 5,– €,
  ermäßigt 2,– €.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de
- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Di. bis Fr. von 14 – 17 Uhr,
  Sa. und So. von 11 – 18 Uhr.
  Feiertag: wie Wochentag.
  www.kunstmuseum-singen.de
- **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
  Parkstraße 1, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
  (letzter Einlass 17:00 Uhr);
  Mo., Di. Ruhetag.
  Eintritt: 12,– €,
  ermäßigt 9,– €.
  www.museum-art-cars.com
- **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Öffnungszeiten:
  Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
  Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

Vom 18. Sept. bis 7. Nov.
hommer wieder uf!
Homboller Besenstüble

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. ab 18.00 Uhr, Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage ab 11.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag
Es lädt herzlich ein: Fam. Buhl, Hofgut Homboll
78247 Weiterdingen, Telefon 07739 / 236 Fax 1485

Geld zurück ist einfach.

Kaufen Sie bei ausgewählten regionalen Partnern mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) ein und erhalten Sie bei jedem Einkauf Geld zurück.

Den Treuebonus gibt es exklusiv für Kunden der Sparkasse Hegau-Bodensee mit einem Privatgirokonto und einer Sparkassen-Card (Debitkarte).
Die Teilnahme ist kostenfrei.

So starten Sie.

Sie haben bereits ein Privatgirokonto bei der Sparkasse Hegau-Bodensee?
Dann müssen Sie nichts weiter tun – Sie werden automatisch zur Nutzung der Vorteilswelt bei deutschlandweit rund 4.000 Partnern freigeschaltet. Zahlen Sie einfach bei einem der vielen Partner mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte).

Sie haben noch kein Privatgirokonto bei der Sparkasse Hegau-Bodensee?
Die Sparkasse Hegau-Bodensee bietet unterschiedliche Kontenmodelle mit verschiedenen Leistungen zu fairen Preisen an. Lassen Sie sich beraten, welches am besten zu Ihnen und Ihren Bedürfnissen passt.

Gewinnen Sie mit Regional+.

Kaufen Sie dazu zwischen dem **13.9. und 14.11.2021** bei einem unserer Partner mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) ein– Kassenbon bei uns einreichen und einen von zwanzig tollen Preisen gewinnen.

Sparkasse
Hegau-Bodensee

Ihr nächster Schritt zum Gewinn:

Geben Sie Ihren Kassenbon oder eine Kopie davon zusammen mit dem ausgefüllten Teilnahmeformular in einer der Filialen der Sparkasse Hegau-Bodensee ab oder schicken diesen per E-Mail an:
nadine.schaefer-siedler@sparkasse-hebo.de

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Teilnahmeformular finden Sie unter:
www.sparkasse-hegau-bodensee.de/regional-plus

Die GewinnerInnen werden per Zufall ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Jetzt gewinnen.

Wir verlosen unter allen TeilnehmerInnen Preise im Gesamtwert von **3.000 EUR**:

2 x 500 EUR Einkaufsgutschein
3 x 250 EUR Einkaufsgutschein
5 x 150 EUR Einkaufsgutschein
10 x 50 EUR Einkaufsgutschein

Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen unter:
sparkasse-hegau-bodensee.de/regional-plus

Unsere Partner:

→ Über 4.000 Partner deutschlandweit
→ Bis zu 5% Treuebonus
→ Regelmäßig neue Partner

Ali Orient Bazar	Emmishofer Straße 7, 78462 Konstanz	1,5%
Audi Zentrum Konstanz Gohm+ Graf Hardenberg	Max-Stromeyer-Straße 122, 78647 Konstanz	1%*
Audi Zentrum Singen Gohm+ Graf Hardenberg	Hochwaldstraße 20, 78224 Singen	1%*
Badmanufaktur Gschlecht	Freibühlstraße 15, 78224 Singen	3%
BARFBOX – Der Barfladen	Radolfzellerstraße 32, 78467 Konstanz	2%
Betten Diehl	Scheffelstraße 31, 78224 Singen	2%
BIO Böhm Allensbach	Wochenmarkt, 78476 Allensbach	bis zu 3%*
BIO Böhm Gottmadingen	Wochenmarkt, 78244 Gottmadingen	bis zu 3%*
BIO Böhm Gottmadingen	Johann-Georg-Fahr-Straße 2, 78244 Gottmadingen	bis zu 3%*
BIO Böhm Konstanz	Wochenmarkt, 78462 Konstanz	bis zu 3%*
BIO Böhm Konstanz Petershausen	Wochenmarkt, 78467 Konstanz	bis zu 3%*
BIO Böhm Meersburg	Wochenmarkt, 88709 Meersburg	bis zu 3%*
BIO Böhm Radolfzell	Wochenmarkt, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*
BIO Böhm Singen	Wochenmarkt, 78224 Singen	bis zu 3%*
BIO Böhm Tuttlingen	Wochenmarkt, 78532 Tuttlingen	bis zu 3%*
BIO Böhm Überlingen	Wochenmarkt, 88662 Überlingen	bis zu 3%*
Blumen Mauch	August-Ruf-Straße 12a, 78224 Singen	2%*
Bodenseehotel+ Restaurant Krone	Hauptstraße 25, 78351 Bodman-Ludwigshafen	3%
BÖHLER Hörimarkt	Hauptstraße 200, 78343 Gaienhofen	2%
Brillen Hänssler	Ekkehardstraße 11, 78224 Singen	3%
Bruttel Reifen- und Autoservice GmbH	Robert-Gerwig-Straße 7, 78244 Gottmadingen	1%*
Central-Apotheke	Hegaustraße 26, 78224 Singen	2%
Conditorei-Café Hanser	August-Ruf-Straße 4, 78224 Singen	3%*
Dorfladen	Hauptstraße 38, 78253 Eigeltingen	bis zu 3%*
DRESSCODE	Schützenstraße 3, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*
fazz Gesundheitszentrum	Werner-von-Siemens-Straße 22, 78224 Singen	2%
fitwell	Rudolf-Diesel-Straße 5-7, 78239 Rielasingen	2%
FLOREM	Georg-Fischer-Straße 15, 78224 Singen	2%*
Foto Peppers	Im Gambrinus 4, 78224 Singen	bis zu 4%*
Gardinen Galerie	Peterstraße 6, 78234 Engen	2%
Gästehaus Farago	Hauptstraße 45, 78244 Gottmadingen	2%
Gasthaus Alte Mühle	Brunnenstraße 22, 78224 Singen	2%
Gohm+Graf Hardenberg Radolfzell	Zeppelinstraße 1, 78315 Radolfzell	1%*
Gohm+Graf Hardenberg Überlingen	Abigstraße 2, 88662 Überlingen	1%*
Golfplatz Steißlingen	Brunnenstraße 4b, 78256 Steißlingen	2%
Gschlecht Naturstein	Freibühlstraße 15, 78224 Singen	3 %
Hotel+Restaurant Badischer Hof	Hauptstraße 41, 78333 Stockach	2%
Hotel+Restaurant Schiff am See	William-Graf-Platz 2, 78464 Konstanz	bis zu 3%*
Istanbul Supermarkt	Steißlingerstraße 61, 78224 Singen	2%
junited AUTOGLAS	Adam-Opel-Straße 5, 78239 Rielasingen	2%
Karl Jöcker Werkzeug - Maschinen	Gaisenrain 26, 78224 Singen	2%
Kaufhaus Kratt	Marktpatz 13, 78315 Radolfzell	bis zu 4%*
Krone E-Bike-Verleih	Hauptstraße 25, 78351 Bodman-Ludwigshafen	3%
La Lore	Hauptstraße 45, 78244 Gottmadingen	2%
Laibach Karosserie&Lack	Robert-Gerwig-Straße 1, 78315 Radolfzell	2%
M.C.A. Autopflege	Freibühlstraße 3, 78224 Singen	bis zu 5%*
M.C.A. Autopflege	Georg-Fischer-Straße 19, 78224 Singen	bis zu 5%*
Marmelad'Or Café &Manufaktur	Seestraße 61, 78315 Radolfzell	2%
MC Stoffe	Hadwigstraße 16, 78224 Singen	bis zu 2%*
Metzgerei Blum	Bismarckstraße 1, 78315 Radolfzell	2%
Metzgerei Günther	Schlesierstraße 29, 78315 Radolfzell	2%
Metzgerei Knoll Meßkirch	Bahnhofstraße 6, 88605 Meßkirch	bis zu 3%*
Metzgerei Knoll Meßkirch	Graf-Mangold-Straße 24, 88605 Meßkirch	bis zu 3%*
Metzgerei Knoll Pfullendorf	Schulstraße 2, 88630 Pfullendorf	bis zu 3%*
Metzgerei Knoll Stockach	Aachenstraße 4, 78333 Stockach	bis zu 3%*
Metzgerei Knoll Stockach	Hauptstraße 29 , 78333 Stockach	bis zu 3%*
moa-saunaland	Werner-von-Siemens-Straße 22, 78224 Singen	2%
Mode Sonja	Seestraße 61, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*
myCar Bodensee	Im Aachtal 9, 78267 Aach	3%
Nutzfahrzeuge Zentrum Aach Gohm +Graf Hardenberg	Singener Straße 17, 78267 Aach	1%*
optik apel	Höllstraße 5, 78315 Radolfzell	2%
Radhotel am Gleis	Unterdorfstraße 24, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*
Restaurant Levante	Löwengasse 30, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*
Restaurant Schiff am See	William-Graf-Platz 2, 78464 Konstanz	bis zu 3%*
Ristorante Flotta bei Pizzeria da Rosa	Auenweg 2, 88696 Owingen	2%*
Salon Heiss	Feldstraße 45, 78224 Singen	3%
Schuhhaus Stemmer-Kneer	Scheffelstraße 18, 78224 Singen	2%
Spiel + Freizeit Swars	Schützenstraße 5, 78315 Radolfzell	bis zu 2%
Spielwaren Reimann	Untere Gießwiesen 15, 78247 Hilzingen	2%
TC Restaurant Mettnau	Strandbadstraße 71, 78315 Radolfzell	2%
tibha – beauty therapie	Werner-von-Siemens-Straße 22, 78224 Singen	2%
Uli's Blumen	Schaffhauser Straße 2, 78224 Singen	2%*
Volkswagen Zentrum Konstanz Gohm+ Graf Hardenberg	Max-Stromeyer-Straße 122, 78647 Konstanz	1%*
Volkswagen Zentrum Singen Gohm+ Graf Hardenberg	Stockholzstraße 17, 78224 Singen	1%*
Zwirner's Restaurant	Kaufhausstraße 2, 78315 Radolfzell	bis zu 3%*

Knoll Ihre Metzgerei – 3%*

MODE SONJA – 3%*

KRATT SEIT 1919 IHR PERSÖNLICHES KAUFHAUS – 4%*

App „Vorteilsfinder": Mit der App haben Sie alle teilnehmenden Partner immer dabei!

qualität vor augen optik apel – 2%

M.C.A. AUTOPFLEGE SERVICE GMBH – 5%*

BÖHLER Hörimarkt – 2%

CENTRAL-APOTHEKE – 2%

Stand: September 2021

*Die Höhe des Treuebonus wird individuell durch den Händler festgelegt.
Weitere Informationen erhalten Sie unter *sparkasse-hebo.s-vorteile.de*

ELEKTRISCH FÜR ALLE!

5.100 €
HYBRID PRÄMIE[2]
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE[3]

TOYOTA EASY LEASING
285 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota Corolla 5-Türer Team Deutschland Hybrid 2,0 l: 17"-Leichtmetallfelgen, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, LED-Scheinwerfer, Privacy Glas, Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.
*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.
**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Corolla 5-Türer Team Deutschland Hybrid 2,0-l-VVT-i, Benzinmotor 112 kW (152 PS) und Elektromotor 80 kW (109 PS), Systemleistung 135 kW (184 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 3,6/4,0/3,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 89 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 5,2 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 118 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Corolla 5-Türer Team Deutschland Hybrid 2,0l. **Anschaffungspreis: 25.480,00 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 13.680,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 285,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[2] Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 5.100,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).
[3] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

TEAM DEUTSCHLAND SONDERMODELL

Bis zu
10 JAHRE GARANTIE[2]

TOYOTA EASY LEASING
238 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota Proace City Verso L1 Team Deutschland 1,2-l-Turbo: Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, 180°-Heckkamera, 2-Zonen-Klimaautomatik, Privacy Glas, Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.
*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.
**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Proace City Verso L1 Team Deutschland, Benziner 1,2-l-Turbo, 81 kW (110 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 6,3/4,8/5,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 122 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 6,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 151 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Proace City Verso L1 Team Deutschland 1,2-l-Turbo. **Anschaffungspreis: 22.366,56 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 11.424,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 238,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[2] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Toyota
Business

BACK TO BUSINESS

TOYOTA HYBRID LEASING INKL. WARTUNG
Ein Produkt von[3]
KINTO ONE

MONATLICH FÜR
319 €[1] zzgl. MwSt.
0 € ANZAHLUNG

TOYOTA RAV4 BUSINESS EDITION HYBRID
Der erste Eindruck überzeugt und auch auf den zweiten Blick begeistert der Toyota RAV4 Hybrid mit seiner Kraft und seiner exklusiven Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch Toyota RAV4 Business Edition Hybrid 2,5-l-VVT-i, Benzinmotor 131 kW (178 PS), Elektromotor 88 kW (120 PS), Systemleistung 160 kW (218 PS), 4x2, innerorts/außerorts/kombiniert 4,5/4,8/4,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 102 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 5,6 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 126 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Unser Toyota Hybrid Leasing-Angebot[2,3] für den Toyota RAV4 Business Edition Hybrid 4x2. Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, Gesamtlaufleistung: 30.000 km, 36 mtl. Raten à 319,00 €, **zzgl. MwSt.** [2] Ein **unverbindliches** Angebot der KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Monatliche Leasingrate inklusive Wartungen. Verschleißteile und -reparaturen optional erhältlich. Alle Angebotspreise verstehen sich auf Basis der **unverbindlichen Preisempfehlung** der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, per März 2021, **zzgl. MwSt., zzgl. Überführung. Dieses Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021.** Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. [3] KINTO One ist eine Geschäftsbezeichnung der KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

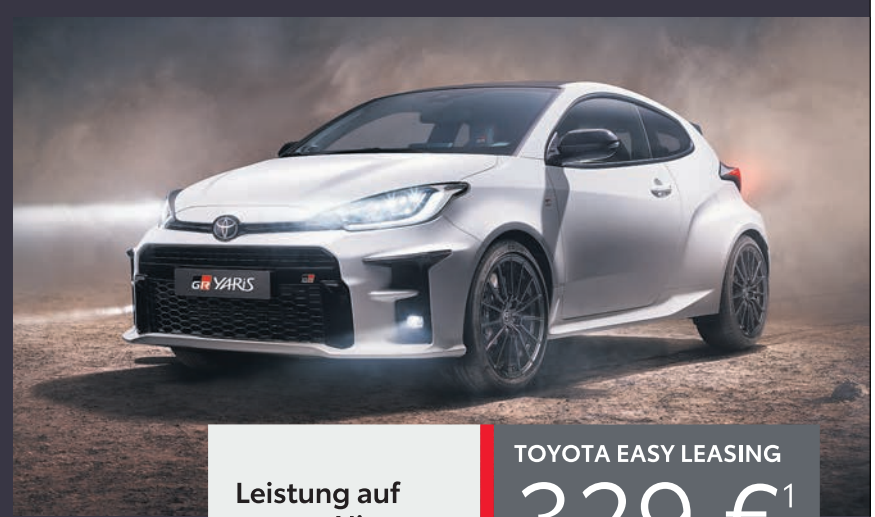
78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

VON CHAMPIONS ENTWICKELT. DER NEUE TOYOTA GR YARIS.



Leistung auf neuem Niveau

TOYOTA EASY LEASING
329 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota GR Yaris: Schwarze 18-Zoll-Leichtmetallfelgen (15-Speichen), CFRP Carbon Dach mit Beklebung, GR-FOUR Allrad Wählschalter, MacPherson-Vorderradaufhängung

Kraftstoffverbrauch Toyota GR Yaris, 3-Türer, Benziner 1,6-l-Turbo, 192 kW (261 PS), 6-Gang Schaltgetriebe innerorts/außerorts/kombiniert 9,3/6,7/7,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 175 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 8,2 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 186 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota GR Yaris. **Anschaffungspreis: 29.116,40 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 15.792,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 329,00 €. Weitere Leistungen optional erhältlich. Das Leasingangebot gilt **bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

TEAM DEUTSCHLAND SONDERMODELLE

Bis zu
10 JAHRE GARANTIE[2]

TOYOTA EASY LEASING
129 €[1]
0 € ANZAHLUNG

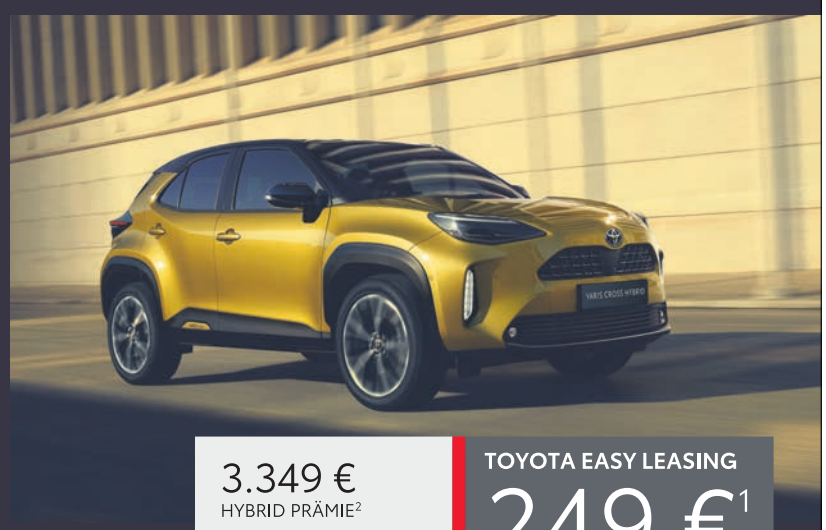
Toyota Aygo Team Deutschland: 15"-Leichtmetallfelgen, Smartphone Integration powered by Pioneer*, Multimedia-Audiosystem x-touch inkl. Rückfahrkamera, Klimaanlage u.v.m.

*Pioneer ist eine eingetragene Marke der Pioneer Corporation.

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo Team Deutschland, Benziner 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,6/4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 93 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 5,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 120 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Aygo Team Deutschland. **Anschaffungspreis: 11.504,66 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 6.192,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 129,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[2] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

ELEKTRISCH FÜR ALLE. DER NEUE TOYOTA YARIS CROSS HYBRID.



3.349 €
HYBRID PRÄMIE[2]
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE[3]

TOYOTA EASY LEASING
249 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland: 17"-Leichtmetallfelgen, LED-Frontscheinwerfer, LED-Rückleuchten mit Lichtsignatur, Smart-Entry-Key (schlüsselloses Öffnen und Schließen), Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.

*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.
**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,2–6,1 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 102 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland. **Anschaffungspreis: 23.041,00 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 11.952,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 249,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.12.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[2] Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 3.349,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).
[3] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

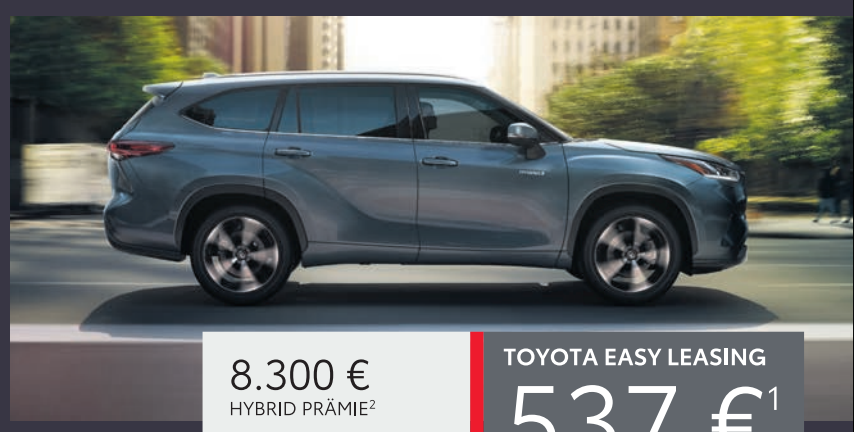
88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

DER NEUE TOYOTA HIGHLANDER.

GO BIG. GO HYBRID.



8.300 €
HYBRID PRÄMIE[2]
UND BIS ZU
10 JAHRE GARANTIE[3]

TOYOTA EASY LEASING
537 €[1]
0 € ANZAHLUNG

Toyota Highlander Executive Hybrid: 20"-Aluminiumfelgen, JBL* Premium Audio, Ambient light

*JBL ist eine eingetragene Marke der Harman International Industries, Inc.

Kraftstoffverbrauch Toyota Highlander Executive Hybrid 2,5-l-VVT-i, Benzinmotor 140 kW (190 PS), Elektromotor vorne 134 kW (182 PS) und Elektromotor hinten 40 kW (54 PS), Systemleistung 182 kW (248 PS), stufenloses Automatikgetriebe 4x4, innerorts/außerorts/kombiniert 5,8/5,4/5,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 124 g/km.
Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch kombiniert nach WLTP 7,0 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 158 g/km). Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Highlander Executive Hybrid. **Anschaffungspreis: 50.550,00 € zzgl. Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 25.776,00 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,59 %, effektiver Jahreszins: 3,65 %,** 48 mtl. Raten à 537,00 €. Das Leasingangebot gilt **bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[2] Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) in Höhe von 8.300,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).
[3] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Kreditbank GmbH. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

TOYOTA GEWERBEWOCHEN 2021

FÜR MACHER GEMACHT

Toyota Professional

+ INKL. WARTUNG
+ 0 € ANZAHLUNG
+ BIS ZU 10 JAHRE GARANTIE[5]

Ein Produkt von[4]
KINTO ONE

TOYOTA MEISTER LEASING AB
238 €[1] mtl. zzgl. MwSt.
Exklusiv für Geschäftskunden

DER NEUE PROACE ELECTRIC. LIEFERT SAUBER AB.
Einer der kraftvoll mit anpackt und das fast lautlos, steht für Sie bereit: Der neue, vollelektrische Proace Electric ist ladestark, komplett emissionsfrei unterwegs mit Reichweiten von bis zu 436 km und bietet intelligente E-Auto-Funktionen.
Jetzt Toyota Meister Leasing-Angebote und bis zu 10 Jahre Garantie[5] sichern.

Stromverbrauch Toyota Proace Electric L1, 4-türig, 100 kW (136 PS), Batteriekapazität 50 kWh, vollelektrisch, kombiniert 25,8–25,1 kWh/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km, elektrische Reichweite (EAER): 221–216 km und elektrische Reichweite (EAER city): 330–317 km. Werte gemäß WLTP Prüfverfahren.

[1] Unser Toyota Meister Leasing-Angebot[2] für den Toyota Proace Electric, 100 kW (136 PS), Batteriekapazität 50 kWh, L1, 4-türig. Leasingsonderzahlung: 5.042,00 €[3], Vertragslaufzeit: 48 Monate, Gesamtlaufleistung: 40.000 km, 48 mtl. Raten à 238,00 €, **zzgl. MwSt., zzgl. Überführung.** [2] Ein **unverbindliches** Angebot der **KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln.** Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Monatliche Leasingrate inklusive Wartungen. Verschleißteile und -reparaturen optional erhältlich. Alle Angebotspreise verstehen sich auf Basis der **unverbindlichen Preisempfehlung** der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, per April 2021, **zzgl. MwSt., zzgl. Überführung. Dieses Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2021.** Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. **Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.** [3] Leasingsonderzahlung in Höhe von 5.042,00 € wird auf Antrag vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) als Zuschuss erstattet gemäß Förderrichtlinien zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie). Die Leasingsonderzahlung reduziert die monatliche Rate. Ein Rechtsanspruch auf den Zuschuss besteht nicht. Angebot beinhaltet einen Nachlass auf den Anschaffungspreis in Höhe von 3.000,00 € (Herstelleranteil an der Umweltprämie). [4] KINTO One ist eine Geschäftsbezeichnung der KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Abb. zeigt Sonderausstattung. [5] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen-Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei Ihrem teilnehmenden Toyota Partner. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen